



Der
Bundeswahlleiter

WAHL DER ABGEORDNETEN DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS AUS DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND AM 13. JUNI 2004

Heft 4

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und
Frauen nach dem Alter

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen

zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe VI A, Manfred Thoma
Tel.: +49 (0) 611 / 75 20 12
Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00
bundeswahlleiter@destatis.de

Allgemeine Informationen

zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: +49 (0) 611 / 75 24 05
Fax: +49 (0) 611 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

Veröffentlichungskalender

der Pressestelle:

www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: 5-jährlich

Erschienen im Dezember 2004

Preis: EUR 11,20 [D]

Bestellnummer: 1052104-04900-1

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2004

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vertriebspartner: SFG Servicecenter Fachverlage
Part of the Elsevier Group
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: +49 (0) 70 71 / 93 53 50
Fax: +49 (0) 70 71 / 93 53 35
destatis@s-f-g.com

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	4
Tabellenteil	
1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Stichprobenumfang der repräsentativen Wahlstatistik seit 1979	
1.1.1 Anzahl der Stichprobenwahlbezirke	5
1.1.2 Wahlberechtigte und Wähler in der Stichprobe	5
1.2 Totalergebnisse im Vergleich mit den Ergebnissen der repräsentativen Wahlstatistik 2004	6
1.3 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Alter seit 1979	7
1.4 Wahlberechtigte ohne und mit Wahlschein nach Geschlecht und Alter seit 1979	8
1.5 Wahlbeteiligung in den Ländern nach Geschlecht und Alter 2004	9
1.6 Stimmabgabe nach Parteien und Geschlecht seit 1979	10
1.7 Stimmabgabe nach Geschlecht und Alter seit 1979	11
1.8 Stimmabgabe in den Ländern nach Parteien und Geschlecht 2004	13
1.9 Stimmabgabe in den Ländern nach Geschlecht und Alter 2004	14
1.10 Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Alter 2004 und 1999	22
1.11 Art der ungültigen Stimmen der Männer und Frauen in den Ländern 2004	23
2 Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Alter in den Ländern 2004	24
3 Die Wähler und Stimmabgabe nach Geschlecht und Alter in den Ländern 2004	34
Anhang	
Allgemeine und methodische Hinweise zur repräsentativen Europawahlstatistik 2004	54
Schaubilder	62

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

- BGBL. = Bundesgesetzblatt
- S. = Seite

Die Angaben für das „Frühere Bundesgebiet“ beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990. Aufgrund der Besonderheiten des Bundeswahlgesetzes und des Europawahlgesetzes schließen sie Berlin (West) nicht mit ein.

Die Angaben für die Bundesrepublik Deutschland beziehen sich auf den Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Vorbemerkung

In Fortsetzung der Veröffentlichung der Ergebnisse der sechsten Direktwahl zum Europäischen Parlament am 13. Juni 2004 wird in diesem Heft 4 die „Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter“ dargestellt. Es handelt sich um die Ergebnisse der „Repräsentativen Wahlstatistik zur Europawahl 2004“, die in 2 405 Wahlbezirken für die Wahlbeteiligung und in 2 611 Wahlbezirken für die Stimmabgabe von rd. 80 000 Urnenwahlbezirken und in 381 Wahlbezirken von rd. 10 000 Briefwahlbezirken durchgeführt wurde. Die rechtliche Grundlage hierzu enthält das Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Gesetz vom 17. Januar 2002 (BGBl. I S. 412). Nach § 2 WStatG sind in ausgewählten Wahlbezirken repräsentative Wahlstatistiken insbesondere über die Wahlbeteiligung sowie über die Wähler und ihre Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen als Bundesstatistik zu erstellen.

Erste Ergebnisse aus der repräsentativen Europawahlstatistik 2004 sind im Juli 2004 herausgegeben worden. Diese Ergebnisse mit ausführlicher Textauswertung enthält die Sonderveröffentlichung des Statistischen Bundesamtes „Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland am 13. Juni 2004 – Erste Ergebnisse aus der Repräsentativen Wahlstatistik für die Bundesrepublik Deutschland“.

Die Analyse und Kommentierung der Ergebnisse der Europawahl 2004 bleibt dem Heft 5 „Textliche Auswertung der Wahlergebnisse“ vorbehalten, das die Veröffentlichung der Ergebnisse der Europawahl 2004 abschließen wird. Im vorliegenden Heft 4 werden im Anhang lediglich eine Einführung und methodische Hinweise zur repräsentativen Europawahlstatistik gegeben.

Die Ergebnisse der repräsentativen Bundestagswahlstatistik 1953 sind in „Statistik der Bundesrepublik Deutschland“, Band 100, Heft 2 und die entsprechenden Ergebnisse 1957 in Band 200, Heft 2 erschienen. Für die Bundestagswahl 1961 können sie der Fachserie A, Reihe 8, Heft 3 und Heft 4, für die Bundestagswahl 1965 in den Heften 8 und 9, für die Bundestagswahl 1969 in Heft 8, für die Bundestagswahlen 1972, 1976 und 1980 in den Heften 8 und 9, für die Bundestagswahlen 1983, 1987, 1990 und 2002 in den Heften 4 und 5 entnommen werden. Für die Bundestagswahlen 1994 und 1998 stehen keine Ergebnisse aus der repräsentativen Wahlstatistik zur Verfügung. Mit den Gesetzen vom 28. September 1994 (BGBl. I S. 2734) und 25. August 1998 (BGBl. I S. 2430) sind die Vorschriften über die repräsentative Wahlstatistik für die Wahlen zum 13. bzw. 14. Deutschen Bundestag ausgesetzt worden. Die Ergebnisse der repräsentativen Europawahlstatistik 1979 wurden in den Heften 6 und 7, für die Europawahlen 1984, 1989, 1994 und 1999 in den Heften 4 und 5 veröffentlicht.

1 Zusammenfassende Übersichten

1.1 Stichprobenumfang der repräsentativen Wahlstatistik seit 1979 *)

1.1.1 Anzahl der Stichprobenwahlbezirke

Land	Stichprobenwahlbezirke					
	2004	1999	1994	1989	1984	1979
	Anzahl					
Schleswig-Holstein	105	96	95	97	98	96
Hamburg	24	20	15	30	59	62
Niedersachsen	246	208	206	207	202	194
Bremen	26	17	25	27	24	27
Nordrhein-Westfalen	590	558	572	573	576	568
Hessen	151	139	128	128	129	120
Rheinland-Pfalz	228 ¹⁾	210 ¹⁾	201 ¹⁾	202 ¹⁾	182 ¹⁾	168 ¹⁾
Baden-Württemberg	191	172	166	159	156	142
Bayern	460	441	432	427	429	418
Saarland	64	51	58	57	57	56
Berlin	163	148	193	x	x	x
Brandenburg	132	132	128	x	x	x
Mecklenburg-Vorpommern	93	93	94	x	x	x
Sachsen	195	189	197	x	x	x
Sachsen-Anhalt	107	117	108	x	x	x
Thüringen	131	124	137	x	x	x
Deutschland	2 906 ²⁾	2 715 ²⁾	2 755 ²⁾	1 907 ²⁾	1 912 ²⁾	1 851 ²⁾
darunter Briefwahlbezirke	381	X	X	X	X	X

1.1.2 Wahlberechtigte und Wähler in der Stichprobe

Land	Wahlberechtigte und Wähler in der Stichprobe					
	2004	1999	1994	1989	1984	1979
	%					
Schleswig-Holstein	4,0	4,0	3,9	4,1	4,4	4,3
Hamburg	1,5	1,5	1,0	1,0	3,8	4,0
Niedersachsen	3,0	2,9	3,1	3,1	3,0	3,1
Bremen	5,2	4,3	4,9	5,0	5,5	5,2
Nordrhein-Westfalen	4,1	4,2	4,0	4,2	4,1	4,1
Hessen	2,6	3,0	2,8	2,8	2,9	2,7
Rheinland-Pfalz	5,1 ³⁾	4,9 ³⁾	4,8 ³⁾	4,9 ³⁾	5,1 ³⁾	5,1 ³⁾
Baden-Württemberg	2,0	2,0	2,0	2,1	2,0	2,0
Bayern	3,7	3,9	3,9	3,9	4,0	4,0
Saarland	5,9	4,9	5,5	5,5	5,5	5,4
Berlin	5,4	4,6	6,7	x	x	x
Brandenburg	4,9	5,4	5,1	x	x	x
Mecklenburg-Vorpommern	4,7	4,9	4,9	x	x	x
Sachsen	4,8	4,8	5,0	x	x	x
Sachsen-Anhalt	4,8	5,2	4,1	x	x	x
Thüringen	4,9	4,8	5,3	x	x	x
Deutschland	3,8 ⁴⁾	3,9 ⁴⁾	3,8 ⁴⁾	3,6 ⁴⁾	3,7 ⁴⁾	3,7 ⁴⁾

*) 1979 bis 1989 Früheres Bundesgebiet.

1) Für die Feststellung der Wahlbeteiligung 2004: 86, 1999: 84, 1994: 77, 1989: 78, 1984: 72, 1979: 68 Wahlbezirke.

2) Für die Feststellung der Wahlbeteiligung 2004: 2 405, 1999: 2 589, 1994: 2 631, 1989: 1 783, 1984: 1 802, 1979: 1 751 Wahlbezirke.

3) Für die Feststellung der Wahlbeteiligung 2004 und 1999: 2,0, 1994: 1,9, 1989: 2,0, 1984 und 1979: 2,1% Wähler in der Stichprobe.

4) Für die Feststellung der Wahlbeteiligung 2004: 3,6, 1999 und 1994: 3,7, 1989: 3,4, 1984: 3,5, 1979: 3,4 % Wähler in der Stichprobe.

1.2 Totalergebnisse im Vergleich mit den Ergebnissen der repräsentativen Wahlstatistik 2004

Land	1)	Wähler auf 1 000 Wahlbe- rechtigte 2)	Von 1 000 gültigen Stimmen entfielen auf								
			CDU	SPD	CSU	GRÜNE	PDS	FDP	Sonstige	darunter	
										REP	NPD
Schleswig-Holstein	T	364	470	254	–	132	18	63	63	5	5
	S	369	469	254	–	132	18	63	65	6	6
Hamburg	T	349	367	253	–	246	28	55	52	4	4
	S	358	368	253	–	246	28	55	49	4	4
Niedersachsen	T	401	455	278	–	121	18	63	64	9	7
	S	405	455	278	–	121	18	63	64	10	7
Bremen	T	373	280	305	–	223	37	63	93	9	8
	S	380	280	305	–	223	37	63	92	9	9
Nordrhein-Westfalen	T	411	449	257	–	126	21	75	72	12	6
	S	418	449	257	–	126	21	75	73	12	6
Hessen	T	378	412	245	–	150	21	76	95	23	8
	S	382	411	245	–	150	21	75	98	24	8
Rheinland-Pfalz	T	583	474	257	–	91	12	65	102	27	7
	S	598	472	256	–	90	12	65	105	28	7
Baden-Württemberg	T	531	474	196	–	144	11	68	107	28	6
	S	543	473	196	–	144	11	68	108	30	6
Bayern	T	397	–	153	574	117	9	42	106	23	6
	S	402	–	153	574	117	9	42	105	22	5
Saarland	T	572	446	300	–	78	20	45	111	13	17
	S	581	444	299	–	78	20	44	115	14	16
Berlin	T	386	264	192	–	228	144	53	120	14	9
	S	394	264	192	–	228	144	53	120	14	11
Brandenburg	T	269	240	205	–	78	309	47	121	13	18
	S	272	240	206	–	78	309	47	120	14	16
Mecklenburg-Vorpommern	T	451	424	161	–	48	217	39	111	10	17
	S	455	424	161	–	48	217	39	112	9	16
Sachsen	T	461	365	119	–	61	235	52	168	34	33
	S	467	365	119	–	61	235	52	168	36	31
Sachsen-Anhalt	T	420	343	185	–	45	237	56	135	16	16
	S	425	343	184	–	45	237	55	136	15	14
Thüringen	T	537	378	154	–	55	253	42	118	22	17
	S	542	378	154	–	55	253	42	118	22	17
Deutschland	T	430	365	215	80	119	61	61	98	19	9
	S	437	365	215	80	119	61	61	99	19	9

1) T=Totalergebnis, S=Stichprobe.

2) Bei Stichprobe (S): Anteil der Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

1.3 Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Alter seit 1979 *)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahlberechtigte		Wähler					
	2004 ¹⁾			1999 ²⁾	1994 ²⁾	1989 ²⁾	1984 ²⁾	1979 ²⁾
	1 000		%					
Insgesamt								
unter 21	2 114,7	740,4	35,0	34,4	52,9	55,0	48,4	55,1
21 - 25	3 445,3	1 049,3	30,5	29,1	47,2	49,8	41,9	50,2
25 - 30	3 984,0	1 292,6	32,4	29,8	47,7	49,7	41,7	51,8
30 - 35	4 385,1	1 592,9	36,3	32,5	50,9	51,5	44,3	56,0
35 - 40	6 103,7	2 391,3	39,2	35,5	54,8	54,6	47,8	61,0
40 - 45	6 483,7	2 642,5	40,8	38,6	58,0	57,8	52,6	66,2
45 - 50	5 706,2	2 453,9	43,0	41,8	59,6	61,2	58,0	67,9
50 - 60	9 250,8	4 272,9	46,2	46,3	63,7	65,8	61,2	69,7
60 - 70	10 027,0	5 404,3	53,9	54,4	68,5	70,9	65,9	73,2
70 und mehr	10 181,9	5 092,5	50,0	48,6	57,9	62,0	62,1	67,5
Insgesamt	61 682,4	26 932,6	43,7	41,7	57,5	59,3	54,2	63,6
Männer								
unter 21	1 078,4	381,6	35,4	35,6	53,9	57,4	50,0	56,1
21 - 25	1 740,7	535,9	30,8	30,2	47,9	51,6	43,1	51,1
25 - 30	2 015,5	649,6	32,2	30,1	47,7	50,8	42,0	51,5
30 - 35	2 217,9	793,7	35,8	32,1	49,9	51,8	44,0	54,9
35 - 40	3 099,9	1 195,1	38,6	34,9	53,6	54,3	46,7	59,5
40 - 45	3 283,8	1 316,2	40,1	37,9	57,0	57,2	51,2	65,5
45 - 50	2 859,6	1 208,4	42,3	41,5	59,2	60,8	57,5	68,1
50 - 60	4 601,0	2 107,6	45,8	45,9	63,2	66,1	61,4	70,5
60 - 70	4 797,3	2 587,1	53,9	55,2	69,8	73,0	66,9	74,7
70 und mehr	3 777,5	2 109,7	55,8	55,5	64,0	68,7	66,5	72,3
Zusammen	29 471,7	12 885,0	43,7	41,9	57,7	60,1	53,9	63,6
Frauen								
unter 21	1 036,4	358,9	34,6	33,1	51,9	52,5	46,7	54,1
21 - 25	1 704,6	513,4	30,1	28,0	46,5	47,8	40,6	49,2
25 - 30	1 968,5	643,0	32,7	29,4	47,7	48,6	41,3	52,1
30 - 35	2 167,2	799,2	36,9	32,9	52,0	51,1	44,7	57,0
35 - 40	3 003,8	1 196,1	39,8	36,2	55,9	55,0	48,9	62,4
40 - 45	3 199,8	1 326,3	41,4	39,3	59,1	58,4	54,1	67,1
45 - 50	2 846,6	1 245,4	43,8	42,2	60,0	61,5	58,6	67,7
50 - 60	4 649,8	2 165,2	46,6	46,6	64,1	65,5	61,0	69,1
60 - 70	5 229,7	2 817,1	53,9	53,7	67,5	69,3	65,2	72,3
70 und mehr	6 404,4	2 982,8	46,6	45,1	54,9	58,7	59,7	64,7
Zusammen	32 210,7	14 047,5	43,6	41,5	57,4	58,5	54,4	63,6

*) 1979 bis 1989 Früheres Bundesgebiet.

1) Anteil der Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

2) Ohne Personen mit Wahlschein.

1.4 Wahlberechtigte ohne und mit Wahlschein nach Geschlecht und Alter seit 1979 *)

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahlberechtigte ¹⁾								
	insgesamt	ohne	mit						
		Wahlschein							
	2004				1999	1994	1989	1984	1979
	1 000				%				
Insgesamt									
unter 21	2 114,7	2 033,3	81,5	3,9	3,4	4,3	5,8	4,0	5,1
21 - 25	3 445,3	3 267,4	177,8	5,2	5,0	5,9	7,5	5,7	7,0
25 - 30	3 984,0	3 749,9	234,2	5,9	5,5	6,2	7,8	6,0	7,2
30 - 35	4 385,1	4 120,1	265,0	6,0	5,2	5,5	7,3	5,2	6,4
35 - 40	6 103,7	5 754,1	349,7	5,7	4,8	5,0	6,6	4,7	5,7
40 - 45	6 483,7	6 139,1	344,6	5,3	4,7	4,9	6,7	4,8	5,3
45 - 50	5 706,2	5 362,5	343,7	6,0	5,4	6,2	7,5	5,0	5,4
50 - 60	9 250,8	8 546,8	703,9	7,6	7,4	7,3	8,3	6,0	7,9
60 - 70	10 027,0	9 057,1	970,0	9,7	8,9	9,0	11,1	8,9	10,6
70 und mehr	10 181,9	9 107,1	1 074,9	10,6	11,4	11,9	14,5	12,4	13,9
Insgesamt	61 682,4	57 137,3	4 545,1	7,4	6,9	7,3	8,9	6,8	8,1
Männer									
unter 21	1 078,4	1 042,1	36,3	3,4	3,1	3,9	5,4	3,8	5,0
21 - 25	1 740,7	1 660,6	80,1	4,6	4,5	5,2	7,2	5,3	6,7
25 - 30	2 015,5	1 905,1	110,4	5,5	5,2	6,0	7,6	5,7	7,3
30 - 35	2 217,9	2 090,3	127,6	5,8	5,1	5,5	7,3	5,4	6,6
35 - 40	3 099,9	2 925,8	174,1	5,6	4,7	5,2	6,7	4,9	5,9
40 - 45	3 283,8	3 113,5	170,3	5,2	4,5	4,9	6,7	4,7	5,1
45 - 50	2 859,6	2 695,7	163,9	5,7	5,0	5,9	7,2	4,7	5,1
50 - 60	4 601,0	4 270,4	330,6	7,2	6,9	6,9	8,0	5,6	7,3
60 - 70	4 797,3	4 342,9	454,4	9,5	8,8	8,8	10,9	8,6	10,5
70 und mehr	3 777,5	3 371,4	406,2	10,8	11,4	11,4	13,8	11,1	12,1
Zusammen	29 471,7	27 417,8	2 053,9	7,0	6,5	6,7	8,3	6,1	7,4
Frauen									
unter 21	1 036,4	991,2	45,1	4,4	3,8	4,8	6,1	4,2	5,2
21 - 25	1 704,6	1 606,8	97,8	5,7	5,6	6,6	7,8	6,2	7,4
25 - 30	1 968,5	1 844,7	123,8	6,3	5,7	6,4	7,9	6,2	7,2
30 - 35	2 167,2	2 029,8	137,4	6,3	5,4	5,6	7,2	5,0	6,2
35 - 40	3 003,8	2 828,2	175,5	5,8	4,8	4,9	6,4	4,5	5,6
40 - 45	3 199,8	3 025,6	174,2	5,4	4,9	5,0	6,7	5,0	5,5
45 - 50	2 846,6	2 666,8	179,8	6,3	5,7	6,5	7,8	5,3	5,8
50 - 60	4 649,8	4 276,4	373,3	8,0	7,9	7,7	8,7	6,4	8,3
60 - 70	5 229,7	4 714,2	515,6	9,9	9,0	9,2	11,2	9,0	10,6
70 und mehr	6 404,4	5 735,7	668,7	10,4	11,3	12,2	14,8	13,0	14,9
Zusammen	32 210,7	29 719,5	2 491,2	7,7	7,4	7,8	9,4	7,4	8,7

*) 1979 bis 1989 Früheres Bundesgebiet.

1) Ohne die nicht in den Wählerverzeichnissen eingetragenen Wahlberechtigten.

1.5 Wahlbeteiligung in den Ländern nach Geschlecht und Alter 2004
Prozent

Land	Wahlbeteiligung 1)										
	ins- gesamt	im Alter von ... bis unter ... Jahren									
		18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 60	60 - 70	70 und mehr
Insgesamt											
Schleswig-Holstein	36,9	26,4	21,7	24,0	27,8	29,1	31,1	33,9	39,3	49,6	47,9
Hamburg	35,8	22,5	24,2	31,2	33,7	34,9	36,3	34,7	36,8	41,2	39,8
Niedersachsen	40,5	29,0	27,1	29,6	32,9	34,9	36,0	38,3	42,7	52,2	48,8
Bremen	38,0	26,9	26,5	29,4	30,3	33,1	34,8	36,5	38,8	44,0	47,3
Nordrhein-Westfalen	41,8	34,1	30,4	32,3	35,1	37,2	37,6	39,6	43,2	51,6	48,9
Hessen	38,2	30,5	24,3	27,2	30,5	32,7	33,6	36,8	40,4	49,2	46,2
Rheinland-Pfalz	59,8	46,7	41,9	40,9	47,8	54,8	57,2	59,4	65,4	73,9	66,1
Baden-Württemberg	54,3	45,4	38,8	40,5	47,3	51,5	53,7	55,4	59,0	64,6	57,4
Bayern	40,2	32,7	27,4	29,6	33,8	35,6	36,8	39,4	42,0	51,6	47,0
Saarland	58,1	50,8	43,5	42,4	47,3	51,1	55,0	57,6	63,4	68,7	64,2
Berlin	39,4	33,2	31,7	33,5	34,9	36,3	36,1	37,9	40,7	45,6	45,9
Brandenburg	27,2	22,2	17,8	18,2	19,6	22,0	25,8	26,3	29,0	34,8	33,2
Mecklenburg-Vorpommern	45,5	33,1	26,5	28,2	36,5	45,3	46,2	46,9	49,7	56,7	50,9
Sachsen	46,7	38,5	32,7	35,1	38,3	43,2	45,8	48,5	48,9	56,4	50,5
Sachsen-Anhalt	42,5	34,7	29,7	32,0	34,6	39,5	43,0	44,5	45,3	50,1	45,7
Thüringen	54,2	42,9	40,1	41,3	45,6	50,8	53,6	55,4	58,8	64,7	57,0
Deutschland	43,7	35,0	30,5	32,4	36,3	39,2	40,8	43,0	46,2	53,9	50,0
Früheres Bundesgebiet und											
Berlin-West	43,9	35,2	30,6	32,6	36,6	39,3	40,6	42,9	46,4	54,5	50,6
Neue Länder und Berlin-Ost	42,7	34,4	30,0	31,7	34,9	38,8	41,5	43,3	45,5	51,6	47,5
Männer											
Schleswig-Holstein	36,7	25,9	21,4	24,1	28,2	28,6	30,8	33,0	38,5	49,9	52,8
Hamburg	36,7	24,0	26,2	31,5	33,7	34,6	38,5	35,5	36,3	39,8	47,3
Niedersachsen	40,4	28,8	27,7	29,1	32,7	34,8	34,9	37,8	41,8	52,1	54,6
Bremen	37,7	29,2	27,5	29,1	30,8	30,4	36,2	35,6	38,0	42,9	52,1
Nordrhein-Westfalen	41,9	34,6	31,0	32,3	34,7	37,1	37,1	39,0	42,7	51,7	54,4
Hessen	38,4	31,2	24,7	26,2	30,8	32,7	33,9	36,1	40,5	48,6	51,8
Rheinland-Pfalz	59,8	46,9	42,4	40,8	46,2	53,1	56,9	58,2	64,9	74,2	72,2
Baden-Württemberg	54,5	45,9	38,7	40,1	46,0	50,0	52,7	54,6	58,7	65,4	63,9
Bayern	40,8	33,3	28,3	29,8	33,8	35,9	36,5	39,2	42,4	51,9	52,4
Saarland	57,9	52,1	44,4	41,6	47,0	49,4	53,1	56,0	63,4	69,3	68,9
Berlin	38,6	32,3	31,1	33,1	34,4	35,6	34,7	36,3	39,6	44,9	50,4
Brandenburg	26,9	21,7	17,9	18,5	17,7	21,0	25,2	25,4	28,9	34,5	38,4
Mecklenburg-Vorpommern	44,3	34,0	25,7	27,2	33,9	42,5	44,5	44,5	48,9	56,5	56,6
Sachsen	46,5	38,1	32,9	34,9	37,1	41,5	44,1	47,3	48,5	56,1	58,0
Sachsen-Anhalt	41,9	35,8	28,4	31,9	33,4	37,3	41,0	43,5	44,1	50,2	50,8
Thüringen	54,0	44,1	40,2	40,4	44,7	48,4	51,5	54,2	58,5	64,9	63,9
Deutschland	43,7	35,4	30,8	32,2	35,8	38,6	40,1	42,3	45,8	53,9	55,8
Früheres Bundesgebiet und											
Berlin-West	44,1	35,6	31,2	32,5	36,3	38,9	40,1	42,3	46,0	54,6	56,4
Neue Länder und Berlin-Ost	42,2	34,6	29,6	31,3	33,6	37,0	39,9	42,0	44,9	51,5	53,6
Frauen											
Schleswig-Holstein	37,0	26,8	22,0	23,9	27,5	29,6	31,3	34,8	40,2	49,3	45,0
Hamburg	35,1	21,4	22,7	31,0	33,7	35,2	33,9	33,8	37,2	42,5	36,3
Niedersachsen	40,6	29,1	26,5	30,1	33,0	35,1	37,1	38,8	43,6	52,3	45,4
Bremen	38,2	24,6	25,6	29,7	29,8	35,6	33,5	37,3	39,7	44,9	44,7
Nordrhein-Westfalen	41,6	33,7	29,9	32,2	35,4	37,2	38,1	40,1	43,6	51,6	45,6
Hessen	38,0	29,7	24,0	28,3	30,2	32,7	33,4	37,6	40,2	49,8	42,8
Rheinland-Pfalz	59,8	46,6	41,5	41,0	49,5	56,5	57,5	60,7	66,0	73,6	62,2
Baden-Württemberg	54,1	44,9	38,8	40,8	48,7	53,2	54,8	56,2	59,2	63,8	53,4
Bayern	39,7	32,2	26,4	29,5	33,9	35,3	37,0	39,6	41,7	51,3	43,7
Saarland	58,3	49,3	42,6	43,2	47,7	52,8	57,0	59,2	63,4	68,1	61,4
Berlin	40,0	34,2	32,2	34,0	35,5	37,1	37,4	39,4	41,7	46,2	43,5
Brandenburg	27,5	22,8	17,6	17,8	21,6	23,1	26,5	27,2	29,1	35,1	30,1
Mecklenburg-Vorpommern	46,6	32,2	27,6	29,6	39,4	48,1	48,1	49,4	50,6	56,9	47,6
Sachsen	46,9	39,0	32,6	35,3	39,8	44,9	47,6	49,6	49,3	56,6	46,5
Sachsen-Anhalt	43,1	33,6	31,3	32,1	35,9	41,7	45,0	45,4	46,4	49,9	43,1
Thüringen	54,5	41,6	39,8	42,3	46,6	53,4	55,8	56,7	59,1	64,5	53,4
Deutschland	43,6	34,6	30,1	32,7	36,9	39,8	41,4	43,8	46,6	53,9	46,6
Früheres Bundesgebiet und											
Berlin-West	43,7	34,8	30,0	32,8	37,0	39,6	41,1	43,5	46,7	54,4	47,2
Neue Länder und Berlin-Ost	43,1	34,1	30,4	32,2	36,3	40,7	43,1	44,6	46,1	51,8	44,2

1) Anteil der Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

1.6 Stimmabgabe nach Parteien und Geschlecht seit 1979 *)

Prozent

Partei	Wahljahr	Von 100 gültigen Stimmen 1)		
		insgesamt	der Männer	der Frauen
		entfielen auf nebenstehende Parteien		
CDU	2004	36,5	36,3	36,7
	1999	39,1	38,3	39,8
	1994	31,9	30,6	33,0
	1989	28,9	27,2	30,4
	1984	37,0	36,0	38,0
	1979	38,8	37,8	39,6
SPD	2004	21,5	21,3	21,7
	1999	31,3	31,1	31,5
	1994	32,6	32,6	32,6
	1989	38,3	37,9	38,7
	1984	38,5	38,5	38,4
	1979	41,9	42,5	41,4
CSU	2004	8,0	8,1	7,9
	1999	9,1	9,1	9,1
	1994	6,7	6,5	6,8
	1989	8,4	7,7	8,9
	1984	8,3	8,0	8,5
	1979	9,7	9,4	9,9
GRÜNE 2)	2004	11,9	11,1	12,7
	1999	6,4	6,2	6,6
	1994	9,8	9,3	10,3
	1989	8,3	8,2	8,3
	1984	8,0	9,0	7,2
	1979	3,1	3,5	2,7
PDS	2004	6,1	6,6	5,7
	1999	5,9	6,3	5,5
	1994	4,8	5,0	4,6
	1989	X	X	X
	1984	X	X	X
	1979	X	X	X
FDP	2004	6,1	6,7	5,5
	1999	2,9	3,2	2,6
	1994	4,0	3,8	4,1
	1989	5,2	5,2	5,3
	1984	4,7	5,1	4,4
	1979	5,9	5,9	5,8
Sonstige	2004	9,9	9,8	9,9
	1999	5,3	5,8	4,8
	1994	10,3	12,1	8,5
	1989	10,9	13,8	8,4
	1984	3,5	3,5	3,5
	1979	0,7	0,9	0,6
darunter REP	2004	1,9	2,7	1,3
	1999	1,7	2,6	1,0
	1994	4,0	5,9	2,4
	1989	7,1	9,6	4,9
	1984	X	X	X
	1979	X	X	X
NPD	2004	0,9	1,4	0,5
	1999	X	X	X
	1994	X	X	X
	1989	X	X	X
	1984	0,8	1,2	0,4
	1979	X	X	X

*) 1979 bis 1989 Früheres Bundesgebiet.

1) 1979 – 1999 ohne Stimmen der Briefwähler. –

2) Bei der Europawahl 1979 unter der Bezeichnung "DIE GRÜNEN" ohne Kurzbezeichnung teilgenommen.

1.7 Stimmabgabe nach Geschlecht und Alter seit 1979 *)

Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahljahr	Von 100 gültigen Stimmen 1) nebenstehender Altersgruppen entfielen auf								
		CDU	SPD	CSU	GRÜNE 2)	PDS	FDP	Sonstige	darunter	
									REP	NPD
Insgesamt										
18 - 25	2004	29,7	18,8	6,3	18,2	5,5	8,6	12,9	2,3	2,8
	1999	37,7	24,6	8,3	9,1	6,5	4,1	9,7	2,7	x
	1994	23,6	27,0	5,4	18,5	4,9	4,7	15,9	5,3	x
	1989	21,2	36,8	6,5	16,2	x	5,5	13,9	7,9	x
	1984	28,7	36,9	6,3	19,8	x	3,6	4,7	x	0,8
	1979	29,1	44,7	8,4	10,4	x	6,4	0,9	x	x
25 - 35	2004	32,2	16,3	7,2	18,5	4,6	8,7	12,5	2,5	1,5
	1999	35,0	28,2	8,6	11,7	5,4	3,4	7,6	2,3	x
	1994	22,9	31,8	5,1	18,9	4,8	4,0	12,4	4,2	x
	1989	19,2	39,4	6,5	19,2	x	4,4	11,3	7,0	x
	1984	27,1	39,0	6,5	18,6	x	4,0	4,8	x	0,5
	1979	31,7	46,0	8,7	5,6	x	7,1	0,9	x	x
35 - 45	2004	31,0	18,5	6,7	19,7	5,5	6,3	12,2	2,5	1,0
	1999	33,3	30,8	7,9	12,0	6,6	2,8	6,6	2,0	x
	1994	26,0	33,2	5,4	14,8	5,9	4,1	10,6	3,9	x
	1989	24,3	40,4	7,7	11,7	x	5,7	10,2	7,0	x
	1984	37,6	37,9	7,5	8,2	x	5,6	3,3	x	0,5
	1979	40,8	40,6	9,0	2,4	x	6,7	0,5	x	x
45 - 60	2004	34,0	21,6	7,2	13,8	7,1	6,0	10,2	2,1	0,8
	1999	38,3	32,2	8,9	6,0	6,6	3,1	4,9	1,7	x
	1994	34,7	33,4	6,9	6,4	4,9	4,4	9,2	3,8	x
	1989	31,9	38,9	8,6	4,0	x	6,0	10,6	7,4	x
	1984	39,3	39,8	8,4	4,1	x	5,1	3,2	x	0,9
	1979	40,7	41,4	9,9	1,8	x	5,5	0,6	x	x
60 und mehr	2004	43,1	24,8	9,7	4,1	6,3	4,8	7,3	1,3	0,4
	1999	44,1	33,2	10,2	1,6	5,1	2,3	3,4	1,3	x
	1994	40,4	33,5	8,5	2,1	4,0	3,3	8,2	3,8	x
	1989	36,7	36,7	10,2	1,4	x	4,7	10,3	6,8	x
	1984	42,4	37,9	10,0	2,1	x	4,7	2,9	x	1,0
	1979	42,6	40,1	10,9	0,8	x	4,7	0,8	x	x
Insgesamt	2004	36,5	21,5	8,0	11,9	6,1	6,1	9,9	1,9	0,9
	1999	39,1	31,3	9,1	6,4	5,9	2,9	5,3	1,7	x
	1994	31,9	32,6	6,7	9,8	4,8	4,0	10,3	4,0	x
	1989	28,9	38,3	8,4	8,3	x	5,2	10,9	7,1	x
	1984	37,0	38,5	8,3	8,0	x	4,7	3,5	x	0,8
	1979	38,8	41,9	9,7	3,1	x	5,9	0,7	x	x
Männer										
18 - 25	2004	30,6	18,1	6,5	16,5	5,6	9,7	13,0	3,0	4,1
	1999	37,6	23,5	8,5	8,2	6,7	4,6	11,0	3,8	x
	1994	24,8	25,5	5,5	15,8	5,1	4,6	18,6	7,6	x
	1989	21,9	34,4	6,5	14,6	x	5,7	17,0	10,4	x
	1984	29,5	35,9	6,3	19,9	x	3,8	4,5	x	1,2
	1979	29,1	43,9	8,4	11,2	x	6,3	1,1	x	x
25 - 35	2004	33,0	15,5	7,5	17,2	4,8	10,0	12,0	3,3	2,4
	1999	35,7	27,2	8,9	10,5	5,6	4,0	8,2	3,3	x
	1994	23,6	31,0	5,3	17,2	4,7	4,0	14,3	6,1	x
	1989	19,4	38,6	6,5	17,7	x	4,4	13,4	9,0	x
	1984	26,9	38,3	6,6	19,8	x	4,3	4,1	x	0,8
	1979	30,8	46,2	8,7	6,2	x	7,0	1,1	x	x
35 - 45	2004	32,0	18,6	7,1	17,6	5,6	7,2	11,8	3,4	1,5
	1999	33,7	30,6	8,1	11,2	6,7	3,0	6,7	2,8	x
	1994	25,8	33,2	5,4	13,7	5,9	3,9	12,1	5,5	x
	1989	23,3	40,1	7,3	11,5	x	5,5	12,3	9,0	x
	1984	36,4	38,5	7,4	8,9	x	5,9	2,9	x	0,8
	1979	40,1	41,3	8,9	2,4	x	6,7	0,7	x	x

*) 1979 bis 1989 Früheres Bundesgebiet.

1) 1979 – 1999 ohne Stimmen der Briefwähler. –

2) Bei der Europawahl 1979 unter der Bezeichnung "DIE GRÜNEN" ohne Kurzbezeichnung teilgenommen.

1.7 Stimmabgabe nach Geschlecht und Alter seit 1979 *)
Prozent

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahljahr	Von 100 gültigen Stimmen 1) nebenstehender Altersgruppen entfielen auf								
		CDU	SPD	CSU	GRÜNE 2)	PDS	FDP	Sonstige	darunter	
									REP	NPD
Männer										
45 - 60	2004	34,1	22,0	7,3	12,7	7,7	6,3	9,9	2,9	1,2
	1999	37,3	32,6	8,8	5,8	7,0	3,3	5,1	2,4	x
	1994	33,8	34,2	6,7	5,8	5,0	4,2	10,3	5,3	x
	1989	30,7	39,0	8,1	3,6	x	5,9	12,7	9,6	x
	1984	39,0	40,3	8,1	4,1	x	5,5	3,0	x	1,2
	1979	40,1	42,3	9,5	1,7	x	5,6	0,9	x	x
60 und mehr	2004	42,3	24,7	9,7	3,6	7,1	5,2	7,3	1,8	0,7
	1999	42,9	33,3	10,1	1,5	5,9	2,4	3,9	2,0	x
	1994	38,0	33,9	8,2	1,8	4,6	3,1	10,4	6,0	x
	1989	33,9	36,5	9,2	1,4	x	4,6	14,5	10,2	x
	1984	41,1	37,9	9,9	2,5	x	5,2	3,4	x	1,6
	1979	41,8	40,6	10,9	0,9	x	4,8	1,1	x	x
Zusammen	2004	36,3	21,3	8,1	11,1	6,6	6,7	9,8	2,7	1,4
	1999	38,3	31,1	9,1	6,2	6,3	3,2	5,8	2,6	x
	1994	30,6	32,6	6,5	9,3	5,0	3,8	12,1	5,9	x
	1989	27,2	37,9	7,7	8,2	x	5,2	13,8	9,6	x
	1984	36,0	38,5	8,0	9,0	x	5,1	3,5	x	1,2
	1979	37,8	42,5	9,4	3,5	x	5,9	0,9	x	x
Frauen										
18 - 25	2004	28,8	19,5	6,1	19,9	5,4	7,4	12,9	1,6	1,3
	1999	37,7	26,0	8,0	10,1	6,4	3,5	8,2	1,5	x
	1994	22,3	28,7	5,2	21,5	4,6	4,8	12,9	2,9	x
	1989	20,4	39,4	6,6	18,1	x	5,2	10,4	5,1	x
	1984	27,9	37,9	6,3	19,7	x	3,3	4,9	x	0,3
	1979	29,2	45,5	8,4	9,5	x	6,6	0,8	x	x
25 - 35	2004	31,5	17,1	6,8	19,8	4,4	7,4	13,0	1,7	0,7
	1999	34,4	29,2	8,4	12,9	5,3	2,9	7,1	1,2	x
	1994	22,2	32,7	4,9	20,7	4,9	4,0	10,5	2,4	x
	1989	18,9	40,3	6,6	20,8	x	4,3	9,0	4,8	x
	1984	27,2	39,7	6,5	17,5	x	3,7	5,4	x	0,3
	1979	32,5	45,8	8,6	5,0	x	7,3	0,8	x	x
35 - 45	2004	30,0	18,4	6,3	21,8	5,3	5,5	12,7	1,5	0,5
	1999	32,9	30,9	7,7	12,9	6,6	2,6	6,4	1,1	x
	1994	26,2	33,1	5,4	15,9	5,9	4,4	9,2	2,3	x
	1989	25,2	40,8	8,1	11,9	x	5,9	8,1	4,9	x
	1984	38,8	37,3	7,6	7,5	x	5,2	3,6	x	0,2
	1979	41,6	39,8	9,1	2,4	x	6,8	0,3	x	x
45 - 60	2004	33,9	21,3	7,2	14,9	6,6	5,6	10,4	1,4	0,5
	1999	39,2	31,8	9,0	6,2	6,3	2,9	4,6	1,0	x
	1994	35,7	32,7	7,1	7,0	4,8	4,6	8,0	2,3	x
	1989	33,1	38,7	9,2	4,3	x	6,2	8,5	5,2	x
	1984	39,7	39,4	8,8	4,1	x	4,7	3,4	x	0,5
	1979	41,3	40,7	10,3	1,8	x	5,5	0,5	x	x
60 und mehr	2004	43,7	24,8	9,6	4,4	5,6	4,6	7,3	0,9	0,3
	1999	45,1	33,2	10,2	1,7	4,5	2,2	3,1	0,8	x
	1994	42,2	33,2	8,7	2,3	3,5	3,4	6,6	2,3	x
	1989	38,6	36,9	10,8	1,4	x	4,8	7,6	4,6	x
	1984	43,2	37,9	10,1	1,9	x	4,4	2,6	x	0,6
	1979	43,2	39,8	11,0	0,8	x	4,6	0,6	x	x
Zusammen	2004	36,7	21,7	7,9	12,7	5,7	5,5	9,9	1,3	0,5
	1999	39,8	31,5	9,1	6,6	5,5	2,6	4,8	1,0	x
	1994	33,0	32,6	6,8	10,3	4,6	4,1	8,5	2,4	x
	1989	30,4	38,7	8,9	8,3	x	5,3	8,4	4,9	x
	1984	38,0	38,4	8,5	7,2	x	4,4	3,5	x	0,4
	1979	39,6	41,4	9,9	2,7	x	5,8	0,6	x	x

*) 1979 bis 1989 Früheres Bundesgebiet.

1) 1979 – 1999 ohne Stimmen der Briefwähler. –

2) Bei der Europawahl 1979 unter der Bezeichnung "DIE GRÜNEN" ohne Kurzbezeichnung teilgenommen.

1.8 Stimmabgabe in den Ländern nach Parteien und Geschlecht 2004
Prozent

Land	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf								
	CDU	SPD	CSU	GRÜNE	PDS	FDP	Sonstige	darunter	
								REP	NPD
Insgesamt									
Schleswig-Holstein	46,9	25,4	–	13,2	1,8	6,3	6,5	0,6	0,6
Hamburg	36,8	25,3	–	24,6	2,8	5,5	4,9	0,4	0,4
Niedersachsen	45,5	27,8	–	12,1	1,8	6,3	6,4	1,0	0,7
Bremen	28,0	30,5	–	22,3	3,7	6,3	9,2	0,9	0,9
Nordrhein-Westfalen	44,9	25,7	–	12,6	2,1	7,5	7,3	1,2	0,6
Hessen	41,1	24,5	–	15,0	2,1	7,5	9,8	2,4	0,8
Rheinland-Pfalz	47,2	25,6	–	9,0	1,2	6,5	10,5	2,8	0,7
Baden-Württemberg	47,3	19,6	–	14,4	1,1	6,8	10,8	3,0	0,6
Bayern	–	15,3	57,4	11,7	0,9	4,2	10,5	2,2	0,5
Saarland	44,4	29,9	–	7,8	2,0	4,4	11,5	1,4	1,6
Berlin	26,4	19,2	–	22,8	14,4	5,3	12,0	1,4	1,1
Brandenburg	24,0	20,6	–	7,8	30,9	4,7	12,0	1,4	1,6
Mecklenburg-Vorpommern	42,4	16,1	–	4,8	21,7	3,9	11,2	0,9	1,6
Sachsen	36,5	11,9	–	6,1	23,5	5,2	16,8	3,6	3,1
Sachsen-Anhalt	34,3	18,4	–	4,5	23,7	5,5	13,6	1,5	1,4
Thüringen	37,8	15,4	–	5,5	25,3	4,2	11,8	2,2	1,7
Deutschland	36,5	21,5	8,0	11,9	6,1	6,1	9,9	1,9	0,9
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	37,0	22,9	9,9	13,2	1,7	6,4	9,0	1,9	0,6
Neue Länder und Berlin-Ost	34,2	15,6	–	6,6	25,2	4,7	13,7	2,2	2,1
Männer									
Schleswig-Holstein	47,8	24,7	–	11,8	2,3	7,1	6,1	0,9	0,9
Hamburg	35,5	25,6	–	24,7	3,8	6,5	3,9	0,6	0,5
Niedersachsen	45,8	27,7	–	10,9	2,2	7,1	6,3	1,3	1,1
Bremen	28,4	30,2	–	20,6	4,8	7,0	9,0	1,5	1,3
Nordrhein-Westfalen	44,6	25,5	–	11,6	2,7	8,2	7,3	1,7	0,9
Hessen	41,0	24,1	–	13,9	2,6	8,5	9,9	3,2	1,2
Rheinland-Pfalz	46,8	25,4	–	8,3	1,6	7,1	10,8	4,0	1,2
Baden-Württemberg	47,2	19,8	–	13,4	1,4	7,4	10,7	4,2	0,9
Bayern	–	15,2	57,4	11,0	1,2	4,8	10,4	2,9	0,8
Saarland	43,8	29,5	–	7,3	2,7	5,0	11,8	2,0	2,3
Berlin	26,3	18,7	–	22,0	15,2	6,3	11,5	1,9	1,7
Brandenburg	24,7	19,6	–	7,4	31,4	5,4	11,4	1,9	2,4
Mecklenburg-Vorpommern	43,2	15,6	–	4,4	22,1	4,1	10,6	1,5	2,5
Sachsen	35,5	11,7	–	6,1	23,9	5,4	17,4	4,9	4,5
Sachsen-Anhalt	34,8	17,8	–	4,5	24,7	5,9	12,3	2,2	2,3
Thüringen	37,1	15,1	–	5,3	26,2	4,7	11,7	3,2	2,7
Deutschland	36,3	21,3	8,1	11,1	6,6	6,7	9,8	2,7	1,4
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	36,8	22,8	10,0	12,3	2,1	7,1	8,9	2,6	1,0
Neue Länder und Berlin-Ost	34,0	15,1	–	6,4	25,8	5,1	13,5	3,1	3,2
Frauen									
Schleswig-Holstein	46,0	26,0	–	14,4	1,2	5,5	6,9	0,3	0,3
Hamburg	38,1	25,1	–	24,6	1,9	4,5	5,8	0,2	0,3
Niedersachsen	45,3	28,0	–	13,3	1,3	5,6	6,5	0,6	0,3
Bremen	27,6	30,7	–	23,7	2,8	5,8	9,4	0,4	0,5
Nordrhein-Westfalen	45,2	25,9	–	13,4	1,5	6,7	7,2	0,8	0,3
Hessen	41,2	24,8	–	16,1	1,6	6,7	9,7	1,6	0,4
Rheinland-Pfalz	47,6	25,8	–	9,7	0,8	5,9	10,3	1,8	0,3
Baden-Württemberg	47,5	19,4	–	15,2	0,8	6,2	10,9	1,9	0,3
Bayern	–	15,3	57,4	12,4	0,6	3,7	10,6	1,5	0,3
Saarland	44,9	30,3	–	8,2	1,4	3,9	11,3	0,8	0,9
Berlin	26,4	19,6	–	23,4	13,6	4,5	12,4	1,0	0,6
Brandenburg	23,3	21,4	–	8,2	30,5	4,0	12,5	1,0	0,8
Mecklenburg-Vorpommern	41,7	16,6	–	5,0	21,3	3,7	11,7	0,4	0,7
Sachsen	37,5	12,2	–	6,1	23,1	4,9	16,3	2,4	1,8
Sachsen-Anhalt	33,7	19,0	–	4,5	22,8	5,2	14,8	0,9	0,7
Thüringen	38,5	15,8	–	5,6	24,4	3,7	11,9	1,4	0,9
Deutschland	36,7	21,7	7,9	12,7	5,7	5,5	9,9	1,3	0,5
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	37,2	23,0	9,8	14,1	1,2	5,7	9,0	1,2	0,3
Neue Länder und Berlin-Ost	34,3	16,1	–	6,7	24,6	4,3	13,9	1,4	1,1

1.9 Stimmabgabe in den Ländern

Pro

Partei	Von 100 gülti								
	insgesamt						der Män		
	im Alter von ... bis								
	insgesamt	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und mehr	zusammen	18 - 25	25 - 35
	entfielen auf								

Schleswig-

CDU	46,9	33,5	42,1	39,7	41,0	56,0	47,8	36,8	44,4
SPD	25,4	23,4	19,2	22,7	27,2	27,0	24,7	21,9	16,8
GRÜNE	13,2	20,6	17,5	21,1	17,4	5,6	11,8	18,4	16,3
PDS	1,8	2,9	2,7	1,9	2,3	1,0	2,3	3,0	2,9
FDP	6,3	9,9	8,4	7,0	6,3	5,1	7,1	10,4	10,2
Sonstige	6,5	9,8	10,1	7,6	5,8	5,3	6,1	9,5	9,3
dar. REP	0,6	0,5	0,6	0,9	0,5	0,5	0,9	0,3	1,1
NPD	0,6	1,8	1,9	0,5	0,4	0,3	0,9	2,9	2,7

Ham

CDU	36,8	23,8	23,9	23,8	31,7	52,2	35,5	23,4	24,0
SPD	25,3	24,0	19,3	21,5	25,6	29,4	25,6	25,5	19,9
GRÜNE	24,6	36,9	39,7	41,3	28,3	7,6	24,7	36,7	38,8
PDS	2,8	5,0	3,3	3,3	4,4	1,3	3,8	6,1	3,8
FDP	5,5	5,6	7,8	5,3	5,4	4,7	6,5	7,5	8,6
Sonstige	4,9	4,5	6,0	4,8	4,6	4,7	3,9	0,8	5,0
dar. REP	0,4	0,4	0,4	0,2	0,2	0,6	0,6	–	0,8
NPD	0,4	0,7	0,1	0,3	0,5	0,4	0,5	0,8	0,3

Nieder

CDU	45,5	36,0	40,8	37,6	40,5	54,6	45,8	36,6	41,9
SPD	27,8	25,2	21,5	25,3	29,3	30,2	27,7	25,1	21,0
GRÜNE	12,1	18,4	16,2	20,8	15,7	4,2	10,9	16,5	14,4
PDS	1,8	2,8	2,1	2,0	2,4	1,1	2,2	2,9	2,3
FDP	6,3	8,5	9,6	6,5	6,1	5,3	7,1	9,6	11,2
Sonstige	6,4	9,2	9,9	7,9	6,1	4,6	6,3	9,3	9,2
dar. REP	1,0	1,4	1,6	1,3	1,0	0,6	1,3	1,3	2,1
NPD	0,7	2,7	1,3	0,7	0,5	0,4	1,1	4,0	2,0

Bre

CDU	28,0	16,8	20,4	18,1	20,0	40,1	28,4	20,6	23,7
SPD	30,5	27,5	25,3	23,2	31,3	34,6	30,2	25,9	25,0
GRÜNE	22,3	35,3	32,6	36,0	29,4	8,2	20,6	29,5	27,7
PDS	3,7	4,7	4,4	5,4	5,7	1,6	4,8	3,7	5,3
FDP	6,3	6,9	6,6	6,6	5,5	6,5	7,0	9,6	8,4
Sonstige	9,2	8,7	10,7	10,7	8,1	8,9	9,0	10,7	9,8
dar. REP	0,9	0,4	0,7	1,3	0,8	0,9	1,5	–	1,2
NPD	0,9	2,1	0,9	1,2	0,7	0,7	1,3	2,2	1,2

Nordrhein-

CDU	44,9	36,1	38,8	36,8	41,0	54,2	44,6	37,5	39,9
SPD	25,7	21,9	20,0	22,8	26,4	28,7	25,5	20,7	18,8
GRÜNE	12,6	20,4	19,2	21,3	15,2	3,9	11,6	18,7	17,5
PDS	2,1	2,8	2,4	2,4	2,7	1,4	2,7	3,0	2,8
FDP	7,5	10,3	10,8	8,1	7,4	5,9	8,2	11,3	12,1
Sonstige	7,3	8,5	8,8	8,6	7,4	6,0	7,3	8,9	8,9
dar. REP	1,2	1,5	1,7	1,6	1,3	0,8	1,7	2,0	2,3
NPD	0,6	1,9	0,9	0,6	0,5	0,3	0,9	2,9	1,5

nach Geschlecht und Alter 2004
zent

gen Stimmen									Partei
ner			der Frauen						
unter ... Jahren									
35 - 45	45 - 60	60 und mehr	zusammen	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und mehr	
nebenstehende Partei									
Holstein									
41,0	41,9	56,9	46,0	30,1	39,7	38,4	40,0	55,2	CDU
23,1	27,5	25,9	26,0	24,9	21,5	22,2	26,9	27,9	SPD
18,1	15,4	4,9	14,4	22,8	18,7	24,1	19,3	6,2	GRÜNE
2,4	3,1	1,6	1,2	2,8	2,5	1,4	1,6	0,5	PDS
8,2	7,0	5,6	5,5	9,3	6,7	5,8	5,6	4,7	FDP
7,1	5,0	5,1	6,9	10,1	11,0	8,1	6,6	5,4	Sonstige
1,4	0,7	0,7	0,3	0,6	0,2	0,3	0,4	0,3	dar. REP
0,9	0,6	0,4	0,3	0,7	1,1	0,1	0,2	0,2	NPD
burg									
23,1	29,1	53,5	38,1	24,1	23,8	24,6	34,2	51,2	CDU
22,9	26,6	29,2	25,1	22,7	18,6	19,8	24,6	29,6	SPD
38,5	27,2	7,0	24,6	37,2	40,6	44,3	29,5	8,0	GRÜNE
3,8	6,5	1,9	1,9	4,1	2,8	2,7	2,3	1,0	PDS
7,3	6,7	4,9	4,5	4,0	7,0	3,1	4,1	4,6	FDP
4,2	3,9	3,6	5,8	7,9	7,1	5,5	5,3	5,6	Sonstige
0,4	0,4	0,8	0,2	0,7	–	–	–	0,4	dar. REP
0,4	0,8	0,3	0,3	0,7	–	0,2	0,2	0,4	NPD
sachsen									
39,7	40,7	54,8	45,3	35,4	39,7	35,5	40,3	54,5	CDU
25,6	29,8	29,6	28,0	25,2	21,9	25,0	28,8	30,6	SPD
17,5	13,9	3,7	13,3	20,3	17,9	24,0	17,4	4,7	GRÜNE
2,6	2,9	1,5	1,3	2,6	1,9	1,5	1,8	0,7	PDS
7,2	6,8	5,8	5,6	7,3	8,0	5,8	5,4	4,8	FDP
7,5	5,9	4,6	6,5	9,1	10,6	8,3	6,2	4,6	Sonstige
1,8	1,4	0,8	0,6	1,5	1,2	0,8	0,6	0,4	dar. REP
1,0	0,8	0,6	0,3	1,3	0,5	0,3	0,2	0,2	NPD
men									
19,5	20,4	40,1	27,6	12,6	17,3	16,9	19,6	40,2	CDU
23,6	31,2	34,7	30,7	29,3	25,6	22,9	31,4	34,6	SPD
33,1	27,6	7,1	23,7	41,7	37,3	38,5	30,9	9,1	GRÜNE
6,4	7,7	2,4	2,8	5,8	3,6	4,5	4,0	1,0	PDS
7,2	5,6	6,9	5,8	4,1	4,8	6,1	5,4	6,2	FDP
10,1	7,4	8,9	9,4	6,6	11,5	11,2	8,7	9,0	Sonstige
2,3	1,1	1,7	0,4	0,8	0,2	0,3	0,6	0,4	dar. REP
1,8	1,2	1,1	0,5	2,0	0,7	0,7	0,2	0,3	NPD
Westfalen									
37,6	40,7	53,6	45,2	34,6	37,8	36,0	41,4	54,6	CDU
23,0	27,1	28,5	25,9	23,3	21,2	22,7	25,7	28,8	SPD
18,7	13,8	3,4	13,4	22,1	20,8	23,9	16,5	4,3	GRÜNE
2,9	3,6	2,0	1,5	2,6	2,1	1,8	1,8	1,0	PDS
9,3	7,6	6,3	6,7	9,3	9,4	7,0	7,1	5,5	FDP
8,4	7,2	6,1	7,2	8,1	8,7	8,7	7,6	5,9	Sonstige
2,2	1,8	1,1	0,8	0,9	1,1	1,0	0,8	0,5	dar. REP
1,0	0,7	0,5	0,3	0,9	0,3	0,3	0,3	0,2	NPD

1.9 Stimmabgabe in den Ländern
Pro

Partei	Von 100 gülti								
	insgesamt						der Män		
	im Alter von ... bis								
	insgesamt	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und mehr	zusammen	18 - 25	25 - 35
	entfielen auf								

Hes

CDU	41,1	32,7	32,4	32,6	36,2	51,3	41,0	35,0	33,0
SPD	24,5	20,8	18,1	19,2	24,4	28,9	24,1	19,8	17,7
GRÜNE	15,0	22,4	23,0	26,2	19,0	4,5	13,9	20,2	21,3
PDS	2,1	2,5	2,4	2,2	3,2	1,2	2,6	2,1	2,9
FDP	7,5	9,9	11,8	7,5	7,4	6,3	8,5	12,1	13,3
Sonstige	9,8	11,6	12,2	12,3	9,8	7,8	9,9	10,9	11,9
dar. REP	2,4	2,7	3,4	3,1	2,5	1,7	3,2	3,2	4,3
NPD	0,8	2,4	1,2	0,8	0,8	0,5	1,2	3,4	1,9

Rheinland-

CDU	47,2	41,9	44,3	41,0	44,8	53,9	46,8	42,8	45,3
SPD	25,6	20,1	19,2	23,3	26,3	29,1	25,4	19,1	18,1
GRÜNE	9,0	13,3	12,7	14,9	10,6	3,0	8,3	11,6	12,0
PDS	1,2	1,4	1,3	1,4	1,4	0,9	1,6	1,7	1,6
FDP	6,5	8,7	8,8	6,2	6,1	5,9	7,1	9,8	10,0
Sonstige	10,5	14,6	13,7	13,2	10,8	7,3	10,8	15,1	13,0
dar. REP	2,8	4,1	3,6	3,7	3,0	1,8	4,0	5,3	4,9
NPD	0,7	2,6	1,1	0,7	0,7	0,4	1,2	4,3	1,9

Baden-

CDU	47,3	40,2	42,8	39,2	43,9	57,4	47,2	40,7	44,0
SPD	19,6	18,1	14,7	17,3	20,6	22,1	19,8	18,2	13,9
GRÜNE	14,4	19,6	20,7	22,8	16,3	4,9	13,4	18,0	19,5
PDS	1,1	1,4	1,3	1,3	1,4	0,7	1,4	1,5	1,5
FDP	6,8	8,0	8,3	6,3	7,0	6,2	7,4	8,7	9,6
Sonstige	10,8	12,8	12,2	13,1	10,8	8,6	10,7	12,9	11,6
dar. REP	3,0	3,7	3,8	3,4	2,9	2,5	4,2	5,4	4,9
NPD	0,6	1,4	0,7	0,7	0,5	0,4	0,9	2,3	1,1

Bay

CSU	57,4	47,6	50,3	48,4	53,3	67,7	57,4	49,6	52,6
SPD	15,3	11,8	10,4	12,3	16,4	17,9	15,2	10,9	9,8
GRÜNE	11,7	19,9	18,2	19,8	13,7	3,6	11,0	17,9	16,5
PDS	0,9	1,4	1,1	1,0	1,2	0,5	1,2	1,6	1,3
FDP	4,2	6,3	6,4	4,4	4,3	3,1	4,8	7,0	7,7
Sonstige	10,5	13,0	13,5	14,0	11,2	7,2	10,4	13,1	12,2
dar. REP	2,2	2,4	2,5	2,5	2,3	1,8	2,9	3,2	3,2
NPD	0,5	1,4	0,7	0,6	0,5	0,4	0,8	2,2	1,0

Saar

CDU	44,4	37,8	38,7	36,2	44,1	51,5	43,8	38,2	39,3
SPD	29,9	27,3	23,7	29,7	29,4	32,5	29,5	25,5	23,0
GRÜNE	7,8	9,7	11,0	13,4	8,5	3,0	7,3	8,5	10,9
PDS	2,0	3,1	2,5	1,8	2,1	1,7	2,7	3,9	3,2
FDP	4,4	6,9	7,5	4,6	4,3	3,2	5,0	8,0	8,9
Sonstige	11,5	15,2	16,6	14,3	11,7	8,0	11,8	15,9	14,8
dar. REP	1,4	1,1	2,2	1,9	1,4	0,8	2,0	1,4	2,6
NPD	1,6	4,0	2,7	1,5	1,1	1,2	2,3	5,7	4,2

nach Geschlecht und Alter 2004
zent

gen Stimmen									Partei
ner			der Frauen						
unter ... Jahren									
35 - 45	45 - 60	60 und mehr	zusammen	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und mehr	
nebenstehende Partei									
sen									
33,7	35,8	51,5	41,2	30,1	31,7	31,4	36,6	51,1	CDU
19,9	24,9	28,2	24,8	22,0	18,6	18,6	24,0	29,5	SPD
22,6	17,4	3,9	16,1	25,1	24,8	29,8	20,6	5,0	GRÜNE
2,6	4,2	1,6	1,6	3,0	2,0	1,8	2,2	0,9	PDS
9,0	7,9	6,6	6,7	7,3	10,4	6,0	6,8	5,9	FDP
12,1	9,8	8,1	9,7	12,4	12,6	12,5	9,7	7,6	Sonstige
3,9	3,5	2,2	1,6	2,1	2,4	2,3	1,4	1,2	dar. REP
1,2	1,0	0,8	0,4	1,2	0,4	0,4	0,5	0,3	NPD
Pfalz									
41,6	44,6	52,6	47,6	41,0	43,4	40,4	44,9	54,9	CDU
22,9	26,6	29,3	25,8	21,2	20,3	23,6	26,0	28,9	SPD
13,2	9,8	2,7	9,7	15,2	13,4	16,5	11,5	3,2	GRÜNE
1,8	1,8	1,3	0,8	1,1	1,1	1,0	1,1	0,5	PDS
7,0	6,4	6,3	5,9	7,5	7,6	5,5	5,7	5,5	FDP
13,5	10,9	7,8	10,3	14,1	14,3	13,0	10,8	6,9	Sonstige
5,5	4,0	2,5	1,8	2,9	2,5	2,0	2,0	1,3	dar. REP
1,1	1,0	0,6	0,3	0,8	0,3	0,3	0,3	0,2	NPD
Württemberg									
40,7	44,2	56,4	47,5	39,6	41,7	37,7	43,6	58,3	CDU
17,4	21,2	22,9	19,4	18,0	15,5	17,3	20,0	21,5	SPD
20,3	14,9	4,4	15,2	21,3	21,8	25,3	17,6	5,4	GRÜNE
1,5	1,9	1,0	0,8	1,2	1,1	1,0	0,9	0,5	PDS
7,2	7,3	6,6	6,2	7,2	7,1	5,3	6,7	5,9	FDP
12,8	10,5	8,7	10,9	12,6	12,8	13,4	11,2	8,5	Sonstige
4,7	3,9	3,5	1,9	2,1	2,7	2,0	1,9	1,7	dar. REP
1,2	0,7	0,6	0,3	0,6	0,4	0,2	0,3	0,2	NPD
ern									
50,5	53,0	66,8	57,4	45,5	47,9	46,3	53,5	68,5	CSU
12,5	16,8	18,1	15,3	12,8	11,1	12,2	15,9	17,7	SPD
17,5	13,0	3,4	12,4	22,0	20,0	22,2	14,4	3,8	GRÜNE
1,3	1,6	0,8	0,6	1,3	0,9	0,7	0,8	0,3	PDS
4,9	4,6	3,5	3,7	5,6	5,2	3,8	4,0	2,7	FDP
13,3	11,0	7,4	10,6	12,8	14,8	14,8	11,4	6,9	Sonstige
3,3	3,0	2,4	1,5	1,7	1,8	1,7	1,6	1,2	dar. REP
0,8	0,7	0,5	0,3	0,6	0,3	0,3	0,3	0,2	NPD
land									
35,8	43,9	50,9	44,9	37,4	38,1	36,6	44,2	52,0	CDU
29,8	29,8	31,8	30,3	29,4	24,4	29,6	29,0	33,0	SPD
12,6	7,4	2,8	8,2	11,1	11,1	14,3	9,6	3,3	GRÜNE
2,4	2,7	2,4	1,4	2,1	1,9	1,3	1,6	1,1	PDS
5,6	4,3	3,4	3,9	5,6	6,1	3,7	4,2	3,1	FDP
13,9	11,8	8,7	11,3	14,4	18,5	14,6	11,5	7,5	Sonstige
2,6	2,2	1,4	0,8	0,8	1,8	1,2	0,7	0,4	dar. REP
2,4	1,6	1,6	0,9	2,0	1,3	0,8	0,5	0,9	NPD

1.9 Stimmabgabe in den Ländern
Pro

Partei	Von 100 gülti								
	insgesamt						der Män		
	im Alter von ... bis								
	insgesamt	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und mehr	zusammen	18 - 25	25 - 35
	entfielen auf								

Ber

CDU	26,4	17,1	16,7	17,8	23,3	38,0	26,3	18,7	18,2
SPD	19,2	19,8	17,1	15,4	18,1	22,4	18,7	19,5	16,6
GRÜNE	22,8	30,8	37,7	35,4	25,7	7,5	22,0	28,3	35,5
PDS	14,4	12,7	9,5	11,8	15,9	16,8	15,2	12,1	9,5
FDP	5,3	7,0	8,1	6,1	5,0	3,8	6,3	8,7	9,7
Sonstige	12,0	12,5	10,9	13,4	12,0	11,5	11,5	12,7	10,6
dar. REP	1,4	1,6	1,3	1,8	1,7	1,1	1,9	1,9	1,7
NPD	1,1	2,3	1,6	1,6	0,9	0,5	1,7	3,5	2,2

Branden

CDU	24,0	18,1	26,3	25,4	23,0	24,5	24,7	19,0	25,6
SPD	20,6	17,7	15,4	15,3	17,3	26,5	19,6	17,9	15,7
GRÜNE	7,8	12,7	11,7	12,6	9,5	3,1	7,4	10,2	12,4
PDS	30,9	23,9	20,7	25,7	33,3	34,9	31,4	22,8	19,6
FDP	4,7	8,9	7,5	6,0	5,1	2,6	5,4	11,0	8,6
Sonstige	12,0	18,7	18,4	15,0	11,8	8,3	11,4	19,2	18,1
dar. REP	1,4	1,7	2,2	2,1	1,6	0,8	1,9	2,0	2,7
NPD	1,6	4,9	3,9	1,8	1,4	0,5	2,4	7,9	5,8

Mecklenburg-

CDU	42,4	37,5	44,1	44,0	43,9	40,9	43,2	39,2	44,7
SPD	16,1	18,9	12,9	12,3	14,3	19,8	15,6	19,0	12,2
GRÜNE	4,8	7,8	8,6	6,6	4,1	2,6	4,4	6,8	8,8
PDS	21,7	12,8	12,9	17,9	22,4	27,2	22,1	12,8	11,7
FDP	3,9	7,6	6,8	4,3	4,1	2,0	4,1	8,2	8,3
Sonstige	11,2	15,5	14,7	14,9	11,2	7,4	10,6	14,0	14,3
dar. REP	0,9	0,3	1,3	1,4	1,2	0,4	1,5	0,5	2,2
NPD	1,6	4,9	3,3	1,9	1,4	0,4	2,5	6,9	5,5

Sach

CDU	36,5	28,6	34,2	35,0	36,6	39,2	35,5	28,5	33,9
SPD	11,9	12,3	9,2	8,4	9,9	15,5	11,7	12,1	8,8
GRÜNE	6,1	10,6	11,4	9,2	5,2	2,9	6,1	10,9	11,2
PDS	23,5	14,7	15,2	19,7	24,6	28,4	23,9	14,7	15,0
FDP	5,2	9,9	7,9	6,1	5,0	3,3	5,4	10,8	9,1
Sonstige	16,8	23,9	22,1	21,6	18,7	10,6	17,4	23,0	22,0
dar. REP	3,6	3,7	4,1	4,9	4,9	2,0	4,9	4,3	5,5
NPD	3,1	7,6	5,3	4,1	3,2	1,2	4,5	9,8	7,6

Sachsen-

CDU	34,3	31,0	34,8	33,4	34,1	35,2	34,8	31,5	35,7
SPD	18,4	17,7	12,7	14,8	16,3	23,2	17,8	17,2	12,4
GRÜNE	4,5	8,3	7,3	6,0	4,4	2,3	4,5	8,4	7,0
PDS	23,7	14,2	17,2	23,3	26,7	25,3	24,7	13,8	17,0
FDP	5,5	9,9	8,3	5,9	5,2	4,0	5,9	11,4	9,3
Sonstige	13,6	18,9	19,7	16,6	13,2	9,9	12,3	17,7	18,6
dar. REP	1,5	1,5	2,4	2,1	1,7	0,9	2,2	1,9	3,7
NPD	1,4	3,9	3,5	1,4	1,3	0,5	2,3	6,0	5,5

nach Geschlecht und Alter 2004
zent

gen Stimmen									Partei
ner			der Frauen						
unter ... Jahren									
35 - 45	45 - 60	60 und mehr	zusammen	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und mehr	
nebenstehende Partei									
lin									
18,6	24,0	37,7	26,4	15,6	15,2	17,1	22,7	38,2	CDU
15,5	17,9	21,7	19,6	20,2	17,6	15,3	18,3	22,9	SPD
33,6	23,7	7,1	23,4	33,2	39,9	37,2	27,6	7,9	GRÜNE
12,0	17,6	18,5	13,6	13,2	9,4	11,5	14,3	15,5	PDS
7,4	5,4	4,2	4,5	5,4	6,6	4,8	4,6	3,6	FDP
12,8	11,4	10,9	12,4	12,4	11,3	14,1	12,5	11,9	Sonstige
2,3	2,3	1,5	1,0	1,3	0,9	1,3	1,1	0,8	dar. REP
2,4	1,3	0,8	0,6	1,1	1,0	0,9	0,6	0,2	NPD
burg									
27,9	23,8	24,7	23,3	17,2	27,0	22,9	22,3	24,4	CDU
14,4	16,8	25,3	21,4	17,5	15,1	16,2	17,7	27,5	SPD
11,2	8,9	3,0	8,2	15,5	10,9	13,9	10,0	3,2	GRÜNE
24,3	34,3	37,0	30,5	25,1	21,9	27,0	32,4	33,2	PDS
7,5	5,5	2,6	4,0	6,6	6,3	4,6	4,6	2,6	FDP
14,7	10,7	7,4	12,5	18,1	18,8	15,3	12,9	9,1	Sonstige
3,1	2,1	0,9	1,0	1,3	1,6	1,1	1,2	0,7	dar. REP
2,9	1,9	0,7	0,8	1,6	2,0	0,8	0,9	0,3	NPD
Vorpommern									
47,4	45,6	39,1	41,7	35,5	43,5	40,8	42,3	42,3	CDU
11,8	13,7	19,6	16,6	18,8	13,6	12,7	14,8	20,1	SPD
6,1	3,9	2,1	5,0	8,9	8,3	7,2	4,4	3,0	GRÜNE
16,7	21,9	30,7	21,3	12,7	14,2	19,0	22,9	24,5	PDS
4,1	4,1	1,9	3,7	6,9	5,3	4,4	4,0	2,1	FDP
13,9	10,9	6,6	11,7	17,2	15,1	15,9	11,5	8,0	Sonstige
2,4	1,8	0,6	0,4	0,2	0,4	0,5	0,5	0,3	dar. REP
2,7	2,4	0,7	0,7	2,6	1,0	1,1	0,5	0,2	NPD
sen									
36,7	37,0	35,9	37,5	28,9	34,7	33,5	36,2	41,9	CDU
7,9	9,4	16,0	12,2	12,5	9,7	8,8	10,3	15,1	SPD
9,0	5,0	2,6	6,1	10,3	11,7	9,4	5,4	3,2	GRÜNE
18,7	24,1	31,5	23,1	14,7	15,4	20,6	25,1	26,0	PDS
6,1	4,8	3,0	4,9	8,8	6,5	6,0	5,1	3,4	FDP
21,5	19,6	10,9	16,3	24,9	22,1	21,8	17,8	10,4	Sonstige
6,5	6,7	2,7	2,4	3,1	2,5	3,3	3,1	1,4	dar. REP
5,4	4,6	1,7	1,8	4,9	2,7	2,8	1,8	0,7	NPD
Anhalt									
36,0	35,5	34,3	33,7	30,5	33,9	31,2	32,8	35,9	CDU
14,5	15,4	23,3	19,0	18,2	13,0	15,1	17,2	23,2	SPD
6,2	4,2	2,1	4,5	8,3	7,6	5,8	4,5	2,5	GRÜNE
22,8	27,7	28,4	22,8	14,6	17,4	23,7	25,8	23,0	PDS
6,4	5,2	3,8	5,2	8,1	7,3	5,4	5,3	4,2	FDP
14,1	12,0	8,2	14,8	20,3	20,8	18,7	14,3	11,2	Sonstige
3,2	2,4	1,1	0,9	1,0	1,1	1,2	1,0	0,7	dar. REP
2,2	2,0	0,6	0,7	1,5	1,4	0,7	0,5	0,5	NPD

1.9 Stimmabgabe in den Ländern Pro

Partei	Von 100 gülti								
	insgesamt						der Män		
	im Alter von ... bis								
	insgesamt	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und mehr	zusammen	18 - 25	25 - 35
	entfielen auf								

Thü

CDU	37,8	31,1	37,1	37,1	37,1	40,4	37,1	31,4	37,7
SPD	15,4	14,2	12,4	11,7	12,7	20,2	15,1	13,6	12,1
GRÜNE	5,5	10,4	10,0	7,3	5,0	2,6	5,3	9,5	9,4
PDS	25,3	19,0	17,4	23,6	28,9	27,1	26,2	18,9	16,6
FDP	4,2	7,8	6,5	4,9	4,0	2,6	4,7	8,8	7,7
Sonstige	11,8	17,6	16,6	15,3	12,4	7,1	11,7	17,7	16,4
dar. REP	2,2	2,6	3,2	3,4	2,9	0,9	3,2	2,9	4,5
NPD	1,7	5,8	3,8	2,0	1,3	0,4	2,7	8,2	5,7

Deutsch

CDU	36,5	29,7	32,2	31,0	34,0	43,1	36,3	30,6	33,0
SPD	21,5	18,8	16,3	18,5	21,6	24,8	21,3	18,1	15,5
CSU	8,0	6,3	7,2	6,7	7,2	9,7	8,1	6,5	7,5
GRÜNE	11,9	18,2	18,5	19,7	13,8	4,1	11,1	16,5	17,2
PDS	6,1	5,5	4,6	5,5	7,1	6,3	6,6	5,6	4,8
FDP	6,1	8,6	8,7	6,3	6,0	4,8	6,7	9,7	10,0
Sonstige	9,9	12,9	12,5	12,2	10,2	7,3	9,8	13,0	12,0
dar. REP	1,9	2,3	2,5	2,5	2,1	1,3	2,7	3,0	3,3
NPD	0,9	2,8	1,5	1,0	0,8	0,4	1,4	4,1	2,4

Früheres Bundesgebiet

CDU	37,0	30,2	32,0	30,4	33,9	44,8	36,8	31,2	32,8
SPD	22,9	19,8	17,3	20,0	23,7	25,8	22,8	19,1	16,4
CSU	9,9	8,1	8,8	8,2	9,0	11,9	10,0	8,5	9,2
GRÜNE	13,2	20,0	19,8	22,0	15,8	4,3	12,3	18,2	18,3
PDS	1,7	2,3	2,0	1,8	2,2	1,0	2,1	2,4	2,2
FDP	6,4	8,6	9,0	6,5	6,3	5,3	7,1	9,6	10,4
Sonstige	9,0	11,1	11,2	11,1	9,1	6,9	8,9	11,2	10,6
dar. REP	1,9	2,3	2,5	2,3	1,9	1,4	2,6	3,1	3,2
NPD	0,6	1,9	0,9	0,7	0,5	0,4	1,0	2,9	1,5

Neue Länder

CDU	34,2	28,1	33,1	33,8	34,5	35,7	34,0	28,6	33,5
SPD	15,6	15,3	12,0	11,8	13,2	20,0	15,1	15,0	11,6
GRÜNE	6,6	11,5	12,7	9,7	5,9	2,9	6,4	10,8	12,2
PDS	25,2	16,9	16,3	21,9	27,4	29,3	25,8	16,6	15,8
FDP	4,7	8,7	7,3	5,5	4,6	2,9	5,1	10,0	8,6
Sonstige	13,7	19,4	18,5	17,4	14,3	9,1	13,5	19,0	18,2
dar. REP	2,2	2,3	2,9	3,1	2,9	1,2	3,1	2,7	4,0
NPD	2,1	5,7	4,1	2,6	1,9	0,7	3,2	8,0	6,1

nach Geschlecht und Alter 2004
zent

gen Stimmen									Partei
ner			der Frauen						
unter ... Jahren									
35 - 45	45 - 60	60 und mehr	zusammen	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und mehr	
nebenstehende Partei									

ringen

38,6	36,8	37,8	38,5	30,6	36,5	35,7	37,3	42,4	CDU
11,1	12,5	20,5	15,8	14,9	12,7	12,4	12,9	20,0	SPD
7,1	4,7	2,2	5,6	11,4	10,6	7,5	5,2	2,9	GRÜNE
23,3	29,8	30,0	24,4	19,1	18,3	23,8	28,1	24,8	PDS
5,2	4,2	2,8	3,7	6,6	5,2	4,7	3,7	2,5	FDP
14,7	12,0	6,8	11,9	17,4	16,8	15,9	12,8	7,4	Sonstige
4,7	4,2	1,3	1,4	2,3	1,7	2,2	1,7	0,6	dar. REP
3,0	1,8	0,7	0,9	3,1	1,7	1,1	0,9	0,2	NPD

land

32,0	34,1	42,3	36,7	28,8	31,5	30,0	33,9	43,7	CDU
18,6	22,0	24,7	21,7	19,5	17,1	18,4	21,3	24,8	SPD
7,1	7,3	9,7	7,9	6,1	6,8	6,3	7,2	9,6	CSU
17,6	12,7	3,6	12,7	19,9	19,8	21,8	14,9	4,4	GRÜNE
5,6	7,7	7,1	5,7	5,4	4,4	5,3	6,6	5,6	PDS
7,2	6,3	5,2	5,5	7,4	7,4	5,5	5,6	4,6	FDP
11,8	9,9	7,3	9,9	12,9	13,0	12,7	10,4	7,3	Sonstige
3,4	2,9	1,8	1,3	1,6	1,7	1,5	1,4	0,9	dar. REP
1,5	1,2	0,7	0,5	1,3	0,7	0,5	0,5	0,3	NPD

und Berlin-West

31,2	33,8	44,2	37,2	29,1	31,2	29,6	33,9	45,2	CDU
20,1	24,2	25,8	23,0	20,6	18,1	19,8	23,2	25,9	SPD
8,7	9,0	11,9	9,8	7,7	8,3	7,7	9,0	11,8	CSU
19,4	14,5	3,9	14,1	22,0	21,3	24,5	17,1	4,7	GRÜNE
2,3	2,9	1,5	1,2	2,1	1,7	1,4	1,5	0,7	PDS
7,5	6,7	5,7	5,7	7,5	7,7	5,6	5,9	4,9	FDP
10,8	8,9	7,0	9,0	11,0	11,8	11,4	9,4	6,8	Sonstige
3,2	2,6	1,9	1,2	1,6	1,7	1,4	1,3	0,9	dar. REP
1,1	0,8	0,6	0,3	0,9	0,4	0,3	0,3	0,2	NPD

und Berlin-Ost

35,8	35,2	33,7	34,3	27,5	32,7	31,8	33,9	37,2	CDU
11,2	12,7	19,9	16,1	15,7	12,4	12,3	13,8	20,1	SPD
9,4	5,6	2,5	6,7	12,4	13,2	10,1	6,2	3,2	GRÜNE
21,1	27,7	32,3	24,6	17,2	16,9	22,7	27,1	27,0	PDS
5,8	4,7	2,9	4,3	7,3	6,0	5,1	4,6	3,0	FDP
16,7	14,2	8,6	13,9	19,9	18,8	18,1	14,5	9,6	Sonstige
4,3	4,0	1,6	1,4	1,9	1,6	1,9	1,8	0,8	dar. REP
3,7	2,9	1,0	1,1	3,1	1,9	1,5	1,1	0,4	NPD

1.10 Wählerschaft der Parteien nach Geschlecht und Alter 2004 und 1999

Prozent

Partei	Von 100 gültigen Stimmen für die jeweilige Partei wurden abgegeben von Wählern im Alter von ... bis unter ... Jahren									
	18 - 25		25 - 35		35 - 45		45 - 60		60 und mehr	
	2004	1999 ¹⁾	2004	1999 ¹⁾	2004	1999 ¹⁾	2004	1999 ¹⁾	2004	1999 ¹⁾
Insgesamt										
CDU	5,4	6,2	9,4	11,8	16,0	15,6	23,3	25,1	45,8	41,4
SPD	5,8	5,1	8,1	11,8	16,2	17,9	25,2	26,3	44,7	38,9
CSU	5,3	5,9	9,6	12,4	15,7	15,8	22,6	25,1	46,9	40,9
GRÜNE	10,1	9,1	16,6	23,8	31,1	34,3	29,0	23,8	13,2	9,0
PDS	6,0	7,1	8,0	12,0	16,8	20,5	29,2	28,7	40,0	31,7
FDP	9,4	9,2	15,3	15,7	19,6	17,8	24,6	27,9	31,0	29,4
Sonstige	8,7	11,7	13,5	18,8	23,3	22,5	25,7	23,4	28,7	23,6
darunter REP	8,0	10,1	14,0	16,9	24,0	20,6	27,4	24,5	26,6	27,9
NPD	20,1	x	17,8	x	21,0	x	22,2	x	18,9	x
Insgesamt	6,6	6,4	10,6	13,1	18,7	18,3	25,0	25,6	39,1	36,6
Männer										
CDU	6,1	7,0	10,2	12,9	17,3	16,8	24,1	25,9	42,4	37,3
SPD	6,1	5,4	8,2	12,2	17,0	18,8	26,5	27,9	42,1	35,8
CSU	5,8	6,7	10,3	13,6	17,2	16,9	23,0	25,8	43,6	37,0
GRÜNE	10,7	9,4	17,3	23,5	30,9	34,4	29,3	24,7	11,8	7,9
PDS	6,1	7,5	8,1	12,2	16,6	20,1	30,1	29,3	39,1	30,9
FDP	10,3	10,3	16,7	17,6	20,9	18,2	24,1	28,1	27,9	25,8
Sonstige	9,5	13,4	13,8	19,3	23,6	21,7	26,0	23,1	27,1	22,4
darunter REP	8,0	10,6	14,1	17,7	24,9	21,1	28,0	24,5	25,0	26,1
NPD	20,9	x	18,8	x	21,2	x	21,6	x	17,5	x
Zusammen	7,1	7,1	11,1	13,9	19,4	19,0	25,7	26,6	36,6	33,4
Frauen										
CDU	4,8	5,5	8,7	10,7	14,9	14,5	22,5	24,3	49,0	44,9
SPD	5,5	4,8	8,0	11,5	15,4	17,2	23,9	24,9	47,1	41,7
CSU	4,7	5,1	8,8	11,3	14,4	14,8	22,2	24,5	49,9	44,3
GRÜNE	9,7	8,9	16,0	24,1	31,3	34,1	28,7	23,0	14,4	9,9
PDS	5,8	6,7	7,9	11,9	17,1	20,9	28,3	28,1	41,0	32,5
FDP	8,4	7,9	13,8	13,6	18,2	17,4	25,2	27,7	34,4	33,4
Sonstige	8,0	9,9	13,3	18,2	23,1	23,3	25,4	23,6	30,2	25,0
darunter REP	8,1	8,9	13,8	15,1	22,1	19,2	26,3	24,6	29,8	32,2
NPD	18,0	x	14,9	x	20,4	x	23,8	x	22,9	x
Zusammen	6,1	5,8	10,1	12,4	18,0	17,5	24,3	24,7	41,4	39,6

1) Ohne Stimmen der Briefwähler.

1.11 Art der ungültigen Stimmen der Männer und Frauen in den Ländern 2004

Land	Ungültige Stimmen insgesamt		Art der ungültigen Stimmen					
			Stimmzettel leer oder durchgestrichen		Stimmzettel mehrere Kreuze		sonstige Ursachen	
	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Insgesamt								
Schleswig-Holstein	12,6	1,6	7,5	59,3	3,8	30,3	1,3	10,5
Hamburg	9,0	2,1	5,0	55,7	2,8	31,5	1,2	12,8
Niedersachsen	39,9	1,6	24,3	60,9	11,7	29,3	3,9	9,8
Bremen	2,7	1,5	1,0	36,6	1,2	44,0	0,5	19,4
Nordrhein-Westfalen	86,1	1,6	45,2	52,5	27,8	32,3	13,1	15,2
Hessen	42,5	2,6	33,0	77,5	9,6	22,5	–	–
Rheinland-Pfalz	74,4	4,2	58,4	78,5	15,3	20,5	0,7	0,9
Baden-Württemberg	144,9	3,6	115,2	79,5	22,4	15,5	7,2	5,0
Bayern	44,7	1,2	21,5	48,2	18,7	41,8	4,5	10,0
Saarland	29,0	6,2	21,6	74,4	4,6	15,8	2,8	9,8
Berlin	20,9	2,2	11,7	56,1	7,1	34,0	2,1	9,9
Brandenburg	11,6	2,1	5,3	45,7	4,5	39,3	1,7	15,0
Mecklenburg-Vorpommern	33,5	5,3	26,4	78,9	5,6	16,9	1,4	4,2
Sachsen	80,2	4,9	54,5	68,0	22,5	28,0	3,2	4,0
Sachsen-Anhalt	58,0	6,6	41,0	70,6	14,4	24,8	2,7	4,6
Thüringen	36,2	3,4	27,0	74,6	8,3	22,8	1,0	2,6
Deutschland	726,1	2,7	498,6	68,7	180,2	24,8	47,2	6,5
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	498,9	2,3	340,0	68,1	122,1	24,5	36,8	7,4
Neue Länder und Berlin-Ost	227,2	4,4	158,7	69,8	58,1	25,6	10,5	4,6
Männer								
Schleswig-Holstein	6,7	1,7	3,9	58,0	2,0	30,3	0,8	11,7
Hamburg	3,5	1,7	1,7	47,2	1,1	32,0	0,7	20,9
Niedersachsen	19,3	1,7	11,5	59,5	5,3	27,4	2,5	13,0
Bremen	1,4	1,7	0,5	36,2	0,6	40,8	0,3	23,0
Nordrhein-Westfalen	43,9	1,7	23,0	52,5	13,4	30,6	7,4	16,9
Hessen	21,1	2,7	16,8	79,7	4,3	20,3	–	–
Rheinland-Pfalz	36,4	4,2	28,7	78,9	7,2	19,7	0,5	1,4
Baden-Württemberg	69,9	3,7	56,4	80,7	9,4	13,5	4,0	5,8
Bayern	21,4	1,2	11,1	51,9	7,8	36,3	2,5	11,8
Saarland	15,7	7,0	11,2	71,0	2,5	16,0	2,0	13,0
Berlin	9,9	2,3	5,2	52,2	3,4	34,2	1,3	13,6
Brandenburg	5,9	2,3	2,7	45,0	2,3	38,6	1,0	16,4
Mecklenburg-Vorpommern	17,0	5,6	13,2	77,8	3,0	17,6	0,8	4,6
Sachsen	37,4	4,8	25,7	68,7	10,0	26,8	1,7	4,6
Sachsen-Anhalt	27,9	6,7	19,3	69,0	6,8	24,3	1,9	6,7
Thüringen	17,6	3,5	12,8	72,9	4,0	23,0	0,7	4,1
Deutschland	355,1	2,8	243,7	68,6	83,1	23,4	28,3	8,0
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	245,6	2,4	168,1	68,5	55,6	22,6	21,9	8,9
Neue Länder und Berlin-Ost	109,6	4,5	75,6	69,0	27,6	25,2	6,4	5,9
Frauen								
Schleswig-Holstein	6,0	1,5	3,6	60,7	1,8	30,2	0,5	9,1
Hamburg	5,4	2,4	3,3	61,2	1,7	31,2	0,4	7,5
Niedersachsen	20,6	1,6	12,8	62,1	6,4	31,0	1,4	6,8
Bremen	1,3	1,3	0,5	37,1	0,6	47,6	0,2	15,3
Nordrhein-Westfalen	42,2	1,5	22,2	52,6	14,4	34,1	5,6	13,4
Hessen	21,4	2,5	16,1	75,4	5,3	24,6	–	–
Rheinland-Pfalz	38,0	4,1	29,7	78,2	8,1	21,3	0,2	0,5
Baden-Württemberg	75,0	3,6	58,8	78,4	13,0	17,3	3,2	4,3
Bayern	23,3	1,2	10,4	44,8	10,9	46,9	1,9	8,3
Saarland	13,2	5,4	10,4	78,5	2,1	15,6	0,8	6,0
Berlin	10,9	2,2	6,5	59,6	3,7	33,8	0,7	6,6
Brandenburg	5,6	2,0	2,6	46,4	2,3	40,1	0,8	13,5
Mecklenburg-Vorpommern	16,5	5,0	13,2	80,1	2,7	16,1	0,6	3,8
Sachsen	42,7	5,0	28,8	67,4	12,4	29,1	1,5	3,5
Sachsen-Anhalt	30,0	6,5	21,7	72,1	7,6	25,2	0,8	2,6
Thüringen	18,6	3,4	14,2	76,1	4,2	22,6	0,2	1,2
Deutschland	371,0	2,7	254,9	68,7	97,1	26,2	18,9	5,1
Früheres Bundesgebiet und Berlin-West	253,3	2,3	171,9	67,8	66,6	26,3	14,9	5,9
Neue Länder und Berlin-Ost	117,6	4,4	83,1	70,6	30,5	25,9	4,1	3,4

2 Wahlberechtigte, Wähler und Wahlbeteiligung

(Hochgerechnete Ergeb

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt											
			Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis						Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)	Wahlbe		
			insgesamt		mit		ohne		zusammen					
					Wahlschein									
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		1 000	%	
Schleswig-														
1	1984 – 1986	18 – 21	69,7	3,2	1,6	1,6	68,0	3,3	16,7	2,4	26,4	35,9	3,4	
2	1980 – 1983	21 – 25	115,9	5,3	3,7	3,6	112,1	5,4	21,4	3,0	21,7	58,5	5,5	
3	1975 – 1979	25 – 30	139,6	6,4	5,1	5,0	134,5	6,5	28,4	4,0	24,0	69,5	6,6	
4	1970 – 1974	30 – 35	154,9	7,1	5,5	5,4	149,3	7,2	37,6	5,3	27,8	78,1	7,4	
5	1965 – 1969	35 – 40	227,8	10,4	6,3	6,2	221,5	10,6	59,9	8,5	29,1	115,8	10,9	
6	1960 – 1964	40 – 45	227,5	10,4	6,6	6,4	220,9	10,6	64,1	9,1	31,1	114,1	10,8	
7	1955 – 1959	45 – 50	199,2	9,1	6,5	6,3	192,7	9,2	61,1	8,7	33,9	101,2	9,5	
8	1945 – 1954	50 – 60	339,8	15,5	15,8	15,4	324,0	15,5	117,8	16,7	39,3	173,1	16,3	
9	1935 – 1944	60 – 70	388,9	17,8	25,3	24,7	363,6	17,4	167,7	23,8	49,6	191,5	18,1	
10	1934 und früher	70 und mehr	324,2	14,8	25,8	25,2	298,4	14,3	129,4	18,4	47,9	121,5	11,5	
11		Zusammen ...	2 187,3	100	102,3	100	2 085,0	100	704,0	100	36,9	1 059,2	100	
Ham														
12	1984 – 1986	18 – 21	34,9	2,8	0,7	0,6	34,2	3,0	7,2	2,1	22,5	14,8	2,6	
13	1980 – 1983	21 – 25	69,6	5,7	2,5	2,4	67,1	6,0	14,3	4,3	24,2	30,4	5,4	
14	1975 – 1979	25 – 30	98,8	8,0	5,9	5,6	92,9	8,3	24,9	7,4	31,2	48,9	8,7	
15	1970 – 1974	30 – 35	107,6	8,8	8,4	8,0	99,2	8,8	27,9	8,3	33,7	54,8	9,7	
16	1965 – 1969	35 – 40	128,7	10,5	10,2	9,8	118,4	10,5	34,6	10,3	34,9	66,5	11,8	
17	1960 – 1964	40 – 45	110,4	9,0	8,4	8,1	102,0	9,1	31,6	9,4	36,3	57,9	10,3	
18	1955 – 1959	45 – 50	88,4	7,2	7,0	6,7	81,5	7,2	23,7	7,1	34,7	45,4	8,0	
19	1945 – 1954	50 – 60	165,1	13,4	14,8	14,2	150,3	13,4	45,9	13,7	36,8	79,1	14,0	
20	1935 – 1944	60 – 70	196,4	16,0	22,4	21,5	174,0	15,5	58,6	17,4	41,2	93,3	16,6	
21	1934 und früher	70 und mehr	228,1	18,6	23,9	22,9	204,2	18,2	67,0	19,9	39,8	72,9	12,9	
22		Zusammen ...	1 227,9	100	104,2	100	1 123,7	100	335,7	100	35,8	563,9	100	
Nieder														
23	1984 – 1986	18 – 21	194,8	3,2	4,0	1,3	190,8	3,3	52,4	2,4	29,0	98,7	3,4	
24	1980 – 1983	21 – 25	320,5	5,3	11,3	3,7	309,3	5,4	75,6	3,5	27,1	160,0	5,5	
25	1975 – 1979	25 – 30	385,4	6,4	15,2	4,9	370,3	6,4	98,8	4,6	29,6	193,5	6,7	
26	1970 – 1974	30 – 35	453,8	7,5	16,8	5,4	437,1	7,6	132,3	6,2	32,9	226,6	7,8	
27	1965 – 1969	35 – 40	627,4	10,3	21,2	6,9	606,2	10,5	197,9	9,2	34,9	321,4	11,1	
28	1960 – 1964	40 – 45	638,2	10,5	19,6	6,4	618,6	10,7	210,1	9,8	36,0	322,2	11,1	
29	1955 – 1959	45 – 50	549,1	9,1	20,7	6,7	528,3	9,2	189,7	8,8	38,3	275,6	9,5	
30	1945 – 1954	50 – 60	906,2	14,9	48,3	15,7	857,9	14,9	338,5	15,8	42,7	456,5	15,7	
31	1935 – 1944	60 – 70	975,2	16,1	69,5	22,5	905,7	15,7	439,5	20,5	52,2	474,1	16,3	
32	1934 und früher	70 und mehr	1 013,5	16,7	82,0	26,6	931,5	16,2	412,8	19,2	48,8	376,5	13,0	
33		Zusammen ...	6 064,2	100	308,5	100	5 755,7	100	2 147,5	100	40,5	2 905,1	100	
Bre														
34	1984 – 1986	18 – 21	17,9	3,7	0,6	1,9	17,2	3,8	4,2	2,8	26,9	8,8	4,0	
35	1980 – 1983	21 – 25	24,9	5,1	1,1	3,4	23,8	5,2	5,5	3,6	26,5	12,5	5,6	
36	1975 – 1979	25 – 30	27,0	5,6	1,3	4,0	25,7	5,7	6,6	4,4	29,4	13,1	5,9	
37	1970 – 1974	30 – 35	31,6	6,5	1,5	4,5	30,1	6,6	8,1	5,3	30,3	15,4	6,9	
38	1965 – 1969	35 – 40	46,3	9,5	2,3	7,0	44,0	9,7	13,1	8,6	33,1	22,3	10,0	
39	1960 – 1964	40 – 45	45,7	9,4	2,4	7,5	43,2	9,5	13,5	8,9	34,8	22,4	10,0	
40	1955 – 1959	45 – 50	42,4	8,7	2,1	6,6	40,3	8,9	13,3	8,8	36,5	19,9	8,9	
41	1945 – 1954	50 – 60	76,4	15,7	5,0	15,4	71,5	15,8	24,7	16,3	38,8	37,0	16,6	
42	1935 – 1944	60 – 70	88,6	18,2	7,2	22,1	81,4	18,0	31,8	20,9	44,0	42,3	18,9	
43	1934 und früher	70 und mehr	84,8	17,5	8,9	27,5	75,9	16,7	31,2	20,5	47,3	29,4	13,2	
44		Zusammen ...	485,5	100	32,3	100	453,1	100	152,0	100	38,0	223,3	100	

1) Anteil der Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

nach Geschlecht und Alter in den Ländern 2004

nisse der Stichprobe)

Männer								Frauen								Lfd. Nr.
rechtigte lt. Wählerverzeichnis				Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)	Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis				Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)			
mit		ohne		zusammen			mit		ohne							
Wahlschein							Wahlschein									
1 000	%	1 000	%	1 000	%		1 000	%	1 000	%	1 000	%		1 000	%	
Holstein																
0,6	1,2	35,3	3,5	8,7	2,6	25,9	33,8	3,0	1,1	1,9	32,7	3,0	8,0	2,2	26,8	1
1,7	3,5	56,9	5,6	10,8	3,2	21,4	57,3	5,1	2,0	3,7	55,3	5,2	10,6	2,9	22,0	2
2,5	5,3	67,0	6,6	14,3	4,2	24,1	70,1	6,2	2,6	4,8	67,5	6,3	14,2	3,9	23,9	3
3,1	6,5	75,0	7,4	18,9	5,5	28,2	76,8	6,8	2,5	4,5	74,3	6,9	18,7	5,1	27,5	4
3,0	6,3	112,8	11,1	30,1	8,8	28,6	112,1	9,9	3,3	6,1	108,7	10,1	29,8	8,2	29,6	5
3,4	7,1	110,7	10,9	31,8	9,3	30,8	113,4	10,1	3,2	5,9	110,2	10,3	32,3	8,9	31,3	6
3,5	7,4	97,6	9,7	29,9	8,8	33,0	98,0	8,7	2,9	5,4	95,1	8,9	31,2	8,6	34,8	7
7,9	16,6	165,2	16,3	58,7	17,2	38,5	166,7	14,8	7,9	14,4	158,8	14,8	59,1	16,3	40,2	8
12,4	26,0	179,2	17,7	83,3	24,4	49,9	197,3	17,5	12,9	23,6	184,4	17,2	84,4	23,2	49,3	9
9,6	20,1	111,9	11,1	54,5	16,0	52,8	202,7	18,0	16,2	29,7	186,4	17,4	74,9	20,6	45,0	10
47,6	100	1 011,6	100	341,0	100	36,7	1 128,1	100	54,7	100	1 073,4	100	363,0	100	37,0	11
burg																
0,3	0,6	14,5	2,8	3,3	2,0	24,0	20,1	3,0	0,4	0,6	19,7	3,2	3,9	2,2	21,4	12
1,2	2,6	29,2	5,6	6,7	4,2	26,2	39,2	5,9	1,3	2,3	37,9	6,2	7,6	4,3	22,7	13
2,9	6,1	45,9	8,9	12,5	7,8	31,5	49,9	7,5	3,0	5,2	46,9	7,7	12,5	7,1	31,0	14
3,7	7,8	51,1	9,9	14,7	9,2	33,7	52,8	8,0	4,7	8,2	48,2	7,9	13,1	7,5	33,7	15
5,2	11,0	61,2	11,9	17,7	11,1	34,6	62,2	9,4	5,0	8,8	57,2	9,4	16,9	9,6	35,2	16
4,9	10,3	53,1	10,3	17,4	10,9	38,5	52,5	7,9	3,6	6,3	48,9	8,1	14,2	8,1	33,9	17
3,4	7,2	41,9	8,1	12,7	7,9	35,5	43,1	6,5	3,6	6,3	39,5	6,5	11,0	6,3	33,8	18
6,8	14,3	72,3	14,0	21,9	13,7	36,3	86,0	13,0	8,1	14,2	77,9	12,8	23,9	13,6	37,2	19
9,7	20,6	83,6	16,2	27,4	17,2	39,8	103,0	15,5	12,6	22,3	90,4	14,9	31,1	17,7	42,5	20
9,2	19,5	63,7	12,3	25,3	15,8	47,3	155,2	23,4	14,7	25,8	140,5	23,1	41,7	23,7	36,3	21
47,4	100	516,6	100	159,7	100	36,7	664,0	100	56,8	100	607,1	100	176,0	100	35,1	22
sachsen																
1,8	1,3	96,9	3,5	26,7	2,6	28,8	96,0	3,0	2,2	1,3	93,8	3,1	25,7	2,3	29,1	23
5,1	3,6	154,9	5,6	39,3	3,8	27,7	160,5	5,1	6,2	3,7	154,3	5,2	36,3	3,3	26,5	24
7,7	5,4	185,8	6,7	48,6	4,7	29,1	192,0	6,1	7,5	4,5	184,5	6,2	50,2	4,5	30,1	25
8,0	5,7	218,6	7,9	66,1	6,4	32,7	227,2	7,2	8,7	5,2	218,5	7,3	66,3	5,9	33,0	26
11,2	7,9	310,3	11,2	100,6	9,7	34,8	305,9	9,7	10,0	6,0	295,9	9,9	97,3	8,7	35,1	27
9,9	7,0	312,3	11,3	102,6	9,9	34,9	316,0	10,0	9,7	5,8	306,3	10,2	107,5	9,7	37,1	28
10,1	7,2	265,5	9,6	94,1	9,1	37,8	273,4	8,7	10,6	6,3	262,9	8,8	95,6	8,6	38,8	29
23,1	16,4	433,4	15,7	167,5	16,2	41,8	449,7	14,2	25,2	15,0	424,6	14,2	171,0	15,4	43,6	30
33,2	23,5	440,9	16,0	213,8	20,7	52,1	501,2	15,9	36,3	21,7	464,8	15,5	225,7	20,3	52,3	31
31,1	22,0	345,3	12,5	174,6	16,9	54,6	637,1	20,2	50,9	30,4	586,2	19,6	238,2	21,4	45,4	32
141,2	100	2 763,9	100	1 033,7	100	40,4	3 159,1	100	167,3	100	2 991,8	100	1 113,9	100	40,6	33
men																
0,3	2,3	8,5	4,1	2,3	3,2	29,2	9,0	3,4	0,3	1,6	8,7	3,6	1,9	2,3	24,6	34
0,4	3,0	12,1	5,8	3,0	4,3	27,5	12,3	4,7	0,7	3,8	11,7	4,8	2,5	3,0	25,6	35
0,6	4,3	12,5	6,0	3,2	4,6	29,1	13,9	5,3	0,7	3,8	13,2	5,4	3,4	4,2	29,7	36
0,8	5,2	14,7	7,0	4,0	5,7	30,8	16,1	6,2	0,7	4,0	15,4	6,3	4,1	5,0	29,8	37
1,2	8,2	21,2	10,1	5,6	8,0	30,4	24,0	9,1	1,1	6,0	22,9	9,4	7,4	9,1	35,6	38
1,1	7,7	21,3	10,2	7,0	10,1	36,2	23,3	8,9	1,3	7,4	21,9	9,0	6,5	7,8	33,5	39
0,9	6,0	19,0	9,1	6,2	8,9	35,6	22,5	8,6	1,3	7,1	21,3	8,7	7,1	8,7	37,3	40
2,3	16,1	34,7	16,6	11,8	16,9	38,0	39,4	15,0	2,7	14,8	36,7	15,0	13,0	15,8	39,7	41
3,3	23,2	39,0	18,6	14,8	21,2	42,9	46,3	17,6	3,8	21,2	42,4	17,4	17,0	20,6	44,9	42
3,5	24,0	26,0	12,4	11,9	17,0	52,1	55,4	21,1	5,5	30,4	49,9	20,4	19,3	23,5	44,7	43
14,4	100	209,0	100	69,8	100	37,7	262,1	100	18,0	100	244,2	100	82,2	100	38,2	44

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt										
			Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis						Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)	Wahlbe	
			insgesamt	mit		ohne		1 000	%	1 000		%	
				Wahlschein									
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Nordrhein-													
1	1984 – 1986	18 – 21	436,2	3,3	15,3	1,5	420,9	3,5	133,6	3,0	34,1	224,8	3,6
2	1980 – 1983	21 – 25	700,8	5,3	33,1	3,2	667,7	5,5	180,3	4,0	30,4	350,3	5,6
3	1975 – 1979	25 – 30	802,6	6,1	47,3	4,6	755,3	6,2	211,7	4,7	32,3	399,9	6,4
4	1970 – 1974	30 – 35	929,1	7,0	57,4	5,6	871,7	7,2	268,4	6,0	35,1	464,8	7,4
5	1965 – 1969	35 – 40	1 356,3	10,3	80,8	7,9	1 275,5	10,5	423,3	9,4	37,2	681,0	10,8
6	1960 – 1964	40 – 45	1 414,3	10,7	77,3	7,5	1 337,0	11,0	454,6	10,1	37,6	712,2	11,3
7	1955 – 1959	45 – 50	1 236,9	9,4	77,7	7,6	1 159,2	9,5	411,6	9,2	39,6	619,7	9,9
8	1945 – 1954	50 – 60	1 974,2	14,9	163,6	15,9	1 810,6	14,9	688,9	15,3	43,2	977,7	15,6
9	1935 – 1944	60 – 70	2 129,7	16,1	221,5	21,6	1 908,1	15,7	878,3	19,5	51,6	1 012,4	16,1
10	1934 und früher	70 und mehr	2 238,4	16,9	253,3	24,7	1 985,0	16,3	841,9	18,7	48,9	844,3	13,4
11		Zusammen ...	13 218,5	100	1 027,4	100	12 191,2	100	4 492,7	100	41,8	6 287,3	100
Hes													
12	1984 – 1986	18 – 21	136,7	3,1	3,8	1,5	133,0	3,2	37,9	2,7	30,5	71,4	3,4
13	1980 – 1983	21 – 25	233,1	5,3	9,7	3,8	223,4	5,4	47,0	3,3	24,3	113,3	5,4
14	1975 – 1979	25 – 30	281,7	6,5	13,9	5,4	267,8	6,5	62,8	4,5	27,2	138,1	6,6
15	1970 – 1974	30 – 35	313,5	7,2	14,9	5,8	298,6	7,3	80,8	5,7	30,5	157,5	7,6
16	1965 – 1969	35 – 40	444,3	10,2	20,6	8,0	423,7	10,3	124,9	8,9	32,7	225,1	10,8
17	1960 – 1964	40 – 45	467,4	10,7	20,1	7,8	447,3	10,9	137,1	9,7	33,6	235,7	11,3
18	1955 – 1959	45 – 50	399,9	9,2	17,6	6,8	382,2	9,3	129,7	9,2	36,8	200,4	9,6
19	1945 – 1954	50 – 60	666,3	15,3	41,0	15,9	625,3	15,2	227,9	16,2	40,4	334,1	16,0
20	1935 – 1944	60 – 70	696,1	16,0	53,4	20,7	642,7	15,7	289,2	20,6	49,2	337,6	16,2
21	1934 und früher	70 und mehr	721,9	16,6	63,4	24,5	658,6	16,1	269,9	19,2	46,2	272,1	13,0
22		Zusammen ...	4 360,9	100	258,3	100	4 102,6	100	1 407,1	100	38,2	2 085,3	100
Rheinland-													
23	1984 – 1986	18 – 21	100,1	3,3	9,9	2,3	90,2	3,4	36,8	2,6	46,7	52,4	3,5
24	1980 – 1983	21 – 25	161,1	5,3	16,3	3,8	144,8	5,5	51,3	3,6	41,9	82,5	5,6
25	1975 – 1979	25 – 30	189,2	6,2	16,9	3,9	172,3	6,5	60,5	4,3	40,9	93,4	6,3
26	1970 – 1974	30 – 35	208,5	6,8	19,6	4,6	188,9	7,2	80,0	5,7	47,8	105,8	7,1
27	1965 – 1969	35 – 40	307,1	10,0	29,3	6,8	277,7	10,5	138,9	9,9	54,8	156,4	10,6
28	1960 – 1964	40 – 45	331,1	10,8	33,8	7,9	297,3	11,3	155,4	11,1	57,2	169,1	11,4
29	1955 – 1959	45 – 50	297,3	9,7	38,3	8,9	259,0	9,8	138,3	9,8	59,4	153,0	10,3
30	1945 – 1954	50 – 60	472,2	15,4	72,0	16,8	400,2	15,2	237,0	16,9	65,4	236,2	15,9
31	1935 – 1944	60 – 70	484,3	15,8	88,8	20,7	395,5	15,0	269,0	19,1	73,9	234,6	15,8
32	1934 und früher	70 und mehr	517,2	16,9	103,4	24,1	413,7	15,7	238,2	16,9	66,1	198,4	13,4
33		Zusammen ...	3 068,1	100	428,4	100	2 639,7	100	1 405,5	100	59,8	1 482,0	100
Baden-													
34	1984 – 1986	18 – 21	268,4	3,6	12,5	1,9	255,9	3,7	109,4	3,2	45,4	132,3	3,7
35	1980 – 1983	21 – 25	406,1	5,4	26,4	4,0	379,7	5,6	131,1	3,9	38,8	203,8	5,7
36	1975 – 1979	25 – 30	499,8	6,7	36,3	5,5	463,5	6,8	165,9	4,9	40,5	251,9	7,1
37	1970 – 1974	30 – 35	555,7	7,4	41,3	6,3	514,5	7,5	221,8	6,5	47,3	280,9	7,9
38	1965 – 1969	35 – 40	759,1	10,1	58,3	8,8	700,8	10,3	332,9	9,8	51,5	390,4	10,9
39	1960 – 1964	40 – 45	796,2	10,6	53,4	8,1	742,9	10,9	374,3	11,0	53,7	405,4	11,4
40	1955 – 1959	45 – 50	712,9	9,5	55,0	8,3	658,0	9,6	340,0	10,0	55,4	352,4	9,9
41	1945 – 1954	50 – 60	1 058,1	14,1	95,4	14,5	962,6	14,1	528,4	15,5	59,0	520,9	14,6
42	1935 – 1944	60 – 70	1 180,4	15,8	136,8	20,7	1 043,7	15,3	625,4	18,4	64,6	556,4	15,6
43	1934 und früher	70 und mehr	1 250,2	16,7	144,0	21,8	1 106,3	16,2	573,5	16,9	57,4	475,8	13,3
44		Zusammen ...	7 487,1	100	659,3	100	6 827,8	100	3 402,7	100	54,3	3 570,3	100

1) Anteil der Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

Männer							Frauen										Lfd. Nr.
rechtigte lt. Wählerverzeichnis				Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)	Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis						Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)		
mit		ohne		Wahlschein			zusammen		mit		ohne						
1 000	%	1 000	%						1 000	%	1 000	%	1 000	%		1 000	
Westfalen																	
7,0	1,5	217,9	3,7	70,8	3,3	34,6	211,4	3,0	8,3	1,5	203,1	3,2	62,8	2,7	33,7	1	
15,2	3,3	335,1	5,8	93,4	4,3	31,0	350,5	5,1	17,9	3,2	332,6	5,2	86,9	3,7	29,9	2	
22,3	4,8	377,6	6,5	107,0	4,9	32,3	402,7	5,8	25,0	4,4	377,7	5,9	104,7	4,5	32,2	3	
27,3	5,9	437,5	7,5	134,2	6,2	34,7	464,3	6,7	30,1	5,3	434,2	6,8	134,3	5,8	35,4	4	
38,6	8,3	642,4	11,0	213,9	9,8	37,1	675,3	9,7	42,1	7,5	633,2	9,9	209,4	9,0	37,2	5	
38,2	8,2	674,1	11,6	226,3	10,4	37,1	702,1	10,1	39,1	6,9	663,0	10,4	228,3	9,8	38,1	6	
36,2	7,8	583,5	10,0	205,5	9,5	39,0	617,2	8,9	41,5	7,4	575,7	9,0	206,2	8,9	40,1	7	
77,5	16,7	900,3	15,5	340,4	15,7	42,7	996,5	14,4	86,1	15,3	910,4	14,3	348,5	15,0	43,6	8	
103,6	22,4	908,8	15,6	419,9	19,3	51,7	1 117,3	16,1	117,9	20,9	999,4	15,7	458,4	19,8	51,6	9	
97,0	21,0	747,3	12,8	362,0	16,7	54,4	1 394,0	20,1	156,3	27,7	1 237,7	19,4	480,0	20,7	45,6	10	
463,0	100	5 824,3	100	2 173,4	100	41,9	6 931,3	100	564,4	100	6 366,8	100	2 319,3	100	41,6	11	
sen																	
1,6	1,4	69,8	3,5	20,7	3,0	31,2	65,4	2,9	2,2	1,5	63,2	3,0	17,2	2,4	29,7	12	
3,8	3,2	109,6	5,6	24,2	3,5	24,7	119,8	5,3	6,0	4,2	113,8	5,3	22,8	3,2	24,0	13	
6,0	5,1	132,2	6,7	30,2	4,4	26,2	143,5	6,3	7,9	5,6	135,6	6,4	32,7	4,5	28,3	14	
6,7	5,8	150,7	7,7	41,8	6,1	30,8	156,0	6,9	8,1	5,7	147,9	6,9	38,9	5,4	30,2	15	
10,3	8,9	214,7	10,9	63,4	9,3	32,7	219,2	9,6	10,2	7,2	209,0	9,8	61,5	8,5	32,7	16	
9,8	8,4	225,9	11,5	70,0	10,2	33,9	231,7	10,2	10,4	7,3	221,3	10,4	67,0	9,3	33,4	17	
8,1	7,0	192,3	9,8	64,3	9,4	36,1	199,5	8,8	9,5	6,7	190,0	8,9	65,4	9,1	37,6	18	
20,5	17,6	313,6	15,9	114,9	16,8	40,5	332,1	14,6	20,5	14,5	311,7	14,6	113,0	15,6	40,2	19	
25,4	21,8	312,2	15,9	138,8	20,3	48,6	358,5	15,8	28,0	19,8	330,5	15,5	150,5	20,8	49,8	20	
24,6	21,0	247,6	12,6	116,4	17,0	51,8	449,8	19,8	38,8	27,4	411,0	19,3	153,5	21,2	42,8	21	
116,7	100	1 968,6	100	684,5	100	38,4	2 275,6	100	141,6	100	2 134,0	100	722,6	100	38,0	22	
Pfalz																	
4,3	2,2	48,2	3,7	20,3	2,9	46,9	47,7	3,0	5,7	2,4	42,0	3,1	16,5	2,3	46,6	23	
7,9	4,1	74,6	5,8	27,1	3,9	42,4	78,7	5,0	8,4	3,6	70,3	5,2	24,2	3,4	41,5	24	
7,7	4,0	85,8	6,7	30,5	4,4	40,8	95,7	6,0	9,2	3,9	86,5	6,4	30,1	4,2	41,0	25	
9,6	5,0	96,2	7,5	39,2	5,7	46,2	102,7	6,5	10,0	4,2	92,7	6,9	40,8	5,7	49,5	26	
13,8	7,2	142,6	11,1	69,2	10,0	53,1	150,6	9,5	15,5	6,6	135,1	10,0	69,7	9,8	56,5	27	
16,4	8,5	152,7	11,8	79,8	11,5	56,9	162,0	10,2	17,4	7,4	144,5	10,7	75,7	10,6	57,5	28	
19,1	9,9	133,9	10,4	70,0	10,1	58,2	144,3	9,1	19,2	8,1	125,1	9,3	68,4	9,6	60,7	29	
32,4	16,8	203,9	15,8	120,9	17,4	64,9	236,0	14,9	39,7	16,8	196,3	14,5	116,1	16,3	66,0	30	
42,9	22,3	191,7	14,9	131,2	18,9	74,2	249,7	15,7	45,9	19,5	203,8	15,1	137,8	19,3	73,6	31	
38,6	20,0	159,8	12,4	104,8	15,1	72,2	318,7	20,1	64,8	27,5	253,9	18,8	133,4	18,7	62,2	32	
192,7	100	1 289,3	100	692,9	100	59,8	1 586,1	100	235,8	100	1 350,3	100	712,6	100	59,8	33	
Württemberg																	
5,2	1,7	127,1	3,9	55,5	3,4	45,9	136,1	3,5	7,2	2,0	128,8	3,6	53,9	3,1	44,9	34	
11,9	3,9	192,0	5,9	67,0	4,1	38,7	202,3	5,2	14,5	4,1	187,7	5,3	64,0	3,6	38,8	35	
18,3	6,0	233,7	7,1	82,8	5,0	40,1	247,9	6,3	18,1	5,1	229,8	6,5	83,1	4,7	40,8	36	
20,0	6,6	260,9	8,0	109,1	6,6	46,0	274,8	7,0	21,3	6,0	253,5	7,1	112,7	6,4	48,7	37	
29,4	9,8	360,9	11,0	165,6	10,1	50,0	368,8	9,4	28,9	8,1	339,9	9,5	167,3	9,5	53,2	38	
27,4	9,1	378,0	11,6	186,1	11,3	52,7	390,8	10,0	26,0	7,3	364,8	10,2	188,2	10,7	54,8	39	
26,9	8,9	325,5	10,0	165,6	10,1	54,6	360,5	9,2	28,1	7,8	332,4	9,3	174,4	9,9	56,2	40	
44,3	14,7	476,6	14,6	261,5	15,9	58,7	537,2	13,7	51,2	14,3	486,1	13,7	266,9	15,2	59,2	41	
63,0	20,9	493,4	15,1	300,7	18,3	65,4	624,0	15,9	73,7	20,6	550,3	15,5	324,6	18,4	63,8	42	
55,5	18,4	420,3	12,9	248,5	15,1	63,9	774,5	19,8	88,5	24,8	686,0	19,3	325,0	18,5	53,4	43	
301,9	100	3 268,4	100	1 642,5	100	54,5	3 916,8	100	357,5	100	3 559,4	100	1 760,1	100	54,1	44	

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt											
			Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis						Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)	Wahlbe		
			insgesamt	mit		ohne				zusammen				
				Wahlschein										
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
Bay														
1	1984 – 1986	18 – 21	300,4	3,3	15,6	2,1	284,8	3,4	82,8	2,8	32,7	149,3	3,4	
2	1980 – 1983	21 – 25	523,3	5,7	32,1	4,3	491,1	5,8	111,0	3,8	27,4	257,7	5,9	
3	1975 – 1979	25 – 30	630,6	6,9	46,3	6,2	584,3	6,9	140,7	4,8	29,6	311,5	7,1	
4	1970 – 1974	30 – 35	702,0	7,7	56,5	7,6	645,5	7,7	181,1	6,2	33,8	347,7	7,9	
5	1965 – 1969	35 – 40	957,2	10,4	69,5	9,3	887,8	10,5	271,5	9,2	35,6	485,1	11,1	
6	1960 – 1964	40 – 45	968,1	10,6	60,8	8,1	907,2	10,8	295,3	10,0	36,8	489,9	11,2	
7	1955 – 1959	45 – 50	828,8	9,0	53,9	7,2	775,0	9,2	272,7	9,3	39,4	409,5	9,4	
8	1945 – 1954	50 – 60	1 356,8	14,8	110,0	14,7	1 246,7	14,8	459,9	15,6	42,0	673,1	15,4	
9	1935 – 1944	60 – 70	1 418,0	15,5	146,9	19,6	1 271,1	15,1	584,3	19,9	51,6	682,1	15,6	
10	1934 und früher	70 und mehr	1 488,0	16,2	157,0	21,0	1 331,0	15,8	542,8	18,4	47,0	571,4	13,1	
11		Zusammen ...	9 173,2	100	748,6	100	8 424,6	100	2 942,1	100	40,2	4 377,2	100	
Saar														
12	1984 – 1986	18 – 21	26,1	3,2	1,2	1,4	24,9	3,4	12,0	3,1	50,8	13,7	3,5	
13	1980 – 1983	21 – 25	44,8	5,5	3,3	3,8	41,5	5,7	16,2	4,2	43,5	23,0	5,9	
14	1975 – 1979	25 – 30	46,0	5,6	3,3	3,8	42,7	5,8	16,2	4,2	42,4	23,1	5,9	
15	1970 – 1974	30 – 35	49,9	6,1	3,7	4,3	46,3	6,3	20,0	5,1	47,3	25,8	6,6	
16	1965 – 1969	35 – 40	76,4	9,3	4,8	5,6	71,6	9,8	34,2	8,8	51,1	38,0	9,7	
17	1960 – 1964	40 – 45	88,5	10,8	5,7	6,6	82,8	11,3	43,0	11,0	55,0	45,0	11,5	
18	1955 – 1959	45 – 50	82,8	10,1	6,1	7,1	76,7	10,5	41,5	10,7	57,6	42,1	10,7	
19	1945 – 1954	50 – 60	132,2	16,2	13,6	15,9	118,6	16,2	70,3	18,0	63,4	66,4	16,9	
20	1935 – 1944	60 – 70	131,8	16,1	17,7	20,6	114,1	15,6	72,8	18,7	68,7	63,5	16,2	
21	1934 und früher	70 und mehr	140,2	17,1	26,6	30,9	113,6	15,5	63,4	16,3	64,2	51,9	13,2	
22		Zusammen ...	818,8	100	86,0	100	732,8	100	389,7	100	58,1	392,5	100	
Ber														
23	1984 – 1986	18 – 21	81,0	3,3	4,1	1,8	76,9	3,5	22,8	3,1	33,2	40,5	3,5	
24	1980 – 1983	21 – 25	154,7	6,3	9,1	3,9	145,6	6,6	39,9	5,5	31,7	77,3	6,7	
25	1975 – 1979	25 – 30	181,1	7,4	12,4	5,4	168,7	7,6	48,3	6,6	33,5	90,3	7,8	
26	1970 – 1974	30 – 35	175,8	7,2	14,8	6,4	161,0	7,3	46,6	6,4	34,9	89,2	7,7	
27	1965 – 1969	35 – 40	236,6	9,7	18,7	8,1	217,9	9,8	67,2	9,2	36,3	120,4	10,4	
28	1960 – 1964	40 – 45	259,3	10,6	18,9	8,2	240,4	10,9	74,6	10,2	36,1	131,1	11,3	
29	1955 – 1959	45 – 50	214,5	8,8	17,6	7,6	196,9	8,9	63,6	8,7	37,9	109,2	9,4	
30	1945 – 1954	50 – 60	366,0	15,0	36,5	15,8	329,5	14,9	112,4	15,4	40,7	178,1	15,4	
31	1935 – 1944	60 – 70	418,7	17,1	51,3	22,2	367,4	16,6	139,5	19,1	45,6	199,8	17,3	
32	1934 und früher	70 und mehr	356,4	14,6	47,6	20,6	308,8	14,0	115,9	15,9	45,9	121,8	10,5	
33		Zusammen ...	2 444,1	100	230,9	100	2 213,2	100	730,9	100	39,4	1 157,6	100	
Branden														
34	1984 – 1986	18 – 21	86,1	4,1	1,7	2,6	84,4	4,1	17,5	3,4	22,2	44,7	4,3	
35	1980 – 1983	21 – 25	124,1	5,9	4,1	6,5	119,9	5,8	17,9	3,5	17,8	67,9	6,6	
36	1975 – 1979	25 – 30	120,7	5,7	3,6	5,6	117,1	5,7	18,4	3,6	18,2	65,7	6,4	
37	1970 – 1974	30 – 35	125,9	5,9	2,9	4,5	123,0	6,0	21,8	4,2	19,6	64,4	6,2	
38	1965 – 1969	35 – 40	195,5	9,2	3,7	5,8	191,9	9,3	39,4	7,7	22,0	99,3	9,6	
39	1960 – 1964	40 – 45	243,3	11,5	5,8	9,2	237,4	11,6	57,0	11,1	25,8	124,5	12,1	
40	1955 – 1959	45 – 50	212,9	10,1	5,3	8,4	207,5	10,1	50,6	9,9	26,3	108,8	10,5	
41	1945 – 1954	50 – 60	324,9	15,4	10,3	16,2	314,6	15,3	83,9	16,4	29,0	163,1	15,8	
42	1935 – 1944	60 – 70	373,7	17,7	13,8	21,8	359,8	17,5	116,2	22,7	34,8	179,0	17,3	
43	1934 und früher	70 und mehr	308,6	14,6	12,3	19,4	296,3	14,4	90,2	17,6	33,2	115,9	11,2	
44		Zusammen ...	2 115,5	100	63,5	100	2 052,1	100	512,8	100	27,2	1 033,1	100	

1) Anteil der Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

nach Geschlecht und Alter in den Ländern 2004

nisse der Stichprobe)

Männer							Frauen										Lfd. Nr.
rechtigte lt. Wählerverzeichnis				Wähler			Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis					Wähler			Wahlbe- teili- gung 1)		
mit		ohne					zusammen		mit		ohne			Wahlbe- teili- gung 1)			
Wahlschein									Wahlschein								
1 000	%	1 000	%	1 000	%		1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000		%		

ern

7,1	2,1	142,2	3,5	42,6	3,0	33,3	151,1	3,2	8,5	2,1	142,7	3,3	40,1	2,7	32,2	1
13,9	4,1	243,7	6,0	59,0	4,1	28,3	265,6	5,5	18,2	4,5	247,4	5,6	52,0	3,5	26,4	2
20,6	6,0	290,9	7,2	72,3	5,0	29,8	319,2	6,7	25,7	6,3	293,4	6,7	68,4	4,6	29,5	3
26,2	7,7	321,5	8,0	91,2	6,3	33,8	354,3	7,4	30,3	7,4	324,0	7,4	89,8	6,0	33,9	4
35,4	10,4	449,8	11,1	138,9	9,6	35,9	472,1	9,8	34,1	8,4	438,0	10,0	132,6	8,8	35,3	5
29,3	8,6	460,6	11,4	149,7	10,4	36,5	478,2	10,0	31,5	7,7	446,7	10,2	145,6	9,7	37,0	6
25,6	7,5	383,9	9,5	135,1	9,4	39,2	419,3	8,7	28,3	6,9	391,0	8,9	137,6	9,2	39,6	7
52,2	15,3	620,9	15,4	232,9	16,1	42,4	683,7	14,3	57,8	14,2	625,9	14,3	227,0	15,1	41,7	8
69,3	20,3	612,8	15,2	284,4	19,7	51,9	735,9	15,3	77,7	19,1	658,2	15,0	299,9	20,0	51,3	9
61,8	18,1	509,6	12,6	237,4	16,4	52,4	916,7	19,1	95,2	23,4	821,5	18,7	305,4	20,4	43,7	10
341,4	100	4 035,8	100	1 443,6	100	40,8	4 796,0	100	407,2	100	4 388,7	100	1 498,5	100	39,7	11

land

0,6	1,7	13,1	3,7	6,5	3,4	52,1	12,4	2,9	0,6	1,2	11,8	3,1	5,5	2,8	49,3	12
1,5	4,1	21,4	6,0	8,7	4,6	44,4	21,8	5,1	1,7	3,6	20,1	5,3	7,6	3,8	42,6	13
1,4	3,6	21,7	6,1	8,2	4,3	41,6	22,9	5,4	1,9	4,0	21,0	5,6	8,0	4,0	43,2	14
2,1	5,5	23,7	6,7	10,1	5,3	47,0	24,2	5,7	1,6	3,3	22,5	6,0	9,9	4,9	47,7	15
2,3	6,1	35,7	10,1	16,5	8,7	49,4	38,4	9,0	2,5	5,1	35,9	9,5	17,8	8,9	52,8	16
2,6	6,8	42,4	12,0	21,3	11,2	53,1	43,6	10,2	3,1	6,4	40,5	10,7	21,7	10,8	57,0	17
2,9	7,8	39,2	11,0	20,6	10,9	56,0	40,7	9,5	3,2	6,6	37,5	9,9	20,9	10,4	59,2	18
6,7	17,7	59,7	16,8	35,4	18,7	63,4	65,9	15,5	7,0	14,5	58,9	15,6	34,8	17,4	63,4	19
8,7	23,1	54,8	15,5	35,3	18,6	69,3	68,2	16,0	9,0	18,6	59,3	15,7	37,5	18,7	68,1	20
8,9	23,7	43,0	12,1	26,8	14,2	68,9	88,2	20,7	17,6	36,5	70,6	18,7	36,6	18,3	61,4	21
37,8	100	354,7	100	189,4	100	57,9	426,3	100	48,2	100	378,1	100	200,3	100	58,3	22

lin

1,9	1,8	38,6	3,7	11,2	3,2	32,3	40,5	3,1	2,2	1,7	38,3	3,3	11,6	3,0	34,2	23
4,1	4,0	73,2	6,9	20,0	5,8	31,1	77,4	6,0	5,0	3,9	72,4	6,3	20,0	5,2	32,2	24
5,4	5,3	84,9	8,0	24,5	7,1	33,1	90,8	7,1	7,0	5,4	83,8	7,2	23,8	6,2	34,0	25
7,3	7,2	81,9	7,8	23,4	6,8	34,4	86,6	6,7	7,5	5,8	79,1	6,8	23,3	6,0	35,5	26
9,6	9,4	110,8	10,5	33,2	9,6	35,6	116,2	9,0	9,1	7,1	107,1	9,3	34,0	8,8	37,1	27
9,0	8,8	122,1	11,6	36,5	10,6	34,7	128,2	10,0	9,8	7,6	118,3	10,2	38,1	9,9	37,4	28
8,1	7,9	101,1	9,6	31,5	9,1	36,3	105,4	8,2	9,5	7,4	95,9	8,3	32,1	8,3	39,4	29
16,2	15,8	161,9	15,3	54,3	15,7	39,6	188,0	14,6	20,3	15,8	167,6	14,5	58,1	15,1	41,7	30
23,7	23,2	176,1	16,7	66,0	19,1	44,9	218,9	17,0	27,6	21,4	191,3	16,5	73,5	19,1	46,2	31
16,9	16,6	104,9	9,9	44,5	12,9	50,4	234,6	18,2	30,7	23,8	204,0	17,6	71,4	18,5	43,5	32
102,1	100	1 055,5	100	345,1	100	38,6	1 286,5	100	128,8	100	1 157,7	100	385,8	100	40,0	33

burg

0,7	2,4	44,0	4,4	9,0	3,6	21,7	41,4	3,8	0,9	2,8	40,5	3,9	8,5	3,2	22,8	34
1,9	6,5	66,0	6,6	10,3	4,1	17,9	56,2	5,2	2,2	6,6	53,9	5,1	7,6	2,9	17,6	35
1,7	5,8	63,9	6,4	10,4	4,2	18,5	55,0	5,1	1,9	5,5	53,2	5,1	7,9	3,0	17,8	36
1,3	4,3	63,1	6,3	10,1	4,1	17,7	61,5	5,7	1,6	4,8	59,9	5,7	11,6	4,4	21,6	37
1,9	6,3	97,4	9,7	18,9	7,6	21,0	96,3	8,9	1,8	5,4	94,4	9,0	20,4	7,7	23,1	38
2,9	9,9	121,6	12,1	28,4	11,4	25,2	118,8	11,0	2,9	8,5	115,9	11,1	28,6	10,8	26,5	39
2,7	9,1	106,2	10,6	25,0	10,1	25,4	104,0	9,6	2,7	7,8	101,4	9,7	25,6	9,7	27,2	40
5,2	17,6	157,9	15,7	41,9	16,8	28,9	161,8	15,0	5,1	15,0	156,8	15,0	42,0	15,9	29,1	41
6,3	21,4	172,6	17,2	55,4	22,2	34,5	194,7	18,0	7,5	22,1	187,2	17,9	60,8	23,0	35,1	42
4,9	16,8	110,9	11,1	39,5	15,9	38,4	192,8	17,8	7,4	21,7	185,4	17,7	50,7	19,2	30,1	43
29,5	100	1 003,6	100	248,9	100	26,9	1 082,5	100	34,0	100	1 048,5	100	264,0	100	27,5	44

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt											
			Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis						Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)	Wahlbe		
			insgesamt	mit		ohne				zusammen				
				Wahlschein										
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
Mecklenburg-														
1	1984 – 1986	18 – 21	67,2	4,8	2,0	2,9	65,2	4,8	20,3	3,5	33,1	34,9	5,0	
2	1980 – 1983	21 – 25	91,7	6,5	3,6	5,2	88,1	6,6	20,7	3,6	26,5	50,5	7,3	
3	1975 – 1979	25 – 30	90,6	6,4	3,6	5,3	87,0	6,5	22,0	3,8	28,2	51,1	7,3	
4	1970 – 1974	30 – 35	88,2	6,2	2,8	4,1	85,4	6,3	29,4	5,1	36,5	46,4	6,7	
5	1965 – 1969	35 – 40	122,2	8,6	4,1	6,0	118,1	8,8	51,2	8,9	45,3	61,4	8,8	
6	1960 – 1964	40 – 45	158,9	11,2	6,0	8,7	152,9	11,4	67,4	11,7	46,2	83,5	12,0	
7	1955 – 1959	45 – 50	146,5	10,4	6,0	8,8	140,4	10,4	62,7	10,9	46,9	74,5	10,7	
8	1945 – 1954	50 – 60	219,0	15,5	11,2	16,3	207,8	15,4	97,7	17,0	49,7	111,7	16,0	
9	1935 – 1944	60 – 70	232,5	16,4	14,9	21,7	217,5	16,2	117,0	20,4	56,7	111,3	16,0	
10	1934 und früher	70 und mehr	197,1	13,9	14,5	21,1	182,6	13,6	85,7	14,9	50,9	71,5	10,3	
11		Zusammen ...	1 413,7	100	68,7	100	1 345,1	100	574,2	100	45,5	696,9	100	
Sach														
12	1984 – 1986	18 – 21	139,3	3,9	4,2	2,1	135,1	4,0	49,5	3,4	38,5	74,7	4,4	
13	1980 – 1983	21 – 25	220,2	6,2	10,0	5,0	210,2	6,3	62,1	4,2	32,7	118,2	6,9	
14	1975 – 1979	25 – 30	229,9	6,5	10,4	5,2	219,5	6,5	70,3	4,8	35,1	124,0	7,3	
15	1970 – 1974	30 – 35	230,2	6,5	9,4	4,7	220,8	6,6	78,8	5,4	38,3	123,1	7,2	
16	1965 – 1969	35 – 40	288,4	8,1	9,4	4,7	279,0	8,3	115,0	7,9	43,2	148,0	8,7	
17	1960 – 1964	40 – 45	336,7	9,5	12,3	6,1	324,4	9,7	142,0	9,7	45,8	170,4	10,0	
18	1955 – 1959	45 – 50	318,9	9,0	13,9	6,9	305,1	9,1	140,7	9,6	48,5	159,0	9,3	
19	1945 – 1954	50 – 60	559,0	15,7	31,2	15,5	527,8	15,7	242,1	16,6	48,9	278,4	16,4	
20	1935 – 1944	60 – 70	608,2	17,1	46,3	23,0	561,9	16,7	296,6	20,3	56,4	287,0	16,9	
21	1934 und früher	70 und mehr	631,6	17,7	54,2	27,0	577,4	17,2	264,8	18,1	50,5	219,0	12,9	
22		Zusammen ...	3 562,4	100	201,3	100	3 361,1	100	1 461,9	100	46,7	1 701,9	100	
Sachsen-														
23	1984 – 1986	18 – 21	81,3	3,9	2,0	2,0	79,2	4,0	26,2	3,3	34,7	42,5	4,3	
24	1980 – 1983	21 – 25	128,6	6,1	5,0	4,9	123,6	6,2	33,3	4,2	29,7	69,0	6,9	
25	1975 – 1979	25 – 30	130,6	6,2	5,5	5,4	125,1	6,3	36,3	4,6	32,0	70,4	7,1	
26	1970 – 1974	30 – 35	133,6	6,4	4,4	4,3	129,3	6,5	41,8	5,3	34,6	70,0	7,0	
27	1965 – 1969	35 – 40	172,6	8,2	4,9	4,8	167,7	8,4	63,2	8,0	39,5	86,9	8,7	
28	1960 – 1964	40 – 45	209,0	10,0	6,4	6,3	202,6	10,2	83,5	10,6	43,0	105,0	10,5	
29	1955 – 1959	45 – 50	195,4	9,3	7,3	7,1	188,1	9,4	79,6	10,1	44,5	97,6	9,8	
30	1945 – 1954	50 – 60	327,7	15,6	15,9	15,6	311,8	15,6	132,5	16,8	45,3	164,1	16,5	
31	1935 – 1944	60 – 70	363,2	17,3	23,6	23,2	339,6	17,0	158,2	20,1	50,1	171,0	17,1	
32	1934 und früher	70 und mehr	352,4	16,8	27,0	26,5	325,4	16,3	134,1	17,0	45,7	120,5	12,1	
33		Zusammen ...	2 094,3	100	101,8	100	1 992,5	100	788,7	100	42,5	996,9	100	
Thü														
34	1984 – 1986	18 – 21	74,8	3,8	2,4	1,9	72,4	3,9	29,7	3,2	42,9	38,9	4,1	
35	1980 – 1983	21 – 25	125,9	6,4	6,5	5,2	119,5	6,5	44,0	4,7	40,1	65,8	7,0	
36	1975 – 1979	25 – 30	130,5	6,7	7,4	6,0	123,1	6,7	46,5	4,9	41,3	71,0	7,6	
37	1970 – 1974	30 – 35	124,8	6,4	5,2	4,2	119,6	6,5	51,7	5,5	45,6	67,4	7,2	
38	1965 – 1969	35 – 40	157,8	8,0	5,6	4,5	152,2	8,3	74,5	7,9	50,8	82,0	8,7	
39	1960 – 1964	40 – 45	189,2	9,7	7,0	5,7	182,2	9,9	94,4	10,0	53,6	95,4	10,2	
40	1955 – 1959	45 – 50	180,2	9,2	8,7	7,0	171,5	9,3	91,2	9,7	55,4	91,3	9,7	
41	1945 – 1954	50 – 60	306,9	15,6	19,4	15,7	287,5	15,6	161,0	17,1	58,8	151,5	16,1	
42	1935 – 1944	60 – 70	341,5	17,4	30,6	24,8	310,9	16,9	190,3	20,2	64,7	161,2	17,2	
43	1934 und früher	70 und mehr	329,2	16,8	30,9	25,0	298,4	16,2	156,9	16,7	57,0	114,5	12,2	
44		Zusammen ...	1 960,8	100	123,6	100	1 837,2	100	940,1	100	54,2	939,1	100	

1) Anteil der Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

Männer								Frauen										Lfd. Nr.
rechtigte lt. Wählerverzeichnis				Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)	Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis						Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)			
mit		ohne		Wahrschein			zusammen		mit		ohne							
1 000	%	1 000	%						1 000	%	1 000	%	1 000	%		1 000	%	
Vorpommern																		
0,9	2,9	34,0	5,1	10,9	3,9	34,0	32,3	4,5	1,1	2,9	31,2	4,6	9,3	3,1	32,2	1		
1,8	5,6	48,8	7,3	11,2	4,0	25,7	41,2	5,7	1,8	4,9	39,4	5,8	9,5	3,2	27,6	2		
2,0	6,4	49,1	7,4	11,9	4,3	27,2	39,4	5,5	1,6	4,2	37,9	5,6	10,1	3,4	29,6	3		
1,5	4,7	44,9	6,7	14,2	5,1	33,9	41,8	5,8	1,3	3,6	40,5	6,0	15,2	5,1	39,4	4		
1,9	6,0	59,5	8,9	24,2	8,7	42,5	60,8	8,5	2,2	6,0	58,6	8,6	27,0	9,1	48,1	5		
3,1	9,8	80,4	12,1	34,0	12,3	44,5	75,4	10,5	2,9	7,8	72,5	10,7	33,4	11,2	48,1	6		
2,8	8,8	71,7	10,8	30,4	11,0	44,5	72,0	10,0	3,2	8,7	68,7	10,1	32,3	10,9	49,4	7		
5,4	17,1	106,3	16,0	49,2	17,7	48,9	107,3	15,0	5,8	15,6	101,5	14,9	48,5	16,3	50,6	8		
7,0	22,0	104,4	15,7	56,0	20,2	56,5	121,1	16,9	8,0	21,5	113,2	16,6	61,0	20,5	56,9	9		
5,3	16,8	66,2	9,9	35,2	12,7	56,6	125,6	17,5	9,2	24,8	116,4	17,1	50,6	17,0	47,6	10		
31,7	100	665,2	100	277,2	100	44,3	716,9	100	37,0	100	679,9	100	297,0	100	46,6	11		
sen																		
1,9	2,2	72,7	4,5	26,5	3,8	38,1	64,6	3,5	2,2	2,0	62,4	3,6	23,0	3,0	39,0	12		
4,9	5,5	113,3	7,0	34,0	4,8	32,9	101,9	5,5	5,1	4,5	96,9	5,5	28,1	3,7	32,6	13		
4,9	5,5	119,1	7,4	38,3	5,5	34,9	105,9	5,7	5,4	4,9	100,4	5,7	31,9	4,2	35,3	14		
4,8	5,4	118,3	7,3	40,8	5,8	37,1	107,1	5,8	4,6	4,1	102,5	5,9	38,0	5,0	39,8	15		
5,0	5,6	143,0	8,9	56,4	8,0	41,5	140,4	7,5	4,4	3,9	136,0	7,8	58,6	7,7	44,9	16		
6,0	6,7	164,4	10,2	69,2	9,9	44,1	166,2	8,9	6,3	5,6	159,9	9,1	72,9	9,6	47,6	17		
6,2	6,9	152,8	9,5	68,9	9,8	47,3	160,0	8,6	7,7	6,8	152,3	8,7	71,7	9,4	49,6	18		
14,7	16,5	263,7	16,4	120,2	17,1	48,5	280,6	15,1	16,5	14,7	264,1	15,1	121,9	16,0	49,3	19		
21,4	23,9	265,7	16,5	139,8	19,9	56,1	321,2	17,3	24,9	22,2	296,3	16,9	156,8	20,6	56,6	20		
19,4	21,7	199,6	12,4	107,6	15,3	58,0	412,6	22,2	34,9	31,1	377,7	21,6	157,2	20,7	46,5	21		
89,3	100	1 612,6	100	701,7	100	46,5	1 860,5	100	112,0	100	1 748,5	100	760,2	100	46,9	22		
Anhalt																		
1,1	2,5	41,4	4,3	14,1	3,8	35,8	38,7	3,5	1,0	1,6	37,8	3,6	12,0	2,9	33,6	23		
2,2	4,9	66,8	7,0	17,4	4,7	28,4	59,6	5,4	2,8	4,8	56,8	5,5	15,8	3,8	31,3	24		
2,7	6,2	67,7	7,1	19,7	5,3	31,9	60,2	5,5	2,7	4,7	57,4	5,5	16,6	4,0	32,1	25		
2,4	5,6	67,6	7,1	20,9	5,6	33,4	63,6	5,8	1,9	3,3	61,7	5,9	20,9	5,0	35,9	26		
2,5	5,7	84,4	8,9	29,9	8,0	37,3	85,7	7,8	2,4	4,1	83,3	8,0	33,3	8,0	41,7	27		
3,1	7,1	101,9	10,7	40,0	10,7	41,0	104,0	9,5	3,3	5,6	100,7	9,7	43,5	10,5	45,0	28		
3,3	7,7	94,2	9,9	39,1	10,5	43,5	97,8	8,9	3,9	6,7	93,9	9,0	40,5	9,8	45,4	29		
7,0	16,0	157,1	16,5	65,5	17,5	44,1	163,5	14,9	8,9	15,3	154,7	14,9	67,0	16,2	46,4	30		
10,6	24,3	160,3	16,8	75,2	20,1	50,2	192,2	17,5	13,0	22,4	179,2	17,2	83,0	20,0	49,9	31		
8,7	20,0	111,7	11,7	52,5	14,0	50,8	231,9	21,1	18,3	31,4	213,7	20,6	81,6	19,7	43,1	32		
43,7	100	953,3	100	374,3	100	41,9	1 097,3	100	58,1	100	1 039,2	100	414,3	100	43,1	33		
ringen																		
1,0	1,9	37,9	4,3	16,2	3,6	44,1	35,9	3,5	1,4	2,0	34,5	3,6	13,5	2,8	41,6	34		
2,6	4,9	63,2	7,1	23,9	5,3	40,2	60,2	5,9	3,9	5,5	56,3	5,9	20,1	4,1	39,8	35		
3,7	7,0	67,3	7,6	24,9	5,5	40,4	59,5	5,8	3,6	5,2	55,9	5,9	21,6	4,4	42,3	36		
2,8	5,2	64,6	7,3	27,3	6,0	44,7	57,4	5,6	2,4	3,5	55,0	5,8	24,3	5,0	46,6	37		
2,8	5,2	79,2	8,9	36,9	8,1	48,4	75,8	7,4	2,8	4,0	73,0	7,7	37,6	7,7	53,4	38		
3,3	6,2	92,1	10,4	45,8	10,1	51,5	93,8	9,2	3,7	5,3	90,1	9,5	48,6	10,0	55,8	39		
3,9	7,3	87,4	9,9	45,6	10,1	54,2	88,8	8,7	4,8	6,8	84,1	8,8	45,6	9,4	56,7	40		
8,6	16,0	143,0	16,1	80,1	17,7	58,5	155,3	15,2	10,8	15,5	144,5	15,2	80,9	16,6	59,1	41		
13,9	25,8	147,4	16,6	90,8	20,0	64,9	180,3	17,6	16,8	23,9	163,5	17,2	99,5	20,5	64,5	42		
11,1	20,6	103,5	11,7	62,1	13,7	63,9	214,7	21,0	19,8	28,3	194,9	20,5	94,8	19,5	53,4	43		
53,6	100	885,5	100	453,6	100	54,0	1 021,7	100	70,0	100	951,7	100	486,6	100	54,5	44		

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt										Wahlbe- teil- gung 1)		Wahlbe	
			Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis						Wähler							
			insgesamt		mit		ohne		Wahlschein				zusammen			
					1 000	%	1 000	%							1 000	%
Deutsch																
1	1984 – 1986	18 – 21	2 114,7	3,4	81,5	1,8	2 033,3	3,6	659,0	2,9	35,0	1 078,4	3,7			
2	1980 – 1983	21 – 25	3 445,3	5,6	177,8	3,9	3 267,4	5,7	871,5	3,9	30,5	1 740,7	5,9			
3	1975 – 1979	25 – 30	3 984,0	6,5	234,2	5,2	3 749,9	6,6	1 058,4	4,7	32,4	2 015,5	6,8			
4	1970 – 1974	30 – 35	4 385,1	7,1	265,0	5,8	4 120,1	7,2	1 328,0	5,9	36,3	2 217,9	7,5			
5	1965 – 1969	35 – 40	6 103,7	9,9	349,7	7,7	5 754,1	10,1	2 041,6	9,1	39,2	3 099,9	10,5			
6	1960 – 1964	40 – 45	6 483,7	10,5	344,6	7,6	6 139,1	10,7	2 298,0	10,3	40,8	3 283,8	11,1			
7	1955 – 1959	45 – 50	5 706,2	9,3	343,7	7,6	5 362,5	9,4	2 110,2	9,4	43,0	2 859,6	9,7			
8	1945 – 1954	50 – 60	9 250,8	15,0	703,9	15,5	8 546,8	15,0	3 568,9	15,9	46,2	4 601,0	15,6			
9	1935 – 1944	60 – 70	10 027,0	16,3	970,0	21,3	9 057,1	15,9	4 434,3	19,8	53,9	4 797,3	16,3			
10	1934 und früher	70 und mehr	10 181,9	16,5	1 074,9	23,6	9 107,1	15,9	4 017,6	17,9	50,0	3 777,5	12,8			
11		Insgesamt ...	61 682,4	100	4 545,1	100	57 137,3	100	22 387,5	100	43,7	29 471,7	100			
Früheres Bundesgebiet																
12	1984 – 1986	18 – 21	1 626,5	3,3	67,3	1,7	1 559,2	3,4	505,2	2,8	35,2	822,5	3,5			
13	1980 – 1983	21 – 25	2 682,2	5,4	144,9	3,7	2 537,3	5,6	675,7	3,8	30,6	1 332,5	5,6			
14	1975 – 1979	25 – 30	3 197,4	6,5	198,9	5,1	2 998,5	6,6	844,3	4,7	32,6	1 590,2	6,7			
15	1970 – 1974	30 – 35	3 605,2	7,3	234,8	6,0	3 370,4	7,4	1 085,9	6,1	36,6	1 806,6	7,6			
16	1965 – 1969	35 – 40	5 067,1	10,2	315,7	8,1	4 751,4	10,4	1 673,6	9,4	39,3	2 570,5	10,9			
17	1960 – 1964	40 – 45	5 235,0	10,6	300,4	7,7	4 934,7	10,8	1 824,2	10,2	40,6	2 648,8	11,2			
18	1955 – 1959	45 – 50	4 560,4	9,2	296,6	7,6	4 263,8	9,3	1 661,4	9,3	42,9	2 281,1	9,7			
19	1945 – 1954	50 – 60	7 377,0	14,9	605,6	15,5	6 771,4	14,8	2 815,3	15,8	46,4	3 665,0	15,5			
20	1935 – 1944	60 – 70	7 949,8	16,1	823,5	21,1	7 126,3	15,6	3 508,0	19,7	54,5	3 814,5	16,1			
21	1934 und früher	70 und mehr	8 230,5	16,6	920,0	23,5	7 310,5	16,0	3 245,5	18,2	50,6	3 089,3	13,1			
22		Insgesamt ...	49 531,1	100	3 907,7	100	45 623,5	100	17 839,2	100	43,9	23 621,1	100			
Neue Länder																
23	1984 – 1986	18 – 21	488,2	4,0	14,1	2,2	474,1	4,1	153,7	3,4	34,4	255,9	4,4			
24	1980 – 1983	21 – 25	763,0	6,3	32,9	5,2	730,1	6,3	195,8	4,3	30,0	408,2	7,0			
25	1975 – 1979	25 – 30	786,6	6,5	35,3	5,5	751,3	6,5	214,1	4,7	31,7	425,3	7,3			
26	1970 – 1974	30 – 35	779,9	6,4	30,2	4,7	749,7	6,5	242,1	5,3	34,9	411,3	7,0			
27	1965 – 1969	35 – 40	1 036,6	8,5	34,0	5,3	1 002,6	8,7	368,0	8,1	38,8	529,4	9,0			
28	1960 – 1964	40 – 45	1 248,6	10,3	44,2	6,9	1 204,4	10,5	473,7	10,4	41,5	635,0	10,9			
29	1955 – 1959	45 – 50	1 145,8	9,4	47,2	7,4	1 098,6	9,5	448,7	9,9	43,3	578,5	9,9			
30	1945 – 1954	50 – 60	1 873,7	15,4	98,3	15,4	1 775,5	15,4	753,7	16,6	45,5	936,0	16,0			
31	1935 – 1944	60 – 70	2 077,2	17,1	146,5	23,0	1 930,8	16,8	926,3	20,4	51,6	982,7	16,8			
32	1934 und früher	70 und mehr	1 951,5	16,1	154,9	24,3	1 796,6	15,6	772,1	17,0	47,5	688,2	11,8			
33		Insgesamt ...	12 151,3	100	637,5	100	11 513,8	100	4 548,3	100	42,7	5 850,6	100			

1) Anteil der Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk im Wählerverzeichnis an den Wahlberechtigten.

Männer						Frauen										Lfd. Nr.
rechtigte lt. Wählerverzeichnis				Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)	Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis						Wähler		Wahlbe- teili- gung 1)	
mit		ohne					zusammen		mit		ohne					
Wahlschein									Wahlschein							
1 000	%	1 000	%	1 000	%				1 000	%	1 000	%	1 000	%		

land

36,3	1,8	1 042,1	3,8	345,2	3,2	35,4	1 036,4	3,2	45,1	1,8	991,2	3,3	313,7	2,7	34,6	1
80,1	3,9	1 660,6	6,1	455,8	4,2	30,8	1 704,6	5,3	97,8	3,9	1 606,8	5,4	415,7	3,6	30,1	2
110,4	5,4	1 905,1	6,9	539,3	5,0	32,2	1 968,5	6,1	123,8	5,0	1 844,7	6,2	519,1	4,5	32,7	3
127,6	6,2	2 090,3	7,6	666,1	6,1	35,8	2 167,2	6,7	137,4	5,5	2 029,8	6,8	661,9	5,7	36,9	4
174,1	8,5	2 925,8	10,7	1 021,0	9,4	38,6	3 003,8	9,3	175,5	7,0	2 828,2	9,5	1 020,6	8,8	39,8	5
170,3	8,3	3 113,5	11,4	1 145,9	10,6	40,1	3 199,8	9,9	174,2	7,0	3 025,6	10,2	1 152,0	10,0	41,4	6
163,9	8,0	2 695,7	9,8	1 044,5	9,6	42,3	2 846,6	8,8	179,8	7,2	2 666,8	9,0	1 065,7	9,2	43,8	7
330,6	16,1	4 270,4	15,6	1 777,0	16,4	45,8	4 649,8	14,4	373,3	15,0	4 276,4	14,4	1 791,9	15,5	46,6	8
454,4	22,1	4 342,9	15,8	2 132,8	19,7	53,9	5 229,7	16,2	515,6	20,7	4 714,2	15,9	2 301,5	19,9	53,9	9
406,2	19,8	3 371,4	12,3	1 703,5	15,7	55,8	6 404,4	19,9	668,7	26,8	5 735,7	19,3	2 314,1	20,0	46,6	10
2 053,9	100	27 417,8	100	10 831,2	100	43,7	32 210,7	100	2 491,2	100	29 719,5	100	11 556,3	100	43,6	11

und Berlin-West

29,9	1,7	792,6	3,6	263,0	3,0	35,6	804,0	3,1	37,4	1,8	766,6	3,2	242,2	2,6	34,8	12
65,1	3,7	1 267,3	5,8	350,0	4,0	31,2	1 349,8	5,2	79,8	3,7	1 270,0	5,3	325,7	3,5	30,0	13
93,0	5,3	1 497,1	6,9	423,3	4,9	32,5	1 607,2	6,2	105,8	5,0	1 501,4	6,3	420,9	4,6	32,8	14
112,2	6,3	1 694,4	7,8	543,3	6,3	36,3	1 798,6	6,9	122,6	5,7	1 676,0	7,0	542,7	5,9	37,0	15
156,9	8,9	2 413,6	11,0	842,6	9,7	38,9	2 496,6	9,6	158,7	7,4	2 337,8	9,8	831,0	9,0	39,6	16
148,6	8,4	2 500,2	11,4	914,3	10,6	40,1	2 586,2	10,0	151,7	7,1	2 434,5	10,2	909,9	9,9	41,1	17
142,4	8,0	2 138,7	9,8	823,3	9,5	42,3	2 279,3	8,8	154,2	7,2	2 125,1	8,9	838,1	9,1	43,5	18
285,3	16,1	3 379,7	15,5	1 402,3	16,2	46,0	3 712,1	14,3	320,3	15,0	3 391,7	14,3	1 413,0	15,4	46,7	19
387,5	21,9	3 427,1	15,7	1 693,7	19,6	54,6	4 135,3	16,0	436,0	20,4	3 699,2	15,6	1 814,3	19,7	54,4	20
350,6	19,8	2 738,7	12,5	1 390,2	16,1	56,4	5 141,1	19,8	569,4	26,7	4 571,8	19,2	1 855,3	20,2	47,2	21
1 771,6	100	21 849,4	100	8 646,1	100	44,1	25 910,1	100	2 136,0	100	23 774,0	100	9 193,1	100	43,7	22

und Berlin-Ost

6,4	2,3	249,5	4,5	82,2	3,8	34,6	232,4	3,7	7,8	2,2	224,6	3,8	71,5	3,0	34,1	23
14,9	5,3	393,3	7,1	105,8	4,8	29,6	354,8	5,6	18,0	5,1	336,8	5,7	90,0	3,8	30,4	24
17,3	6,1	408,0	7,3	115,9	5,3	31,3	361,3	5,7	18,0	5,1	343,3	5,8	98,2	4,2	32,2	25
15,4	5,5	395,9	7,1	122,8	5,6	33,6	368,6	5,8	14,8	4,2	353,8	6,0	119,2	5,0	36,3	26
17,2	6,1	512,2	9,2	178,4	8,2	37,0	507,2	8,0	16,8	4,7	490,4	8,2	189,6	8,0	40,7	27
21,7	7,7	613,3	11,0	231,6	10,6	39,9	613,6	9,7	22,5	6,3	591,1	9,9	242,1	10,2	43,1	28
21,6	7,6	556,9	10,0	221,2	10,1	42,0	567,3	9,0	25,6	7,2	541,7	9,1	227,5	9,6	44,6	29
45,3	16,0	890,7	16,0	374,8	17,2	44,9	937,7	14,9	53,0	14,9	884,7	14,9	378,9	16,0	46,1	30
66,9	23,7	915,8	16,4	439,1	20,1	51,5	1 094,5	17,4	79,5	22,4	1 014,9	17,1	487,2	20,6	51,8	31
55,5	19,7	632,7	11,4	313,3	14,3	53,6	1 263,3	20,0	99,3	28,0	1 164,0	19,6	458,8	19,4	44,2	32
282,3	100	5 568,4	100	2 185,1	100	42,2	6 300,6	100	355,2	100	5 945,4	100	2 363,2	100	43,1	33

3 Die Wähler und Stimmabgabe nach

(Hochgerechnete Ergeb

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren							
					ungültig		gültig		CDU		SPD	
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Schleswig- Insge												
1	1980 – 1986	18 – 25	41,8	5,3	0,5	1,3	41,3	98,7	13,9	33,5	9,7	23,4
2	1970 – 1979	25 – 35	72,4	9,1	1,0	1,4	71,4	98,6	30,0	42,1	13,7	19,2
3	1960 – 1969	35 – 45	137,0	17,2	2,0	1,5	135,0	98,5	53,5	39,7	30,6	22,7
4	1945 – 1959	45 – 60	203,3	25,5	2,4	1,2	200,9	98,8	82,3	41,0	54,6	27,2
5	1944 und früher	60 und mehr	341,8	42,9	6,7	2,0	335,1	98,0	187,7	56,0	90,5	27,0
6		Zusammen ...	796,2	100	12,6	1,6	783,6	98,4	367,4	46,9	199,0	25,4
Män												
7	1980 – 1986	18 – 25	21,2	5,5	0,2	1,0	21,0	99,0	7,7	36,8	4,6	21,9
8	1970 – 1979	25 – 35	36,1	9,4	0,5	1,4	35,6	98,6	15,8	44,4	6,0	16,8
9	1960 – 1969	35 – 45	68,1	17,7	1,0	1,4	67,2	98,6	27,5	41,0	15,5	23,1
10	1945 – 1959	45 – 60	101,1	26,3	1,4	1,4	99,7	98,6	41,8	41,9	27,4	27,5
11	1944 und früher	60 und mehr	158,2	41,1	3,5	2,2	154,7	97,8	88,0	56,9	40,1	25,9
12		Zusammen ...	384,7	100	6,7	1,7	378,1	98,3	180,9	47,8	93,6	24,7
Frau												
13	1980 – 1986	18 – 25	20,7	5,0	0,3	1,6	20,4	98,4	6,1	30,1	5,1	24,9
14	1970 – 1979	25 – 35	36,3	8,8	0,5	1,4	35,8	98,6	14,2	39,7	7,7	21,5
15	1960 – 1969	35 – 45	68,9	16,7	1,0	1,5	67,8	98,5	26,0	38,4	15,1	22,2
16	1945 – 1959	45 – 60	102,2	24,8	1,0	0,9	101,2	99,1	40,5	40,0	27,2	26,9
17	1944 und früher	60 und mehr	183,5	44,6	3,2	1,7	180,4	98,3	99,6	55,2	50,4	27,9
18		Zusammen ...	411,5	100	6,0	1,5	405,5	98,5	186,5	46,0	105,4	26,0
Ham Insge												
19	1980 – 1986	18 – 25	23,7	5,5	0,4	1,7	23,3	98,3	5,5	23,8	5,6	24,0
20	1970 – 1979	25 – 35	60,1	14,0	0,5	0,8	59,7	99,2	14,3	23,9	11,5	19,3
21	1960 – 1969	35 – 45	83,9	19,6	1,2	1,4	82,7	98,6	19,7	23,8	17,7	21,5
22	1945 – 1959	45 – 60	87,8	20,5	2,1	2,4	85,7	97,6	27,2	31,7	21,9	25,6
23	1944 und früher	60 und mehr	173,4	40,4	4,8	2,8	168,6	97,2	88,0	52,2	49,5	29,4
24		Zusammen ...	428,9	100	9,0	2,1	419,9	97,9	154,7	36,8	106,3	25,3
Män												
25	1980 – 1986	18 – 25	11,3	5,5	0,3	2,9	10,9	97,1	2,6	23,4	2,8	25,5
26	1970 – 1979	25 – 35	31,6	15,5	0,3	1,0	31,3	99,0	7,5	24,0	6,2	19,9
27	1960 – 1969	35 – 45	44,0	21,6	0,6	1,3	43,5	98,7	10,1	23,1	10,0	22,9
28	1945 – 1959	45 – 60	43,7	21,4	1,1	2,6	42,6	97,4	12,4	29,1	11,3	26,6
29	1944 und früher	60 und mehr	73,5	36,0	1,2	1,7	72,3	98,3	38,7	53,5	21,1	29,2
30		Zusammen ...	204,0	100	3,5	1,7	200,5	98,3	71,2	35,5	51,4	25,6
Frau												
31	1980 – 1986	18 – 25	12,4	5,5	0,1	0,7	12,4	99,3	3,0	24,1	2,8	22,7
32	1970 – 1979	25 – 35	28,5	12,7	0,2	0,5	28,4	99,5	6,8	23,8	5,3	18,6
33	1960 – 1969	35 – 45	39,8	17,7	0,6	1,6	39,2	98,4	9,6	24,6	7,8	19,8
34	1945 – 1959	45 – 60	44,1	19,6	1,0	2,2	43,1	97,8	14,8	34,2	10,6	24,6
35	1944 und früher	60 und mehr	99,9	44,4	3,6	3,6	96,3	96,4	49,3	51,2	28,5	29,6
36		Zusammen ...	224,8	100	5,4	2,4	219,4	97,6	83,5	38,1	55,0	25,1

Geschlecht und Alter in den Ländern 2004

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf															Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter					
										REP		NPD			
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
Holstein															
samt															
–	–	8,5	20,6	1,2	2,9	4,1	9,9	4,0	9,8	0,2	0,5	0,8	1,8	1	
–	–	12,5	17,5	1,9	2,7	6,0	8,4	7,2	10,1	0,4	0,6	1,3	1,9	2	
–	–	28,5	21,1	2,6	1,9	9,5	7,0	10,3	7,6	1,2	0,9	0,7	0,5	3	
–	–	35,0	17,4	4,7	2,3	12,7	6,3	11,7	5,8	1,1	0,5	0,8	0,4	4	
–	–	18,7	5,6	3,4	1,0	17,2	5,1	17,7	5,3	1,7	0,5	1,1	0,3	5	
–	–	103,1	13,2	13,8	1,8	49,4	6,3	50,9	6,5	4,5	0,6	4,6	0,6	6	
ner															
–	–	3,9	18,4	0,6	3,0	2,2	10,4	2,0	9,5	0,1	0,3	0,6	2,9	7	
–	–	5,8	16,3	1,0	2,9	3,6	10,2	3,3	9,3	0,4	1,1	1,0	2,7	8	
–	–	12,2	18,1	1,6	2,4	5,5	8,2	4,8	7,1	0,9	1,4	0,6	0,9	9	
–	–	15,4	15,4	3,1	3,1	7,0	7,0	5,0	5,0	0,7	0,7	0,6	0,6	10	
–	–	7,5	4,9	2,5	1,6	8,6	5,6	7,9	5,1	1,1	0,7	0,6	0,4	11	
–	–	44,8	11,8	8,9	2,3	27,0	7,1	23,0	6,1	3,2	0,9	3,4	0,9	12	
en															
–	–	4,6	22,8	0,6	2,8	1,9	9,3	2,1	10,1	0,1	0,6	0,1	0,7	13	
–	–	6,7	18,7	0,9	2,5	2,4	6,7	3,9	11,0	0,1	0,2	0,4	1,1	14	
–	–	16,4	24,1	0,9	1,4	3,9	5,8	5,5	8,1	0,2	0,3	0,1	0,1	15	
–	–	19,6	19,3	1,6	1,6	5,7	5,6	6,7	6,6	0,4	0,4	0,2	0,2	16	
–	–	11,1	6,2	0,9	0,5	8,5	4,7	9,8	5,4	0,5	0,3	0,4	0,2	17	
–	–	58,4	14,4	4,9	1,2	22,4	5,5	27,9	6,9	1,3	0,3	1,2	0,3	18	
burg															
samt															
–	–	8,6	36,9	1,2	5,0	1,3	5,6	1,1	4,5	0,1	0,4	0,2	0,7	19	
–	–	23,7	39,7	2,0	3,3	4,7	7,8	3,6	6,0	0,2	0,4	0,1	0,1	20	
–	–	34,1	41,3	2,7	3,3	4,4	5,3	4,0	4,8	0,2	0,2	0,2	0,3	21	
–	–	24,3	28,3	3,8	4,4	4,6	5,4	3,9	4,6	0,2	0,2	0,4	0,5	22	
–	–	12,8	7,6	2,3	1,3	8,0	4,7	8,0	4,7	1,0	0,6	0,7	0,4	23	
–	–	103,5	24,6	11,9	2,8	23,0	5,5	20,5	4,9	1,6	0,4	1,6	0,4	24	
ner															
–	–	4,0	36,7	0,7	6,1	0,8	7,5	0,1	0,8	–	–	0,1	0,8	25	
–	–	12,1	38,8	1,2	3,8	2,7	8,6	1,6	5,0	0,2	0,8	0,1	0,3	26	
–	–	16,8	38,5	1,7	3,8	3,2	7,3	1,8	4,2	0,2	0,4	0,2	0,4	27	
–	–	11,6	27,2	2,8	6,5	2,8	6,7	1,7	3,9	0,2	0,4	0,3	0,8	28	
–	–	5,1	7,0	1,3	1,9	3,5	4,9	2,6	3,6	0,6	0,8	0,2	0,3	29	
–	–	49,5	24,7	7,6	3,8	13,0	6,5	7,7	3,9	1,1	0,6	0,9	0,5	30	
en															
–	–	4,6	37,2	0,5	4,1	0,5	4,0	1,0	7,9	0,1	0,7	0,1	0,7	31	
–	–	11,5	40,6	0,8	2,8	2,0	7,0	2,0	7,1	–	–	–	–	32	
–	–	17,4	44,3	1,1	2,7	1,2	3,1	2,1	5,5	–	–	0,1	0,2	33	
–	–	12,7	29,5	1,0	2,3	1,8	4,1	2,3	5,3	–	–	0,1	0,2	34	
–	–	7,7	8,0	0,9	1,0	4,5	4,6	5,4	5,6	0,4	0,4	0,4	0,4	35	
–	–	53,9	24,6	4,2	1,9	10,0	4,5	12,8	5,8	0,5	0,2	0,7	0,3	36	

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren								
					ungültig		gültig		CDU		SPD		
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
													Nieder Insge
1	1980 – 1986	18 – 25	142,2	5,8	1,9	1,3	140,4	98,7	50,5	36,0	35,3	25,2	
2	1970 – 1979	25 – 35	260,2	10,7	3,4	1,3	256,8	98,7	104,7	40,8	55,2	21,5	
3	1960 – 1969	35 – 45	442,3	18,2	6,5	1,5	435,8	98,5	163,7	37,6	110,3	25,3	
4	1945 – 1959	45 – 60	589,2	24,2	9,6	1,6	579,5	98,4	234,6	40,5	169,9	29,3	
5	1944 und früher	60 und mehr	999,5	41,1	18,6	1,9	980,9	98,1	536,1	54,6	295,9	30,2	
6		Zusammen ...	2 433,4	100	39,9	1,6	2 393,5	98,4	1 089,6	45,5	666,6	27,8	
													Män
7	1980 – 1986	18 – 25	72,1	6,2	0,9	1,3	71,2	98,7	26,0	36,6	17,9	25,1	
8	1970 – 1979	25 – 35	128,7	11,1	1,9	1,5	126,8	98,5	53,1	41,9	26,6	21,0	
9	1960 – 1969	35 – 45	221,1	19,0	3,0	1,4	218,0	98,6	86,5	39,7	55,8	25,6	
10	1945 – 1959	45 – 60	290,1	24,9	4,3	1,5	285,8	98,5	116,2	40,7	85,1	29,8	
11	1944 und früher	60 und mehr	451,8	38,8	9,1	2,0	442,7	98,0	242,4	54,8	131,1	29,6	
12		Zusammen ...	1 163,8	100	19,3	1,7	1 144,5	98,3	524,2	45,8	316,5	27,7	
													Frau
13	1980 – 1986	18 – 25	70,1	5,5	0,9	1,3	69,2	98,7	24,5	35,4	17,5	25,2	
14	1970 – 1979	25 – 35	131,5	10,4	1,5	1,1	130,0	98,9	51,6	39,7	28,5	21,9	
15	1960 – 1969	35 – 45	221,2	17,4	3,5	1,6	217,8	98,4	77,2	35,5	54,5	25,0	
16	1945 – 1959	45 – 60	299,1	23,6	5,3	1,8	293,8	98,2	118,4	40,3	84,7	28,8	
17	1944 und früher	60 und mehr	547,7	43,1	9,5	1,7	538,3	98,3	293,6	54,5	164,9	30,6	
18		Zusammen ...	1 269,6	100	20,6	1,6	1 249,0	98,4	565,3	45,3	350,1	28,0	
													Bre Insge
19	1980 – 1986	18 – 25	11,0	6,1	0,1	1,0	10,9	99,0	1,8	16,8	3,0	27,5	
20	1970 – 1979	25 – 35	18,9	10,4	0,3	1,8	18,5	98,2	3,8	20,4	4,7	25,3	
21	1960 – 1969	35 – 45	30,7	17,0	0,4	1,4	30,3	98,6	5,5	18,1	7,0	23,2	
22	1945 – 1959	45 – 60	44,4	24,5	0,5	1,1	43,9	98,9	8,8	20,0	13,8	31,3	
23	1944 und früher	60 und mehr	76,2	42,1	1,3	1,8	74,9	98,2	30,0	40,1	25,9	34,6	
24		Zusammen ...	181,1	100	2,7	1,5	178,4	98,5	49,9	28,0	54,4	30,5	
													Män
25	1980 – 1986	18 – 25	5,7	6,9	0,1	1,1	5,7	98,9	1,2	20,6	1,5	25,9	
26	1970 – 1979	25 – 35	9,3	11,2	0,2	2,5	9,0	97,5	2,1	23,7	2,3	25,0	
27	1960 – 1969	35 – 45	14,4	17,4	0,2	1,6	14,2	98,4	2,8	19,5	3,3	23,6	
28	1945 – 1959	45 – 60	20,7	25,0	0,3	1,5	20,4	98,5	4,2	20,4	6,4	31,2	
29	1944 und früher	60 und mehr	32,8	39,5	0,6	1,8	32,2	98,2	12,9	40,1	11,2	34,7	
30		Zusammen ...	82,9	100	1,4	1,7	81,5	98,3	23,1	28,4	24,6	30,2	
													Frau
31	1980 – 1986	18 – 25	5,3	5,4	0,0	0,8	5,2	99,2	0,7	12,6	1,5	29,3	
32	1970 – 1979	25 – 35	9,6	9,7	0,1	1,2	9,5	98,8	1,6	17,3	2,4	25,6	
33	1960 – 1969	35 – 45	16,3	16,6	0,2	1,2	16,1	98,8	2,7	16,9	3,7	22,9	
34	1945 – 1959	45 – 60	23,6	24,1	0,2	0,7	23,5	99,3	4,6	19,6	7,4	31,4	
35	1944 und früher	60 und mehr	43,5	44,2	0,8	1,7	42,7	98,3	17,2	40,2	14,8	34,6	
36		Zusammen ...	98,2	100	1,3	1,3	97,0	98,7	26,8	27,6	29,8	30,7	

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf														Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter				
										REP		NPD		
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
sachsen														
samt														
–	–	25,8	18,4	3,9	2,8	11,9	8,5	12,9	9,2	1,9	1,4	3,8	2,7	1
–	–	41,6	16,2	5,3	2,1	24,6	9,6	25,4	9,9	4,2	1,6	3,3	1,3	2
–	–	90,5	20,8	8,9	2,0	28,1	6,5	34,3	7,9	5,5	1,3	2,9	0,7	3
–	–	90,9	15,7	13,7	2,4	35,3	6,1	35,3	6,1	5,8	1,0	3,0	0,5	4
–	–	41,5	4,2	10,6	1,1	51,6	5,3	45,2	4,6	5,5	0,6	3,4	0,4	5
–	–	290,3	12,1	42,4	1,8	151,5	6,3	153,2	6,4	23,0	1,0	16,4	0,7	6
ner														
–	–	11,8	16,5	2,1	2,9	6,8	9,6	6,6	9,3	0,9	1,3	2,9	4,0	7
–	–	18,3	14,4	2,9	2,3	14,2	11,2	11,7	9,2	2,7	2,1	2,6	2,0	8
–	–	38,2	17,5	5,7	2,6	15,6	7,2	16,3	7,5	3,8	1,8	2,2	1,0	9
–	–	39,7	13,9	8,3	2,9	19,5	6,8	17,0	5,9	4,1	1,4	2,4	0,8	10
–	–	16,3	3,7	6,7	1,5	25,6	5,8	20,6	4,6	3,6	0,8	2,6	0,6	11
–	–	124,2	10,9	25,6	2,2	81,8	7,1	72,2	6,3	15,0	1,3	12,6	1,1	12
en														
–	–	14,1	20,3	1,8	2,6	5,1	7,3	6,3	9,1	1,0	1,5	0,9	1,3	13
–	–	23,3	17,9	2,4	1,9	10,3	8,0	13,7	10,6	1,5	1,2	0,7	0,5	14
–	–	52,3	24,0	3,2	1,5	12,5	5,8	18,0	8,3	1,7	0,8	0,7	0,3	15
–	–	51,2	17,4	5,4	1,8	15,8	5,4	18,3	6,2	1,8	0,6	0,7	0,2	16
–	–	25,2	4,7	4,0	0,7	26,0	4,8	24,7	4,6	2,0	0,4	0,9	0,2	17
–	–	166,1	13,3	16,8	1,3	69,7	5,6	81,0	6,5	8,0	0,6	3,9	0,3	18
men														
samt														
–	–	3,8	35,3	0,5	4,7	0,8	6,9	1,0	8,7	0,0	0,4	0,2	2,1	19
–	–	6,0	32,6	0,8	4,4	1,2	6,6	2,0	10,7	0,1	0,7	0,2	0,9	20
–	–	10,9	36,0	1,6	5,4	2,0	6,6	3,2	10,7	0,4	1,3	0,4	1,2	21
–	–	12,9	29,4	2,5	5,7	2,4	5,5	3,6	8,1	0,4	0,8	0,3	0,7	22
–	–	6,1	8,2	1,2	1,6	4,9	6,5	6,7	8,9	0,7	0,9	0,5	0,7	23
–	–	39,8	22,3	6,6	3,7	11,3	6,3	16,4	9,2	1,6	0,9	1,6	0,9	24
ner														
–	–	1,7	29,5	0,2	3,7	0,5	9,6	0,6	10,7	–	–	0,1	2,2	25
–	–	2,5	27,7	0,5	5,3	0,8	8,4	0,9	9,8	0,1	1,2	0,1	1,2	26
–	–	4,7	33,1	0,9	6,4	1,0	7,2	1,4	10,1	0,3	2,3	0,3	1,8	27
–	–	5,6	27,6	1,6	7,7	1,1	5,6	1,5	7,4	0,2	1,1	0,2	1,2	28
–	–	2,3	7,1	0,8	2,4	2,2	6,9	2,9	8,9	0,5	1,7	0,4	1,1	29
–	–	16,8	20,6	3,9	4,8	5,7	7,0	7,3	9,0	1,2	1,5	1,1	1,3	30
en														
–	–	2,2	41,7	0,3	5,8	0,2	4,1	0,3	6,6	0,0	0,8	0,1	2,0	31
–	–	3,5	37,3	0,3	3,6	0,5	4,8	1,1	11,5	0,0	0,2	0,1	0,7	32
–	–	6,2	38,5	0,7	4,5	1,0	6,1	1,8	11,2	0,1	0,3	0,1	0,7	33
–	–	7,3	30,9	0,9	4,0	1,3	5,4	2,0	8,7	0,1	0,6	0,0	0,2	34
–	–	3,9	9,1	0,4	1,0	2,7	6,2	3,8	9,0	0,2	0,4	0,1	0,3	35
–	–	23,0	23,7	2,7	2,8	5,6	5,8	9,1	9,4	0,4	0,4	0,5	0,5	36

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren							
					ungültig		gültig		CDU		SPD	
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Nordrhein- Insge												
1	1980 – 1986	18 – 25	355,4	6,5	4,2	1,2	351,2	98,8	126,7	36,1	77,1	21,9
2	1970 – 1979	25 – 35	562,2	10,3	6,5	1,2	555,7	98,8	215,9	38,8	111,1	20,0
3	1960 – 1969	35 – 45	1 019,3	18,7	13,5	1,3	1 005,8	98,7	370,2	36,8	229,8	22,8
4	1945 – 1959	45 – 60	1 323,7	24,3	20,9	1,6	1 302,8	98,4	534,6	41,0	343,6	26,4
5	1944 und früher	60 und mehr	2 176,6	40,0	41,0	1,9	2 135,6	98,1	1 156,7	54,2	612,9	28,7
6		Zusammen ...	5 437,1	100	86,1	1,6	5 351,0	98,4	2 404,1	44,9	1 374,5	25,7
Män												
7	1980 – 1986	18 – 25	184,1	7,1	2,3	1,3	181,8	98,7	68,1	37,5	37,6	20,7
8	1970 – 1979	25 – 35	281,4	10,8	3,4	1,2	278,0	98,8	111,0	39,9	52,2	18,8
9	1960 – 1969	35 – 45	507,1	19,5	7,1	1,4	500,0	98,6	188,0	37,6	115,2	23,0
10	1945 – 1959	45 – 60	650,1	25,0	11,4	1,8	638,7	98,2	259,9	40,7	172,8	27,1
11	1944 und früher	60 und mehr	973,0	37,5	19,7	2,0	953,3	98,0	511,2	53,6	272,0	28,5
12		Zusammen ...	2 595,7	100	43,9	1,7	2 551,9	98,3	1 138,1	44,6	649,8	25,5
Frau												
13	1980 – 1986	18 – 25	171,3	6,0	1,9	1,1	169,4	98,9	58,6	34,6	39,5	23,3
14	1970 – 1979	25 – 35	280,8	9,9	3,1	1,1	277,7	98,9	104,9	37,8	58,9	21,2
15	1960 – 1969	35 – 45	512,1	18,0	6,4	1,2	505,7	98,8	182,3	36,0	114,6	22,7
16	1945 – 1959	45 – 60	673,6	23,7	9,5	1,4	664,0	98,6	274,7	41,4	170,7	25,7
17	1944 und früher	60 und mehr	1 203,5	42,4	21,3	1,8	1 182,2	98,2	645,5	54,6	340,9	28,8
18		Zusammen ...	2 841,3	100	42,2	1,5	2 799,1	98,5	1 266,0	45,2	724,6	25,9
Hes Insge												
19	1980 – 1986	18 – 25	96,9	5,9	2,5	2,6	94,3	97,4	30,9	32,7	19,6	20,8
20	1970 – 1979	25 – 35	168,2	10,2	3,3	1,9	164,9	98,1	53,4	32,4	29,9	18,1
21	1960 – 1969	35 – 45	298,1	18,1	7,1	2,4	291,0	97,6	94,8	32,6	56,0	19,2
22	1945 – 1959	45 – 60	410,5	24,9	12,6	3,1	397,9	96,9	144,0	36,2	97,3	24,4
23	1944 und früher	60 und mehr	673,0	40,9	17,0	2,5	656,0	97,5	336,3	51,3	189,8	28,9
24		Zusammen ...	1 646,7	100	42,5	2,6	1 604,1	97,4	659,3	41,1	392,5	24,5
Män												
25	1980 – 1986	18 – 25	52,2	6,6	1,5	2,9	50,7	97,1	17,7	35,0	10,0	19,8
26	1970 – 1979	25 – 35	84,4	10,6	1,5	1,8	82,9	98,2	27,3	33,0	14,6	17,7
27	1960 – 1969	35 – 45	151,8	19,0	3,6	2,4	148,2	97,6	50,0	33,7	29,5	19,9
28	1945 – 1959	45 – 60	205,1	25,7	6,5	3,2	198,6	96,8	71,1	35,8	49,4	24,9
29	1944 und früher	60 und mehr	303,7	38,1	8,0	2,6	295,7	97,4	152,3	51,5	83,4	28,2
30		Zusammen ...	797,2	100	21,1	2,7	776,0	97,3	318,4	41,0	186,9	24,1
Frau												
31	1980 – 1986	18 – 25	44,6	5,3	1,0	2,3	43,6	97,7	13,1	30,1	9,6	22,0
32	1970 – 1979	25 – 35	83,8	9,9	1,7	2,1	82,1	97,9	26,0	31,7	15,2	18,6
33	1960 – 1969	35 – 45	146,3	17,2	3,5	2,4	142,8	97,6	44,8	31,4	26,5	18,6
34	1945 – 1959	45 – 60	205,4	24,2	6,1	3,0	199,4	97,0	72,9	36,6	47,8	24,0
35	1944 und früher	60 und mehr	369,3	43,5	9,1	2,5	360,2	97,5	183,9	51,1	106,4	29,5
36		Zusammen ...	849,5	100	21,4	2,5	828,1	97,5	340,9	41,2	205,6	24,8

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf														Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter				
										REP		NPD		
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Westfalen														
samt														
–	–	71,5	20,4	9,9	2,8	36,3	10,3	29,7	8,5	5,1	1,5	6,8	1,9	1
–	–	106,4	19,2	13,5	2,4	59,8	10,8	48,9	8,8	9,7	1,7	5,1	0,9	2
–	–	214,3	21,3	23,7	2,4	81,8	8,1	86,0	8,6	15,9	1,6	6,4	0,6	3
–	–	197,8	15,2	35,1	2,7	95,8	7,4	96,0	7,4	16,9	1,3	6,2	0,5	4
–	–	82,7	3,9	30,5	1,4	125,1	5,9	127,7	6,0	16,4	0,8	6,7	0,3	5
–	–	672,7	12,6	112,6	2,1	398,8	7,5	388,4	7,3	64,1	1,2	31,3	0,6	6
ner														
–	–	34,0	18,7	5,5	3,0	20,6	11,3	16,1	8,9	3,6	2,0	5,2	2,9	7
–	–	48,6	17,5	7,7	2,8	33,7	12,1	24,8	8,9	6,5	2,3	4,2	1,5	8
–	–	93,6	18,7	14,6	2,9	46,6	9,3	42,1	8,4	10,9	2,2	5,1	1,0	9
–	–	88,3	13,8	23,3	3,6	48,7	7,6	45,7	7,2	11,3	1,8	4,2	0,7	10
–	–	32,3	3,4	19,2	2,0	60,3	6,3	58,5	6,1	10,0	1,1	4,9	0,5	11
–	–	296,7	11,6	70,1	2,7	209,8	8,2	187,2	7,3	42,4	1,7	23,6	0,9	12
en														
–	–	37,5	22,1	4,4	2,6	15,8	9,3	13,6	8,1	1,5	0,9	1,6	0,9	13
–	–	57,9	20,8	5,8	2,1	26,1	9,4	24,1	8,7	3,2	1,1	0,9	0,3	14
–	–	120,7	23,9	9,1	1,8	35,2	7,0	43,9	8,7	5,0	1,0	1,4	0,3	15
–	–	109,5	16,5	11,8	1,8	47,1	7,1	50,3	7,6	5,6	0,8	2,0	0,3	16
–	–	50,4	4,3	11,3	1,0	64,8	5,5	69,2	5,9	6,4	0,5	1,8	0,2	17
–	–	376,0	13,4	42,4	1,5	188,9	6,7	201,2	7,2	21,6	0,8	7,7	0,3	18
sen														
samt														
–	–	21,2	22,4	2,4	2,5	9,3	9,9	11,0	11,6	2,5	2,7	2,2	2,4	19
–	–	38,0	23,0	4,0	2,4	19,5	11,8	20,2	12,2	5,5	3,4	2,0	1,2	20
–	–	76,1	26,2	6,4	2,2	21,9	7,5	35,8	12,3	9,1	3,1	2,3	0,8	21
–	–	75,6	19,0	12,8	3,2	29,3	7,4	38,9	9,8	9,9	2,5	3,1	0,8	22
–	–	29,6	4,5	8,0	1,2	41,0	6,3	51,3	7,8	11,0	1,7	3,4	0,5	23
–	–	240,5	15,0	33,6	2,1	121,1	7,5	157,2	9,8	38,1	2,4	13,0	0,8	24
ner														
–	–	10,2	20,2	1,1	2,1	6,1	12,1	5,5	10,9	1,6	3,2	1,7	3,4	25
–	–	17,7	21,3	2,4	2,9	11,0	13,3	9,9	11,9	3,5	4,3	1,6	1,9	26
–	–	33,5	22,6	3,9	2,6	13,4	9,0	17,9	12,1	5,8	3,9	1,8	1,2	27
–	–	34,5	17,4	8,3	4,2	15,8	7,9	19,5	9,8	7,0	3,5	2,1	1,0	28
–	–	11,6	3,9	4,8	1,6	19,6	6,6	24,0	8,1	6,6	2,2	2,4	0,8	29
–	–	107,5	13,9	20,4	2,6	65,9	8,5	76,9	9,9	24,6	3,2	9,6	1,2	30
en														
–	–	10,9	25,1	1,3	3,0	3,2	7,3	5,4	12,4	0,9	2,1	0,5	1,2	31
–	–	20,3	24,8	1,6	2,0	8,5	10,4	10,3	12,6	2,0	2,4	0,4	0,4	32
–	–	42,6	29,8	2,5	1,8	8,5	6,0	17,9	12,5	3,3	2,3	0,5	0,4	33
–	–	41,1	20,6	4,5	2,2	13,6	6,8	19,4	9,7	2,8	1,4	1,0	0,5	34
–	–	18,0	5,0	3,3	0,9	21,4	5,9	27,2	7,6	4,4	1,2	1,0	0,3	35
–	–	133,0	16,1	13,1	1,6	55,2	6,7	80,3	9,7	13,4	1,6	3,4	0,4	36

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren							
					ungültig		gültig		CDU		SPD	
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Rheinland- Insge												
1	1980 – 1986	18 – 25	113,3	6,3	2,7	2,3	110,7	97,7	46,4	41,9	22,2	20,1
2	1970 – 1979	25 – 35	177,6	9,9	4,1	2,3	173,5	97,7	76,9	44,3	33,4	19,2
3	1960 – 1969	35 – 45	350,8	19,6	11,0	3,1	339,8	96,9	139,3	41,0	79,1	23,3
4	1945 – 1959	45 – 60	474,1	26,5	19,0	4,0	455,2	96,0	203,8	44,8	119,5	26,3
5	1944 und früher	60 und mehr	674,1	37,7	37,7	5,6	636,4	94,4	342,9	53,9	185,1	29,1
6		Zusammen ...	1 789,9	100	74,4	4,2	1 715,5	95,8	809,3	47,2	439,3	25,6
Män												
7	1980 – 1986	18 – 25	59,3	6,9	1,3	2,3	58,0	97,7	24,8	42,8	11,0	19,1
8	1970 – 1979	25 – 35	87,4	10,2	2,0	2,3	85,4	97,7	38,7	45,3	15,5	18,1
9	1960 – 1969	35 – 45	171,3	19,9	5,5	3,2	165,8	96,8	69,1	41,6	38,0	22,9
10	1945 – 1959	45 – 60	236,1	27,4	9,9	4,2	226,2	95,8	100,9	44,6	60,1	26,6
11	1944 und früher	60 und mehr	306,5	35,6	17,6	5,7	288,9	94,3	152,1	52,6	84,6	29,3
12		Zusammen ...	860,7	100	36,4	4,2	824,3	95,8	385,6	46,8	209,2	25,4
Frau												
13	1980 – 1986	18 – 25	54,0	5,8	1,3	2,4	52,7	97,6	21,6	41,0	11,2	21,2
14	1970 – 1979	25 – 35	90,2	9,7	2,1	2,3	88,1	97,7	38,2	43,4	17,9	20,3
15	1960 – 1969	35 – 45	179,4	19,3	5,5	3,1	173,9	96,9	70,3	40,4	41,1	23,6
16	1945 – 1959	45 – 60	238,0	25,6	9,0	3,8	229,0	96,2	102,8	44,9	59,5	26,0
17	1944 und früher	60 und mehr	367,5	39,6	20,1	5,5	347,5	94,5	190,8	54,9	100,5	28,9
18		Zusammen ...	929,2	100	38,0	4,1	891,2	95,9	423,8	47,6	230,2	25,8
Baden- Insge												
19	1980 – 1986	18 – 25	275,2	6,9	5,1	1,9	270,1	98,1	108,5	40,2	48,9	18,1
20	1970 – 1979	25 – 35	458,4	11,5	8,0	1,8	450,3	98,2	192,9	42,8	66,3	14,7
21	1960 – 1969	35 – 45	808,8	20,3	17,2	2,1	791,6	97,9	310,5	39,2	137,3	17,3
22	1945 – 1959	45 – 60	999,1	25,1	33,2	3,3	966,0	96,7	423,9	43,9	198,6	20,6
23	1944 und früher	60 und mehr	1 435,9	36,1	80,6	5,6	1 355,3	94,4	778,4	57,4	300,0	22,1
24		Zusammen ...	3 977,4	100	144,2	3,6	3 833,2	96,4	1 814,2	47,3	751,1	19,6
Män												
25	1980 – 1986	18 – 25	138,9	7,3	2,6	1,9	136,2	98,1	55,5	40,7	24,7	18,2
26	1970 – 1979	25 – 35	226,8	11,9	3,5	1,6	223,3	98,4	98,2	44,0	31,1	13,9
27	1960 – 1969	35 – 45	402,8	21,2	8,0	2,0	394,7	98,0	160,9	40,7	68,8	17,4
28	1945 – 1959	45 – 60	491,7	25,9	17,5	3,6	474,2	96,4	209,6	44,2	100,4	21,2
29	1944 und früher	60 und mehr	641,5	33,7	38,0	5,9	603,4	94,1	340,1	56,4	138,3	22,9
30		Zusammen ...	1 901,7	100	69,8	3,7	1 831,9	96,3	864,2	47,2	363,4	19,8
Frau												
31	1980 – 1986	18 – 25	136,3	6,6	2,5	1,8	133,8	98,2	53,0	39,6	24,2	18,0
32	1970 – 1979	25 – 35	231,5	11,2	4,5	1,9	227,0	98,1	94,7	41,7	35,3	15,5
33	1960 – 1969	35 – 45	406,1	19,6	9,2	2,3	396,9	97,7	149,6	37,7	68,5	17,3
34	1945 – 1959	45 – 60	507,4	24,4	15,6	3,1	491,8	96,9	214,3	43,6	98,2	20,0
35	1944 und früher	60 und mehr	794,4	38,3	42,6	5,4	751,8	94,6	438,4	58,3	161,7	21,5
36		Zusammen ...	2 075,7	100	74,4	3,6	2 001,3	96,4	949,9	47,5	387,7	19,4

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf															Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter					
										REP		NPD			
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
Pfalz															
samt															
–	–	14,7	13,3	1,5	1,4	9,7	8,7	16,1	14,6	4,6	4,1	2,9	2,6	1	
–	–	22,0	12,7	2,3	1,3	15,2	8,8	23,7	13,7	6,3	3,6	1,9	1,1	2	
–	–	50,6	14,9	4,6	1,4	21,1	6,2	45,0	13,2	12,7	3,7	2,4	0,7	3	
–	–	48,4	10,6	6,5	1,4	27,7	6,1	49,3	10,8	13,6	3,0	3,0	0,7	4	
–	–	19,0	3,0	5,5	0,9	37,3	5,9	46,6	7,3	11,7	1,8	2,6	0,4	5	
–	–	154,7	9,0	20,5	1,2	111,0	6,5	180,7	10,5	48,8	2,8	12,9	0,7	6	
ner															
–	–	6,7	11,6	1,0	1,7	5,7	9,8	8,7	15,1	3,0	5,3	2,5	4,3	7	
–	–	10,2	12,0	1,4	1,6	8,5	10,0	11,1	13,0	4,1	4,9	1,6	1,9	8	
–	–	21,9	13,2	2,9	1,8	11,6	7,0	22,3	13,5	9,2	5,5	1,8	1,1	9	
–	–	22,1	9,8	4,0	1,8	14,6	6,4	24,6	10,9	9,1	4,0	2,2	1,0	10	
–	–	7,8	2,7	3,8	1,3	18,3	6,3	22,4	7,8	7,3	2,5	1,9	0,6	11	
–	–	68,7	8,3	13,0	1,6	58,6	7,1	89,2	10,8	32,7	4,0	10,0	1,2	12	
en															
–	–	8,0	15,2	0,6	1,1	4,0	7,5	7,4	14,1	1,5	2,9	0,4	0,8	13	
–	–	11,8	13,4	0,9	1,1	6,7	7,6	12,6	14,3	2,2	2,5	0,3	0,3	14	
–	–	28,7	16,5	1,7	1,0	9,5	5,5	22,7	13,0	3,5	2,0	0,6	0,3	15	
–	–	26,3	11,5	2,5	1,1	13,1	5,7	24,7	10,8	4,5	2,0	0,8	0,3	16	
–	–	11,2	3,2	1,8	0,5	19,0	5,5	24,1	6,9	4,4	1,3	0,8	0,2	17	
–	–	86,0	9,7	7,5	0,8	52,3	5,9	91,5	10,3	16,1	1,8	2,8	0,3	18	
Württemberg															
samt															
–	–	53,0	19,6	3,7	1,4	21,5	8,0	34,5	12,8	10,1	3,7	3,9	1,4	19	
–	–	93,0	20,7	5,8	1,3	37,4	8,3	54,9	12,2	17,0	3,8	3,2	0,7	20	
–	–	180,4	22,8	10,0	1,3	49,6	6,3	103,8	13,1	26,7	3,4	5,4	0,7	21	
–	–	157,5	16,3	13,6	1,4	67,5	7,0	104,8	10,8	27,9	2,9	4,6	0,5	22	
–	–	66,6	4,9	9,3	0,7	84,7	6,2	116,3	8,6	33,8	2,5	5,2	0,4	23	
–	–	550,5	14,4	42,5	1,1	260,7	6,8	414,2	10,8	115,5	3,0	22,4	0,6	24	
ner															
–	–	24,5	18,0	2,1	1,5	11,9	8,7	17,6	12,9	7,3	5,4	3,1	2,3	25	
–	–	43,5	19,5	3,3	1,5	21,4	9,6	25,9	11,6	10,9	4,9	2,4	1,1	26	
–	–	80,2	20,3	6,0	1,5	28,4	7,2	50,5	12,8	18,7	4,7	4,7	1,2	27	
–	–	70,8	14,9	9,2	1,9	34,5	7,3	49,7	10,5	18,5	3,9	3,2	0,7	28	
–	–	26,4	4,4	5,9	1,0	40,1	6,6	52,7	8,7	21,4	3,5	3,6	0,6	29	
–	–	245,4	13,4	26,4	1,4	136,2	7,4	196,3	10,7	76,8	4,2	16,9	0,9	30	
en															
–	–	28,5	21,3	1,6	1,2	9,7	7,2	16,9	12,6	2,8	2,1	0,8	0,6	31	
–	–	49,5	21,8	2,5	1,1	16,0	7,1	29,0	12,8	6,2	2,7	0,9	0,4	32	
–	–	100,2	25,3	4,0	1,0	21,2	5,3	53,3	13,4	7,9	2,0	0,8	0,2	33	
–	–	86,7	17,6	4,5	0,9	33,0	6,7	55,1	11,2	9,4	1,9	1,4	0,3	34	
–	–	40,2	5,4	3,4	0,5	44,6	5,9	63,6	8,5	12,4	1,7	1,5	0,2	35	
–	–	305,2	15,2	16,0	0,8	124,5	6,2	217,9	10,9	38,7	1,9	5,4	0,3	36	

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren							
					ungültig		gültig		CDU		SPD	
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
												Bay Insge
1	1980 – 1986	18 – 25	229,6	6,3	1,6	0,7	228,0	99,3	–	–	26,9	11,8
2	1970 – 1979	25 – 35	394,5	10,8	2,5	0,6	392,0	99,4	–	–	41,0	10,4
3	1960 – 1969	35 – 45	675,9	18,6	6,0	0,9	670,0	99,1	–	–	82,6	12,3
4	1945 – 1959	45 – 60	884,5	24,3	9,5	1,1	875,0	98,9	–	–	143,1	16,4
5	1944 und früher	60 und mehr	1 454,2	40,0	25,1	1,7	1 429,1	98,3	–	–	255,7	17,9
6		Zusammen ...	3 638,8	100	44,7	1,2	3 594,1	98,8	–	–	549,2	15,3
												Män
7	1980 – 1986	18 – 25	118,4	6,7	1,0	0,9	117,3	99,1	–	–	12,8	10,9
8	1970 – 1979	25 – 35	197,9	11,2	1,3	0,7	196,5	99,3	–	–	19,2	9,8
9	1960 – 1969	35 – 45	343,3	19,5	3,3	0,9	340,1	99,1	–	–	42,4	12,5
10	1945 – 1959	45 – 60	439,3	24,9	5,1	1,2	434,3	98,8	–	–	73,1	16,8
11	1944 und früher	60 und mehr	663,8	37,7	10,7	1,6	653,1	98,4	–	–	118,0	18,1
12		Zusammen ...	1 762,7	100	21,4	1,2	1 741,3	98,8	–	–	265,4	15,2
												Frau
13	1980 – 1986	18 – 25	111,3	5,9	0,6	0,5	110,6	99,5	–	–	14,1	12,8
14	1970 – 1979	25 – 35	196,6	10,5	1,2	0,6	195,5	99,4	–	–	21,8	11,1
15	1960 – 1969	35 – 45	332,6	17,7	2,7	0,8	329,9	99,2	–	–	40,2	12,2
16	1945 – 1959	45 – 60	445,1	23,7	4,4	1,0	440,7	99,0	–	–	70,0	15,9
17	1944 und früher	60 und mehr	790,4	42,1	14,4	1,8	776,0	98,2	–	–	137,7	17,7
18		Zusammen ...	1 876,1	100	23,3	1,2	1 852,7	98,8	–	–	283,8	15,3
												Saar Insge
19	1980 – 1986	18 – 25	32,0	6,8	1,4	4,3	30,6	95,7	11,6	37,8	8,4	27,3
20	1970 – 1979	25 – 35	42,6	9,1	2,1	5,0	40,5	95,0	15,7	38,7	9,6	23,7
21	1960 – 1969	35 – 45	88,6	18,9	4,7	5,3	83,9	94,7	30,4	36,2	24,9	29,7
22	1945 – 1959	45 – 60	132,1	28,2	8,7	6,6	123,4	93,4	54,4	44,1	36,3	29,4
23	1944 und früher	60 und mehr	172,7	36,9	12,1	7,0	160,6	93,0	82,8	51,5	52,1	32,5
24		Zusammen ...	468,0	100	29,0	6,2	439,0	93,8	194,8	44,4	131,3	29,9
												Män
25	1980 – 1986	18 – 25	16,9	7,5	0,6	3,5	16,3	96,5	6,2	38,2	4,2	25,5
26	1970 – 1979	25 – 35	21,6	9,6	1,2	5,6	20,4	94,4	8,0	39,3	4,7	23,0
27	1960 – 1969	35 – 45	43,2	19,2	2,6	6,1	40,6	93,9	14,5	35,8	12,1	29,8
28	1945 – 1959	45 – 60	66,1	29,4	5,1	7,7	60,9	92,3	26,8	43,9	18,2	29,8
29	1944 und früher	60 und mehr	76,9	34,2	6,2	8,0	70,7	92,0	36,0	50,9	22,5	31,8
30		Zusammen ...	224,6	100	15,7	7,0	208,9	93,0	91,5	43,8	61,6	29,5
												Frau
31	1980 – 1986	18 – 25	15,1	6,2	0,8	5,2	14,3	94,8	5,4	37,4	4,2	29,4
32	1970 – 1979	25 – 35	21,1	8,7	0,9	4,4	20,1	95,6	7,7	38,1	4,9	24,4
33	1960 – 1969	35 – 45	45,4	18,7	2,1	4,5	43,4	95,5	15,9	36,6	12,8	29,6
34	1945 – 1959	45 – 60	66,0	27,1	3,6	5,4	62,4	94,6	27,6	44,2	18,1	29,0
35	1944 und früher	60 und mehr	95,8	39,4	5,9	6,1	89,9	93,9	46,8	52,0	29,6	33,0
36		Zusammen ...	243,3	100	13,2	5,4	230,1	94,6	103,3	44,9	69,7	30,3

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf														Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter				
										REP		NPD		
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
ern														
samt														
108,5	47,6	45,4	19,9	3,2	1,4	14,4	6,3	29,6	13,0	5,6	2,4	3,3	1,4	1
197,1	50,3	71,4	18,2	4,4	1,1	25,3	6,4	52,8	13,5	9,8	2,5	2,6	0,7	2
324,5	48,4	132,6	19,8	6,7	1,0	29,4	4,4	94,1	14,0	17,0	2,5	3,8	0,6	3
466,1	53,3	119,8	13,7	10,6	1,2	37,7	4,3	97,8	11,2	20,2	2,3	4,1	0,5	4
967,6	67,7	51,8	3,6	7,4	0,5	44,3	3,1	102,2	7,2	25,1	1,8	5,2	0,4	5
2 063,9	57,4	421,0	11,7	32,3	0,9	151,1	4,2	376,6	10,5	77,6	2,2	19,1	0,5	6
ner														
58,2	49,6	21,0	17,9	1,8	1,6	8,2	7,0	15,4	13,1	3,7	3,2	2,6	2,2	7
103,4	52,6	32,4	16,5	2,6	1,3	15,1	7,7	23,9	12,2	6,2	3,2	2,0	1,0	8
171,8	50,5	59,3	17,5	4,4	1,3	16,8	4,9	45,3	13,3	11,3	3,3	2,8	0,8	9
230,2	53,0	56,3	13,0	6,8	1,6	20,2	4,6	47,7	11,0	13,2	3,0	2,9	0,7	10
436,3	66,8	22,1	3,4	5,1	0,8	23,1	3,5	48,4	7,4	15,6	2,4	3,6	0,5	11
999,9	57,4	191,2	11,0	20,8	1,2	83,3	4,8	180,7	10,4	50,0	2,9	14,0	0,8	12
en														
50,3	45,5	24,4	22,0	1,4	1,3	6,2	5,6	14,2	12,8	1,8	1,7	0,7	0,6	13
93,7	47,9	39,1	20,0	1,8	0,9	10,2	5,2	29,0	14,8	3,6	1,8	0,6	0,3	14
152,7	46,3	73,3	22,2	2,3	0,7	12,6	3,8	48,7	14,8	5,7	1,7	1,0	0,3	15
235,9	53,5	63,4	14,4	3,7	0,8	17,5	4,0	50,2	11,4	7,0	1,6	1,2	0,3	16
531,3	68,5	29,7	3,8	2,3	0,3	21,3	2,7	53,8	6,9	9,5	1,2	1,6	0,2	17
1 064,0	57,4	229,8	12,4	11,5	0,6	67,8	3,7	195,8	10,6	27,6	1,5	5,1	0,3	18
land														
samt														
–	–	3,0	9,7	0,9	3,1	2,1	6,9	4,7	15,2	0,3	1,1	1,2	4,0	19
–	–	4,4	11,0	1,0	2,5	3,0	7,5	6,7	16,6	0,9	2,2	1,1	2,7	20
–	–	11,3	13,4	1,5	1,8	3,9	4,6	12,0	14,3	1,6	1,9	1,3	1,5	21
–	–	10,5	8,5	2,6	2,1	5,3	4,3	14,4	11,7	1,8	1,4	1,3	1,1	22
–	–	4,9	3,0	2,7	1,7	5,2	3,2	12,9	8,0	1,3	0,8	1,9	1,2	23
–	–	34,0	7,8	8,8	2,0	19,5	4,4	50,7	11,5	6,0	1,4	6,8	1,6	24
ner														
–	–	1,4	8,5	0,6	3,9	1,3	8,0	2,6	15,9	0,2	1,4	0,9	5,7	25
–	–	2,2	10,9	0,7	3,2	1,8	8,9	3,0	14,8	0,5	2,6	0,8	4,2	26
–	–	5,1	12,6	1,0	2,4	2,3	5,6	5,6	13,9	1,1	2,6	1,0	2,4	27
–	–	4,5	7,4	1,7	2,7	2,7	4,3	7,2	11,8	1,3	2,2	1,0	1,6	28
–	–	2,0	2,8	1,7	2,4	2,4	3,4	6,2	8,7	1,0	1,4	1,1	1,6	29
–	–	15,1	7,3	5,6	2,7	10,4	5,0	24,6	11,8	4,2	2,0	4,8	2,3	30
en														
–	–	1,6	11,1	0,3	2,1	0,8	5,6	2,1	14,4	0,1	0,8	0,3	2,0	31
–	–	2,2	11,1	0,4	1,9	1,2	6,1	3,7	18,5	0,4	1,8	0,3	1,3	32
–	–	6,2	14,3	0,5	1,3	1,6	3,7	6,3	14,6	0,5	1,2	0,3	0,8	33
–	–	6,0	9,6	1,0	1,6	2,6	4,2	7,2	11,5	0,5	0,7	0,3	0,5	34
–	–	2,9	3,3	1,0	1,1	2,8	3,1	6,8	7,5	0,3	0,4	0,8	0,9	35
–	–	18,9	8,2	3,2	1,4	9,0	3,9	26,0	11,3	1,8	0,8	2,0	0,9	36

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren							
					ungültig		gültig		CDU		SPD	
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Ber												
Insge												
1	1980 – 1986	18 – 25	72,7	7,7	1,9	2,7	70,7	97,3	12,1	17,1	14,0	19,8
2	1970 – 1979	25 – 35	123,4	13,1	3,1	2,5	120,4	97,5	20,1	16,7	20,6	17,1
3	1960 – 1969	35 – 45	177,8	18,9	4,0	2,2	173,8	97,8	31,0	17,8	26,8	15,4
4	1945 – 1959	45 – 60	221,5	23,5	5,0	2,3	216,5	97,7	50,5	23,3	39,3	18,1
5	1944 und früher	60 und mehr	347,6	36,9	6,9	2,0	340,7	98,0	129,4	38,0	76,3	22,4
6		Zusammen ...	943,0	100	20,9	2,2	922,1	97,8	243,1	26,4	177,0	19,2
Män												
7	1980 – 1986	18 – 25	35,6	8,1	0,7	1,8	34,9	98,2	6,5	18,7	6,8	19,5
8	1970 – 1979	25 – 35	61,9	14,1	1,8	2,9	60,1	97,1	10,9	18,2	10,0	16,6
9	1960 – 1969	35 – 45	87,5	19,9	2,3	2,6	85,2	97,4	15,9	18,6	13,2	15,5
10	1945 – 1959	45 – 60	106,1	24,1	2,3	2,2	103,7	97,8	24,9	24,0	18,6	17,9
11	1944 und früher	60 und mehr	148,8	33,8	2,9	1,9	145,9	98,1	55,0	37,7	31,7	21,7
12		Zusammen ...	439,8	100	9,9	2,3	429,9	97,7	113,2	26,3	80,2	18,7
Frau												
13	1980 – 1986	18 – 25	37,1	7,4	1,3	3,5	35,8	96,5	5,6	15,6	7,2	20,2
14	1970 – 1979	25 – 35	61,6	12,2	1,3	2,1	60,3	97,9	9,2	15,2	10,6	17,6
15	1960 – 1969	35 – 45	90,2	17,9	1,7	1,9	88,5	98,1	15,1	17,1	13,6	15,3
16	1945 – 1959	45 – 60	115,4	22,9	2,7	2,3	112,8	97,7	25,6	22,7	20,7	18,3
17	1944 und früher	60 und mehr	198,8	39,5	4,0	2,0	194,8	98,0	74,4	38,2	44,6	22,9
18		Zusammen ...	503,2	100	10,9	2,2	492,2	97,8	129,8	26,4	96,7	19,6
Branden												
Insge												
19	1980 – 1986	18 – 25	39,8	7,0	1,1	2,7	38,7	97,3	7,0	18,1	6,9	17,7
20	1970 – 1979	25 – 35	45,7	8,0	1,0	2,2	44,6	97,8	11,7	26,3	6,9	15,4
21	1960 – 1969	35 – 45	104,0	18,3	2,2	2,1	101,8	97,9	25,8	25,4	15,6	15,3
22	1945 – 1959	45 – 60	148,0	26,0	2,9	2,0	145,1	98,0	33,4	23,0	25,0	17,3
23	1944 und früher	60 und mehr	231,7	40,7	4,9	2,1	226,8	97,9	55,6	24,5	60,2	26,5
24		Zusammen ...	569,2	100	12,2	2,1	557,0	97,9	133,6	24,0	114,6	20,6
Män												
25	1980 – 1986	18 – 25	21,0	7,7	0,6	2,9	20,3	97,1	3,9	19,0	3,6	17,9
26	1970 – 1979	25 – 35	23,3	8,5	0,6	2,7	22,7	97,3	5,8	25,6	3,6	15,7
27	1960 – 1969	35 – 45	50,9	18,6	1,3	2,5	49,6	97,5	13,8	27,9	7,1	14,4
28	1945 – 1959	45 – 60	72,6	26,6	1,6	2,1	71,1	97,9	16,9	23,8	11,9	16,8
29	1944 und früher	60 und mehr	105,7	38,7	2,1	2,0	103,6	98,0	25,6	24,7	26,3	25,3
30		Zusammen ...	273,5	100	6,2	2,3	267,3	97,7	66,0	24,7	52,5	19,6
Frau												
31	1980 – 1986	18 – 25	18,8	6,4	0,5	2,4	18,4	97,6	3,2	17,2	3,2	17,5
32	1970 – 1979	25 – 35	22,4	7,6	0,4	1,8	22,0	98,2	5,9	27,0	3,3	15,1
33	1960 – 1969	35 – 45	53,2	18,0	0,9	1,7	52,2	98,3	12,0	22,9	8,5	16,2
34	1945 – 1959	45 – 60	75,4	25,5	1,4	1,8	74,0	98,2	16,5	22,3	13,1	17,7
35	1944 und früher	60 und mehr	126,0	42,6	2,8	2,2	123,2	97,8	30,0	24,4	33,9	27,5
36		Zusammen ...	295,7	100	5,9	2,0	289,8	98,0	67,6	23,3	62,1	21,4

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf														Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter				
										REP		NPD		
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
lin														
samt														
–	–	21,8	30,8	9,0	12,7	5,0	7,0	8,9	12,5	1,1	1,6	1,6	2,3	1
–	–	45,4	37,7	11,4	9,5	9,8	8,1	13,1	10,9	1,6	1,3	1,9	1,6	2
–	–	61,6	35,4	20,4	11,8	10,6	6,1	23,4	13,4	3,1	1,8	2,8	1,6	3
–	–	55,7	25,7	34,3	15,9	10,8	5,0	25,9	12,0	3,6	1,7	2,0	0,9	4
–	–	25,6	7,5	57,2	16,8	13,1	3,8	39,1	11,5	3,7	1,1	1,6	0,5	5
–	–	210,0	22,8	132,4	14,4	49,3	5,3	110,4	12,0	13,2	1,4	10,0	1,1	6
ner														
–	–	9,9	28,3	4,2	12,1	3,0	8,7	4,4	12,7	0,7	1,9	1,2	3,5	7
–	–	21,3	35,5	5,7	9,5	5,8	9,7	6,3	10,6	1,0	1,7	1,3	2,2	8
–	–	28,6	33,6	10,2	12,0	6,3	7,4	10,9	12,8	2,0	2,3	2,0	2,4	9
–	–	24,5	23,7	18,2	17,6	5,6	5,4	11,8	11,4	2,4	2,3	1,4	1,3	10
–	–	10,3	7,1	27,0	18,5	6,1	4,2	15,8	10,9	2,2	1,5	1,2	0,8	11
–	–	94,7	22,0	65,4	15,2	27,0	6,3	49,3	11,5	8,3	1,9	7,2	1,7	12
en														
–	–	11,9	33,2	4,7	13,2	1,9	5,4	4,4	12,4	0,5	1,3	0,4	1,1	13
–	–	24,1	39,9	5,7	9,4	4,0	6,6	6,8	11,3	0,5	0,9	0,6	1,0	14
–	–	32,9	37,2	10,2	11,5	4,3	4,8	12,5	14,1	1,2	1,3	0,8	0,9	15
–	–	31,1	27,6	16,1	14,3	5,2	4,6	14,1	12,5	1,2	1,1	0,6	0,6	16
–	–	15,3	7,9	30,2	15,5	6,9	3,6	23,3	11,9	1,5	0,8	0,4	0,2	17
–	–	115,3	23,4	66,9	13,6	22,3	4,5	61,0	12,4	4,9	1,0	2,8	0,6	18
burg														
samt														
–	–	4,9	12,7	9,2	23,9	3,5	8,9	7,2	18,7	0,6	1,7	1,9	4,9	19
–	–	5,2	11,7	9,3	20,7	3,3	7,5	8,2	18,4	1,0	2,2	1,8	3,9	20
–	–	12,8	12,6	26,2	25,7	6,1	6,0	15,3	15,0	2,1	2,1	1,9	1,8	21
–	–	13,8	9,5	48,3	33,3	7,3	5,1	17,2	11,8	2,4	1,6	2,0	1,4	22
–	–	7,1	3,1	79,2	34,9	5,9	2,6	18,8	8,3	1,8	0,8	1,2	0,5	23
–	–	43,7	7,8	172,2	30,9	26,2	4,7	66,8	12,0	7,9	1,4	8,7	1,6	24
ner														
–	–	2,1	10,2	4,6	22,8	2,2	11,0	3,9	19,2	0,4	2,0	1,6	7,9	25
–	–	2,8	12,4	4,4	19,6	2,0	8,6	4,1	18,1	0,6	2,7	1,3	5,8	26
–	–	5,5	11,2	12,1	24,3	3,7	7,5	7,3	14,7	1,6	3,1	1,5	2,9	27
–	–	6,4	8,9	24,4	34,3	3,9	5,5	7,6	10,7	1,5	2,1	1,3	1,9	28
–	–	3,1	3,0	38,3	37,0	2,7	2,6	7,7	7,4	1,0	0,9	0,7	0,7	29
–	–	19,9	7,4	83,8	31,4	14,5	5,4	30,6	11,4	5,1	1,9	6,5	2,4	30
en														
–	–	2,9	15,5	4,6	25,1	1,2	6,6	3,3	18,1	0,2	1,3	0,3	1,6	31
–	–	2,4	10,9	4,8	21,9	1,4	6,3	4,1	18,8	0,3	1,6	0,4	2,0	32
–	–	7,2	13,9	14,1	27,0	2,4	4,6	8,0	15,3	0,6	1,1	0,4	0,8	33
–	–	7,4	10,0	23,9	32,4	3,4	4,6	9,6	12,9	0,9	1,2	0,7	0,9	34
–	–	4,0	3,2	40,9	33,2	3,2	2,6	11,2	9,1	0,8	0,7	0,4	0,3	35
–	–	23,9	8,2	88,4	30,5	11,7	4,0	36,2	12,5	2,9	1,0	2,2	0,8	36

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren								
					ungültig		gültig		CDU		SPD		
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
													Mecklenburg- Insge
1	1980 – 1986	18 – 25	45,5	7,1	1,6	3,6	43,9	96,4	16,4	37,5	8,3	18,9	
2	1970 – 1979	25 – 35	56,9	8,9	2,1	3,6	54,9	96,4	24,2	44,1	7,1	12,9	
3	1960 – 1969	35 – 45	127,4	20,0	6,6	5,2	120,8	94,8	53,2	44,0	14,8	12,3	
4	1945 – 1959	45 – 60	177,3	27,8	9,4	5,3	167,8	94,7	73,7	43,9	24,0	14,3	
5	1944 und früher	60 und mehr	229,8	36,1	13,8	6,0	216,0	94,0	88,3	40,9	42,9	19,8	
6		Zusammen ...	636,9	100	33,5	5,3	603,4	94,7	255,8	42,4	97,0	16,1	
													Män
7	1980 – 1986	18 – 25	24,3	8,0	0,9	3,5	23,4	96,5	9,2	39,2	4,5	19,0	
8	1970 – 1979	25 – 35	28,9	9,5	1,2	4,2	27,7	95,8	12,4	44,7	3,4	12,2	
9	1960 – 1969	35 – 45	62,1	20,3	3,4	5,4	58,7	94,6	27,8	47,4	7,0	11,8	
10	1945 – 1959	45 – 60	87,2	28,5	4,9	5,6	82,3	94,4	37,5	45,6	11,3	13,7	
11	1944 und früher	60 und mehr	103,1	33,7	6,7	6,5	96,4	93,5	37,7	39,1	18,9	19,6	
12		Zusammen ...	305,5	100	17,0	5,6	288,5	94,4	124,6	43,2	44,9	15,6	
													Frau
13	1980 – 1986	18 – 25	21,2	6,4	0,8	3,6	20,5	96,4	7,3	35,5	3,8	18,8	
14	1970 – 1979	25 – 35	28,0	8,4	0,8	3,0	27,2	97,0	11,8	43,5	3,7	13,6	
15	1960 – 1969	35 – 45	65,3	19,7	3,2	4,9	62,1	95,1	25,3	40,8	7,9	12,7	
16	1945 – 1959	45 – 60	90,1	27,2	4,6	5,1	85,6	94,9	36,2	42,3	12,7	14,8	
17	1944 und früher	60 und mehr	126,7	38,2	7,1	5,6	119,6	94,4	50,6	42,3	24,0	20,1	
18		Zusammen ...	331,4	100	16,5	5,0	314,9	95,0	131,2	41,7	52,1	16,6	
													Sach Insge
19	1980 – 1986	18 – 25	123,8	7,5	3,1	2,5	120,7	97,5	34,6	28,6	14,8	12,3	
20	1970 – 1979	25 – 35	169,1	10,3	5,2	3,1	163,8	96,9	56,1	34,2	15,1	9,2	
21	1960 – 1969	35 – 45	278,2	16,9	11,4	4,1	266,8	95,9	93,5	35,0	22,4	8,4	
22	1945 – 1959	45 – 60	425,3	25,9	21,2	5,0	404,1	95,0	148,0	36,6	39,9	9,9	
23	1944 und früher	60 und mehr	646,8	39,4	39,2	6,1	607,6	93,9	238,4	39,2	94,3	15,5	
24		Zusammen ...	1 643,2	100	80,2	4,9	1 563,0	95,1	570,6	36,5	186,5	11,9	
													Män
25	1980 – 1986	18 – 25	66,6	8,5	1,6	2,4	65,0	97,6	18,5	28,5	7,9	12,1	
26	1970 – 1979	25 – 35	89,3	11,4	3,0	3,4	86,3	96,6	29,2	33,9	7,6	8,8	
27	1960 – 1969	35 – 45	136,5	17,4	5,9	4,3	130,6	95,7	47,9	36,7	10,4	7,9	
28	1945 – 1959	45 – 60	208,1	26,5	10,9	5,2	197,3	94,8	73,1	37,0	18,6	9,4	
29	1944 und früher	60 und mehr	283,5	36,2	16,1	5,7	267,4	94,3	96,0	35,9	42,8	16,0	
30		Zusammen ...	784,0	100	37,4	4,8	746,6	95,2	264,7	35,5	87,2	11,7	
													Frau
31	1980 – 1986	18 – 25	57,2	6,7	1,5	2,7	55,7	97,3	16,1	28,9	7,0	12,5	
32	1970 – 1979	25 – 35	79,7	9,3	2,2	2,8	77,5	97,2	26,9	34,7	7,5	9,7	
33	1960 – 1969	35 – 45	141,7	16,5	5,5	3,9	136,2	96,1	45,6	33,5	12,0	8,8	
34	1945 – 1959	45 – 60	217,2	25,3	10,4	4,8	206,8	95,2	75,0	36,2	21,3	10,3	
35	1944 und früher	60 und mehr	363,3	42,3	23,1	6,4	340,2	93,6	142,5	41,9	51,5	15,1	
36		Zusammen ...	859,2	100	42,7	5,0	816,4	95,0	305,9	37,5	99,3	12,2	

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf															Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter					
										REP		NPD			
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%		
Vorpommern															
samt															
–	–	3,4	7,8	5,6	12,8	3,3	7,6	6,8	15,5	0,1	0,3	2,2	4,9	1	
–	–	4,7	8,6	7,1	12,9	3,7	6,8	8,1	14,7	0,7	1,3	1,8	3,3	2	
–	–	8,0	6,6	21,6	17,9	5,2	4,3	18,0	14,9	1,7	1,4	2,3	1,9	3	
–	–	6,9	4,1	37,6	22,4	6,8	4,1	18,8	11,2	2,0	1,2	2,3	1,4	4	
–	–	5,6	2,6	58,8	27,2	4,4	2,0	16,0	7,4	1,0	0,4	0,8	0,4	5	
–	–	28,7	4,8	130,8	21,7	23,4	3,9	67,7	11,2	5,5	0,9	9,4	1,6	6	
ner															
–	–	1,6	6,8	3,0	12,8	1,9	8,2	3,3	14,0	0,1	0,5	1,6	6,9	7	
–	–	2,5	8,8	3,2	11,7	2,3	8,3	4,0	14,3	0,6	2,2	1,5	5,5	8	
–	–	3,6	6,1	9,8	16,7	2,4	4,1	8,1	13,9	1,4	2,4	1,6	2,7	9	
–	–	3,2	3,9	18,0	21,9	3,3	4,1	9,0	10,9	1,5	1,8	2,0	2,4	10	
–	–	2,0	2,1	29,6	30,7	1,9	1,9	6,4	6,6	0,6	0,6	0,6	0,7	11	
–	–	12,8	4,4	63,6	22,1	11,9	4,1	30,7	10,6	4,2	1,5	7,3	2,5	12	
en															
–	–	1,8	8,9	2,6	12,7	1,4	6,9	3,5	17,2	0,0	0,2	0,5	2,6	13	
–	–	2,3	8,3	3,9	14,2	1,4	5,3	4,1	15,1	0,1	0,4	0,3	1,0	14	
–	–	4,5	7,2	11,8	19,0	2,8	4,4	9,9	15,9	0,3	0,5	0,7	1,1	15	
–	–	3,7	4,4	19,6	22,9	3,5	4,0	9,8	11,5	0,5	0,5	0,4	0,5	16	
–	–	3,6	3,0	29,2	24,5	2,5	2,1	9,6	8,0	0,3	0,3	0,2	0,2	17	
–	–	15,8	5,0	67,1	21,3	11,6	3,7	36,9	11,7	1,3	0,4	2,1	0,7	18	
sen															
samt															
–	–	12,8	10,6	17,7	14,7	12,0	9,9	28,8	23,9	4,5	3,7	9,1	7,6	19	
–	–	18,7	11,4	24,8	15,2	12,9	7,9	36,1	22,1	6,7	4,1	8,7	5,3	20	
–	–	24,5	9,2	52,5	19,7	16,2	6,1	57,8	21,6	13,0	4,9	10,8	4,1	21	
–	–	21,0	5,2	99,5	24,6	20,1	5,0	75,5	18,7	19,7	4,9	12,8	3,2	22	
–	–	17,9	2,9	172,6	28,4	19,8	3,3	64,7	10,6	11,9	2,0	7,0	1,2	23	
–	–	95,0	6,1	367,2	23,5	81,0	5,2	262,8	16,8	55,9	3,6	48,5	3,1	24	
ner															
–	–	7,1	10,9	9,5	14,7	7,1	10,8	14,9	23,0	2,8	4,3	6,4	9,8	25	
–	–	9,7	11,2	12,9	15,0	7,9	9,1	19,0	22,0	4,8	5,5	6,6	7,6	26	
–	–	11,7	9,0	24,5	18,7	8,0	6,1	28,1	21,5	8,5	6,5	7,1	5,4	27	
–	–	9,9	5,0	47,5	24,1	9,5	4,8	38,6	19,6	13,2	6,7	9,1	4,6	28	
–	–	7,1	2,6	84,3	31,5	8,1	3,0	29,3	10,9	7,1	2,7	4,5	1,7	29	
–	–	45,5	6,1	178,7	23,9	40,6	5,4	129,9	17,4	36,3	4,9	33,6	4,5	30	
en															
–	–	5,7	10,3	8,2	14,7	4,9	8,8	13,9	24,9	1,8	3,1	2,8	4,9	31	
–	–	9,1	11,7	11,9	15,4	5,0	6,5	17,1	22,1	2,0	2,5	2,1	2,7	32	
–	–	12,7	9,4	28,0	20,6	8,2	6,0	29,7	21,8	4,5	3,3	3,8	2,8	33	
–	–	11,1	5,4	52,0	25,1	10,6	5,1	36,9	17,8	6,5	3,1	3,7	1,8	34	
–	–	10,8	3,2	88,4	26,0	11,6	3,4	35,4	10,4	4,8	1,4	2,5	0,7	35	
–	–	49,5	6,1	188,5	23,1	40,4	4,9	132,9	16,3	19,5	2,4	14,9	1,8	36	

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren							
					ungültig		gültig		CDU		SPD	
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Sachsen- Insge												
1	1980 – 1986	18 – 25	65,5	7,4	3,0	4,5	62,5	95,5	19,4	31,0	11,0	17,7
2	1970 – 1979	25 – 35	83,3	9,5	4,1	4,9	79,2	95,1	27,6	34,8	10,1	12,7
3	1960 – 1969	35 – 45	159,0	18,1	10,3	6,5	148,7	93,5	49,7	33,4	22,0	14,8
4	1945 – 1959	45 – 60	234,5	26,6	16,8	7,2	217,6	92,8	74,3	34,1	35,5	16,3
5	1944 und früher	60 und mehr	338,1	38,4	23,7	7,0	314,4	93,0	110,7	35,2	73,0	23,2
6		Zusammen ...	880,3	100	57,9	6,6	822,4	93,4	281,7	34,3	151,7	18,4
Män												
7	1980 – 1986	18 – 25	34,7	8,4	1,4	4,0	33,3	96,0	10,5	31,5	5,7	17,2
8	1970 – 1979	25 – 35	42,8	10,4	2,0	4,7	40,8	95,3	14,6	35,7	5,1	12,4
9	1960 – 1969	35 – 45	75,3	18,2	5,1	6,7	70,2	93,3	25,3	36,0	10,2	14,5
10	1945 – 1959	45 – 60	114,6	27,7	8,4	7,3	106,3	92,7	37,7	35,5	16,4	15,4
11	1944 und früher	60 und mehr	145,9	35,3	10,9	7,5	135,0	92,5	46,3	34,3	31,4	23,3
12		Zusammen ...	413,4	100	27,8	6,7	385,6	93,3	134,4	34,8	68,7	17,8
Frau												
13	1980 – 1986	18 – 25	30,8	6,6	1,6	5,1	29,2	94,9	8,9	30,5	5,3	18,2
14	1970 – 1979	25 – 35	40,5	8,7	2,1	5,2	38,4	94,8	13,0	33,9	5,0	13,0
15	1960 – 1969	35 – 45	83,7	17,9	5,2	6,3	78,4	93,7	24,5	31,2	11,9	15,1
16	1945 – 1959	45 – 60	119,8	25,7	8,5	7,1	111,4	92,9	36,6	32,8	19,1	17,2
17	1944 und früher	60 und mehr	192,2	41,2	12,8	6,7	179,4	93,3	64,4	35,9	41,6	23,2
18		Zusammen ...	467,0	100	30,1	6,5	436,8	93,5	147,4	33,7	82,9	19,0
Thü Insge												
19	1980 – 1986	18 – 25	83,4	7,9	1,7	2,0	81,7	98,0	25,4	31,1	11,6	14,2
20	1970 – 1979	25 – 35	111,5	10,6	2,5	2,2	109,1	97,8	40,5	37,1	13,5	12,4
21	1960 – 1969	35 – 45	181,6	17,2	5,1	2,8	176,6	97,2	65,6	37,1	20,7	11,7
22	1945 – 1959	45 – 60	276,4	26,2	9,3	3,4	267,1	96,6	99,0	37,1	33,9	12,7
23	1944 und früher	60 und mehr	400,1	38,0	17,6	4,4	382,5	95,6	154,5	40,4	77,4	20,2
24		Zusammen ...	1 053,1	100	36,1	3,4	1 016,9	96,6	384,9	37,8	157,1	15,4
Män												
25	1980 – 1986	18 – 25	44,0	8,7	0,9	2,0	43,1	98,0	13,5	31,4	5,9	13,6
26	1970 – 1979	25 – 35	58,5	11,6	1,3	2,2	57,2	97,8	21,6	37,7	6,9	12,1
27	1960 – 1969	35 – 45	89,4	17,8	2,5	2,9	86,8	97,1	33,5	38,6	9,6	11,1
28	1945 – 1959	45 – 60	135,7	27,0	5,3	3,9	130,5	96,1	48,1	36,8	16,3	12,5
29	1944 und früher	60 und mehr	175,2	34,8	7,6	4,3	167,6	95,7	63,3	37,8	34,4	20,5
30		Zusammen ...	502,7	100	17,6	3,5	485,1	96,5	179,9	37,1	73,1	15,1
Frau												
31	1980 – 1986	18 – 25	39,4	7,2	0,8	2,1	38,6	97,9	11,8	30,6	5,8	14,9
32	1970 – 1979	25 – 35	53,1	9,6	1,2	2,2	51,9	97,8	18,9	36,5	6,6	12,7
33	1960 – 1969	35 – 45	92,3	16,8	2,5	2,7	89,8	97,3	32,1	35,7	11,1	12,4
34	1945 – 1959	45 – 60	140,7	25,6	4,1	2,9	136,6	97,1	50,9	37,3	17,6	12,9
35	1944 und früher	60 und mehr	224,9	40,9	10,0	4,4	214,9	95,6	91,2	42,4	43,0	20,0
36		Zusammen ...	550,4	100	18,5	3,4	531,8	96,6	205,0	38,5	84,0	15,8

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf														Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter				
										REP		NPD		
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
Anhalt														
samt														
–	–	5,2	8,3	8,9	14,2	6,2	9,9	11,8	18,9	0,9	1,5	2,5	3,9	1
–	–	5,8	7,3	13,6	17,2	6,6	8,3	15,6	19,7	1,9	2,4	2,8	3,5	2
–	–	8,9	6,0	34,6	23,3	8,8	5,9	24,6	16,6	3,2	2,1	2,1	1,4	3
–	–	9,5	4,4	58,1	26,7	11,4	5,2	28,7	13,2	3,6	1,7	2,8	1,3	4
–	–	7,3	2,3	79,5	25,3	12,7	4,0	31,2	9,9	2,7	0,9	1,6	0,5	5
–	–	36,7	4,5	194,7	23,7	45,6	5,5	111,9	13,6	12,4	1,5	11,7	1,4	6
ner														
–	–	2,8	8,4	4,6	13,8	3,8	11,4	5,9	17,7	0,6	1,9	2,0	6,0	7
–	–	2,9	7,0	6,9	17,0	3,8	9,3	7,6	18,6	1,5	3,7	2,3	5,5	8
–	–	4,3	6,2	16,0	22,8	4,5	6,4	9,9	14,1	2,2	3,2	1,6	2,2	9
–	–	4,5	4,2	29,4	27,7	5,5	5,2	12,8	12,0	2,5	2,4	2,2	2,0	10
–	–	2,8	2,1	38,3	28,4	5,1	3,8	11,0	8,2	1,5	1,1	0,8	0,6	11
–	–	17,2	4,5	95,2	24,7	22,8	5,9	47,2	12,3	8,4	2,2	8,8	2,3	12
en														
–	–	2,4	8,3	4,3	14,6	2,4	8,1	5,9	20,3	0,3	1,0	0,5	1,5	13
–	–	2,9	7,6	6,7	17,4	2,8	7,3	8,0	20,8	0,4	1,1	0,5	1,4	14
–	–	4,6	5,8	18,6	23,7	4,3	5,4	14,7	18,7	0,9	1,2	0,5	0,7	15
–	–	5,1	4,5	28,8	25,8	5,9	5,3	16,0	14,3	1,1	1,0	0,6	0,5	16
–	–	4,5	2,5	41,2	23,0	7,5	4,2	20,1	11,2	1,2	0,7	0,8	0,5	17
–	–	19,5	4,5	99,5	22,8	22,9	5,2	64,7	14,8	4,0	0,9	2,9	0,7	18
ringen														
samt														
–	–	8,5	10,4	15,5	19,0	6,4	7,8	14,3	17,6	2,1	2,6	4,7	5,8	19
–	–	10,9	10,0	19,0	17,4	7,1	6,5	18,1	16,6	3,4	3,2	4,1	3,8	20
–	–	12,9	7,3	41,6	23,6	8,7	4,9	27,0	15,3	6,1	3,4	3,6	2,0	21
–	–	13,3	5,0	77,2	28,9	10,6	4,0	33,1	12,4	7,9	2,9	3,6	1,3	22
–	–	9,8	2,6	103,6	27,1	10,0	2,6	27,3	7,1	3,4	0,9	1,7	0,4	23
–	–	55,5	5,5	256,9	25,3	42,8	4,2	119,8	11,8	22,9	2,2	17,7	1,7	24
ner														
–	–	4,1	9,5	8,1	18,9	3,8	8,8	7,6	17,7	1,2	2,9	3,5	8,2	25
–	–	5,4	9,4	9,5	16,6	4,4	7,7	9,4	16,4	2,6	4,5	3,3	5,7	26
–	–	6,2	7,1	20,2	23,3	4,5	5,2	12,8	14,7	4,1	4,7	2,6	3,0	27
–	–	6,2	4,7	38,8	29,8	5,5	4,2	15,6	12,0	5,5	4,2	2,4	1,8	28
–	–	3,7	2,2	50,2	30,0	4,7	2,8	11,3	6,8	2,1	1,3	1,2	0,7	29
–	–	25,5	5,3	127,0	26,2	22,9	4,7	56,8	11,7	15,5	3,2	13,1	2,7	30
en														
–	–	4,4	11,4	7,4	19,1	2,6	6,6	6,7	17,4	0,9	2,3	1,2	3,1	31
–	–	5,5	10,6	9,5	18,3	2,7	5,2	8,7	16,8	0,9	1,7	0,9	1,7	32
–	–	6,8	7,5	21,4	23,8	4,2	4,7	14,2	15,9	1,9	2,2	1,0	1,1	33
–	–	7,2	5,2	38,4	28,1	5,1	3,7	17,5	12,8	2,4	1,7	1,2	0,9	34
–	–	6,1	2,9	53,4	24,8	5,3	2,5	15,9	7,4	1,2	0,6	0,4	0,2	35
–	–	30,0	5,6	129,9	24,4	19,9	3,7	63,0	11,9	7,3	1,4	4,6	0,9	36

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren							
					ungültig		gültig		CDU		SPD	
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Deutsch Insge												
1	1980 – 1986	18 – 25	1 751,8	6,6	32,9	1,9	1 718,9	98,1	510,7	29,7	323,3	18,8
2	1970 – 1979	25 – 35	2 804,9	10,6	49,6	1,8	2 755,3	98,2	887,7	32,2	449,6	16,3
3	1960 – 1969	35 – 45	4 963,4	18,7	109,2	2,2	4 854,3	97,8	1 506,3	31,0	897,6	18,5
4	1945 – 1959	45 – 60	6 631,5	25,0	183,2	2,8	6 448,4	97,2	2 192,5	34,0	1 396,0	21,6
5	1944 und früher	60 und mehr	10 371,4	39,1	351,0	3,4	10 020,4	96,6	4 315,8	43,1	2 481,5	24,8
6		Zusammen ...	26 523,1	100	725,9	2,7	25 797,2	97,3	9 413,0	36,5	5 548,0	21,5
Män												
7	1980 – 1986	18 – 25	906,1	7,1	16,9	1,9	889,1	98,1	271,9	30,6	161,3	18,1
8	1970 – 1979	25 – 35	1 409,8	11,1	25,9	1,8	1 384,0	98,2	456,3	33,0	214,9	15,5
9	1960 – 1969	35 – 45	2 468,9	19,4	55,4	2,2	2 413,4	97,8	773,4	32,0	448,0	18,6
10	1945 – 1959	45 – 60	3 268,4	25,7	96,0	2,9	3 172,4	97,1	1 081,0	34,1	697,3	22,0
11	1944 und früher	60 und mehr	4 643,9	36,6	160,9	3,5	4 482,9	96,5	1 897,5	42,3	1 107,5	24,7
12		Zusammen ...	12 697,1	100	355,2	2,8	12 341,9	97,2	4 480,2	36,3	2 629,0	21,3
Frau												
13	1980 – 1986	18 – 25	845,8	6,1	16,0	1,9	829,8	98,1	238,8	28,8	162,0	19,5
14	1970 – 1979	25 – 35	1 395,1	10,1	23,8	1,7	1 371,3	98,3	431,4	31,5	234,7	17,1
15	1960 – 1969	35 – 45	2 494,6	18,0	53,8	2,2	2 440,8	97,8	732,9	30,0	449,6	18,4
16	1945 – 1959	45 – 60	3 363,1	24,3	87,2	2,6	3 276,0	97,4	1 111,5	33,9	698,7	21,3
17	1944 und früher	60 und mehr	5 727,5	41,4	190,1	3,3	5 537,4	96,7	2 418,3	43,7	1 374,0	24,8
18		Zusammen ...	13 826,0	100	370,7	2,7	13 455,3	97,3	4 932,8	36,7	2 918,9	21,7
Früheres Bundesgebiet Insge												
19	1980 – 1986	18 – 25	1 361,1	6,4	21,6	1,6	1 339,4	98,4	404,1	30,2	265,2	19,8
20	1970 – 1979	25 – 35	2 286,1	10,7	33,4	1,5	2 252,8	98,5	721,1	32,0	389,2	17,3
21	1960 – 1969	35 – 45	4 046,9	18,9	71,9	1,8	3 974,9	98,2	1 209,5	30,4	794,3	20,0
22	1945 – 1959	45 – 60	5 296,5	24,8	121,7	2,3	5 174,8	97,7	1 752,9	33,9	1 227,3	23,7
23	1944 und früher	60 und mehr	8 407,2	39,3	249,6	3,0	8 157,6	97,0	3 651,0	44,8	2 108,6	25,8
24		Zusammen ...	21 397,8	100	498,2	2,3	20 899,6	97,7	7 738,6	37,0	4 784,4	22,9
Män												
25	1980 – 1986	18 – 25	699,0	6,8	11,4	1,6	687,6	98,4	214,3	31,2	131,1	19,1
26	1970 – 1979	25 – 35	1 140,6	11,1	16,9	1,5	1 123,7	98,5	369,1	32,8	184,6	16,4
27	1960 – 1969	35 – 45	2 021,9	19,7	36,4	1,8	1 985,5	98,2	620,2	31,2	400,0	20,1
28	1945 – 1959	45 – 60	2 614,4	25,5	64,3	2,5	2 550,1	97,5	862,1	33,8	618,1	24,2
29	1944 und früher	60 und mehr	3 779,7	36,9	116,5	3,1	3 663,2	96,9	1 620,8	44,2	944,0	25,8
30		Zusammen ...	10 255,6	100	245,4	2,4	10 010,2	97,6	3 686,5	36,8	2 277,9	22,8
Frau												
31	1980 – 1986	18 – 25	662,1	5,9	10,3	1,5	651,8	98,5	189,8	29,1	134,1	20,6
32	1970 – 1979	25 – 35	1 145,5	10,3	16,5	1,4	1 129,0	98,6	352,1	31,2	204,6	18,1
33	1960 – 1969	35 – 45	2 025,0	18,2	35,6	1,8	1 989,4	98,2	589,2	29,6	394,3	19,8
34	1945 – 1959	45 – 60	2 682,1	24,1	57,4	2,1	2 624,7	97,9	890,9	33,9	609,1	23,2
35	1944 und früher	60 und mehr	4 627,5	41,5	133,1	2,9	4 494,4	97,1	2 030,2	45,2	1 164,5	25,9
36		Zusammen ...	11 142,2	100	252,8	2,3	10 889,4	97,7	4 052,1	37,2	2 506,6	23,0

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf														Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter				
										REP		NPD		
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
land														
samt														
108,5	6,3	312,1	18,2	94,3	5,5	147,6	8,6	222,4	12,9	40,0	2,3	47,3	2,8	1
197,1	7,2	509,8	18,5	126,2	4,6	240,2	8,7	344,7	12,5	69,6	2,5	41,9	1,5	2
324,5	6,7	958,2	19,7	265,7	5,5	307,3	6,3	594,6	12,2	119,4	2,5	49,4	1,0	3
466,1	7,2	892,8	13,8	461,0	7,1	385,2	6,0	654,8	10,2	136,7	2,1	52,3	0,8	4
967,6	9,7	406,9	4,1	631,9	6,3	485,1	4,8	731,6	7,3	132,7	1,3	44,6	0,4	5
2 063,9	8,0	3 079,7	11,9	1 579,1	6,1	1 565,4	6,1	2 548,1	9,9	498,5	1,9	235,5	0,9	6
ner														
58,2	6,5	146,6	16,5	49,8	5,6	85,9	9,7	115,4	13,0	26,3	3,0	36,2	4,1	7
103,4	7,5	237,6	17,2	66,3	4,8	139,0	10,0	166,4	12,0	46,3	3,3	32,6	2,4	8
171,8	7,1	425,5	17,6	135,5	5,6	173,8	7,2	285,3	11,8	81,9	3,4	36,7	1,5	9
230,2	7,3	403,5	12,7	245,4	7,7	200,3	6,3	314,9	9,9	92,2	2,9	37,5	1,2	10
436,3	9,7	162,3	3,6	319,3	7,1	232,3	5,2	327,7	7,3	82,4	1,8	30,3	0,7	11
999,9	8,1	1 375,5	11,1	816,2	6,6	831,3	6,7	1 209,8	9,8	329,2	2,7	173,3	1,4	12
en														
50,3	6,1	165,4	19,9	44,5	5,4	61,7	7,4	107,0	12,9	13,7	1,6	11,2	1,3	13
93,7	6,8	272,2	19,8	59,9	4,4	101,2	7,4	178,3	13,0	23,3	1,7	9,3	0,7	14
152,7	6,3	532,7	21,8	130,2	5,3	133,5	5,5	309,2	12,7	37,5	1,5	12,7	0,5	15
235,9	7,2	489,3	14,9	215,6	6,6	185,0	5,6	339,9	10,4	44,5	1,4	14,8	0,5	16
531,3	9,6	244,6	4,4	312,6	5,6	252,8	4,6	403,8	7,3	50,4	0,9	14,2	0,3	17
1 064,0	7,9	1 704,2	12,7	762,9	5,7	734,2	5,5	1 338,3	9,9	169,3	1,3	62,3	0,5	18
und Berlin-West														
samt														
108,5	8,1	268,3	20,0	30,3	2,3	114,6	8,6	148,6	11,1	31,3	2,3	25,8	1,9	19
197,1	8,8	446,0	19,8	44,1	2,0	203,3	9,0	251,8	11,2	55,2	2,5	21,2	0,9	20
324,5	8,2	872,6	22,0	73,3	1,8	259,3	6,5	441,5	11,1	92,2	2,3	26,9	0,7	21
466,1	9,0	817,6	15,8	112,1	2,2	326,6	6,3	472,2	9,1	99,9	1,9	27,5	0,5	22
967,6	11,9	353,2	4,3	85,4	1,0	430,4	5,3	561,4	6,9	111,3	1,4	31,5	0,4	23
2 063,9	9,9	2 757,7	13,2	345,3	1,7	1 334,1	6,4	1 875,6	9,0	389,9	1,9	133,0	0,6	24
ner														
58,2	8,5	124,9	18,2	16,4	2,4	65,8	9,6	77,0	11,2	21,0	3,1	20,1	2,9	25
103,4	9,2	205,8	18,3	25,1	2,2	116,7	10,4	119,0	10,6	35,8	3,2	16,6	1,5	26
171,8	8,7	385,4	19,4	45,4	2,3	148,8	7,5	213,9	10,8	63,5	3,2	21,0	1,1	27
230,2	9,0	368,9	14,5	72,9	2,9	171,3	6,7	226,8	8,9	67,1	2,6	19,7	0,8	28
436,3	11,9	141,5	3,9	54,4	1,5	208,8	5,7	257,3	7,0	69,6	1,9	21,9	0,6	29
999,9	10,0	1 226,4	12,3	214,1	2,1	711,4	7,1	894,0	8,9	256,9	2,6	99,2	1,0	30
en														
50,3	7,7	143,4	22,0	13,9	2,1	48,7	7,5	71,6	11,0	10,3	1,6	5,7	0,9	31
93,7	8,3	240,2	21,3	19,0	1,7	86,6	7,7	132,8	11,8	19,4	1,7	4,6	0,4	32
152,7	7,7	487,3	24,5	27,9	1,4	110,4	5,6	227,6	11,4	28,8	1,4	5,9	0,3	33
235,9	9,0	448,8	17,1	39,2	1,5	155,3	5,9	245,5	9,4	32,8	1,3	7,8	0,3	34
531,3	11,8	211,7	4,7	31,1	0,7	221,6	4,9	304,1	6,8	41,7	0,9	9,7	0,2	35
1 064,0	9,8	1 531,3	14,1	131,1	1,2	622,7	5,7	981,6	9,0	133,0	1,2	33,8	0,3	36

Lfd. Nr.	Geburtsjahr- gruppe	Alter von ... bis unter ... Jahren	Wähler insgesamt		Von den abgegebenen Stimmen waren							
					ungültig		gültig		CDU		SPD	
			1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%
Neue Länder Insge												
1	1980 – 1986	18 – 25	390,7	7,6	11,3	2,9	379,5	97,1	106,6	28,1	58,2	15,3
2	1970 – 1979	25 – 35	518,8	10,1	16,3	3,1	502,5	96,9	166,5	33,1	60,4	12,0
3	1960 – 1969	35 – 45	916,6	17,9	37,2	4,1	879,3	95,9	296,9	33,8	103,4	11,8
4	1945 – 1959	45 – 60	1 335,1	26,0	61,5	4,6	1 273,6	95,4	439,6	34,5	168,7	13,2
5	1944 und früher	60 und mehr	1 964,2	38,3	101,4	5,2	1 862,8	94,8	664,8	35,7	372,9	20,0
6		Zusammen ...	5 125,3	100	227,7	4,4	4 897,6	95,6	1 674,4	34,2	763,6	15,6
Män												
7	1980 – 1986	18 – 25	207,0	8,5	5,5	2,7	201,5	97,3	57,7	28,6	30,3	15,0
8	1970 – 1979	25 – 35	269,2	11,0	9,0	3,4	260,2	96,6	87,2	33,5	30,2	11,6
9	1960 – 1969	35 – 45	447,0	18,3	19,0	4,3	427,9	95,7	153,2	35,8	48,0	11,2
10	1945 – 1959	45 – 60	654,0	26,8	31,7	4,8	622,3	95,2	218,9	35,2	79,1	12,7
11	1944 und früher	60 und mehr	864,2	35,4	44,4	5,1	819,8	94,9	276,7	33,7	163,5	19,9
12		Zusammen ...	2 441,5	100	109,7	4,5	2 331,7	95,5	793,7	34,0	351,2	15,1
Frau												
13	1980 – 1986	18 – 25	183,7	6,8	5,7	3,1	178,0	96,9	49,0	27,5	27,9	15,7
14	1970 – 1979	25 – 35	249,5	9,3	7,3	2,9	242,3	97,1	79,3	32,7	30,1	12,4
15	1960 – 1969	35 – 45	469,6	17,5	18,2	3,9	451,4	96,1	143,7	31,8	55,3	12,3
16	1945 – 1959	45 – 60	681,1	25,4	29,8	4,4	651,2	95,6	220,7	33,9	89,6	13,8
17	1944 und früher	60 und mehr	1 100,0	41,0	57,0	5,2	1 043,0	94,8	388,1	37,2	209,5	20,1
18		Zusammen ...	2 683,9	100	118,0	4,4	2 565,9	95,6	880,7	34,3	412,4	16,1

nisse der Stichprobe)

Davon entfielen auf														Lfd. Nr.
CSU		GRÜNE		PDS		FDP		Sonstige		darunter				
										REP		NPD		
1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	1 000	%	
und Berlin-Ost														
samt														
–	–	43,8	11,5	64,1	16,9	33,0	8,7	73,8	19,4	8,7	2,3	21,5	5,7	1
–	–	63,8	12,7	82,0	16,3	36,9	7,3	92,9	18,5	14,4	2,9	20,7	4,1	2
–	–	85,5	9,7	192,4	21,9	48,0	5,5	153,1	17,4	27,2	3,1	22,5	2,6	3
–	–	75,1	5,9	348,9	27,4	58,7	4,6	182,6	14,3	36,8	2,9	24,8	1,9	4
–	–	53,8	2,9	546,5	29,3	54,7	2,9	170,2	9,1	21,5	1,2	13,0	0,7	5
–	–	322,0	6,6	1 233,9	25,2	231,3	4,7	672,5	13,7	108,6	2,2	102,6	2,1	6
ner														
–	–	21,8	10,8	33,4	16,6	20,1	10,0	38,3	19,0	5,3	2,7	16,1	8,0	7
–	–	31,8	12,2	41,2	15,8	22,4	8,6	47,4	18,2	10,5	4,0	16,0	6,1	8
–	–	40,1	9,4	90,2	21,1	25,0	5,8	71,5	16,7	18,5	4,3	15,7	3,7	9
–	–	34,6	5,6	172,5	27,7	29,0	4,7	88,1	14,2	25,2	4,0	17,8	2,9	10
–	–	20,8	2,5	264,9	32,3	23,5	2,9	70,5	8,6	12,8	1,6	8,5	1,0	11
–	–	149,1	6,4	602,1	25,8	119,9	5,1	315,8	13,5	72,3	3,1	74,1	3,2	12
en														
–	–	22,0	12,4	30,7	17,2	13,0	7,3	35,4	19,9	3,3	1,9	5,4	3,1	13
–	–	32,0	13,2	40,9	16,9	14,5	6,0	45,4	18,8	3,9	1,6	4,7	1,9	14
–	–	45,4	10,1	102,3	22,7	23,1	5,1	81,6	18,1	8,7	1,9	6,8	1,5	15
–	–	40,5	6,2	176,4	27,1	29,6	4,6	94,5	14,5	11,7	1,8	7,0	1,1	16
–	–	33,0	3,2	281,6	27,0	31,2	3,0	99,7	9,6	8,7	0,8	4,5	0,4	17
–	–	172,9	6,7	631,7	24,6	111,4	4,3	356,7	13,9	36,3	1,4	28,5	1,1	18

Allgemeine und methodische Hinweise zur repräsentativen Europawahlstatistik 2004

1 Allgemeines

Rechtsgrundlage für die Erstellung der repräsentativen Wahlstatistik ist das Gesetz über die allgemeine und die repräsentative Wahlstatistik bei der Wahl zum Deutschen Bundestag und bei der Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland (Wahlstatistikgesetz – WStatG) vom 21. Mai 1999 (BGBl. I S. 1023), geändert durch Gesetz vom 17. Januar 2002 (BGBl. I S. 412).

Aufgrund des 1. Gesetzes zur Änderung des WStatG sind erstmals bei einer Europawahl auch ausgewählte Briefwahlbezirke in die repräsentative Wahlstatistik einbezogen worden.

Das WStatG legt für die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik im Wesentlichen folgendes fest:

1. Aus dem Ergebnis der Europawahlen sind unter Wahrung des Wahlgeheimnisses in ausgewählten Wahlbezirken repräsentative Wahlstatistiken über
 - die Wahlberechtigten, Wahlscheinvermerke und die Beteiligung an der Wahl nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen (Statistik der Wahlbeteiligung) sowie
 - die Wähler und ihre Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen sowie die Gründe für die Ungültigkeit von Stimmen (Statistik der Stimmabgabe)als Bundesstatistik zu erstellen (§ 2 WStatG).

Für die Statistik der Wahlbeteiligung dürfen höchstens 10 Geburtsjahresgruppen gebildet werden, in denen jeweils mindestens drei Geburtsjahrgänge zusammengefasst sind. Für die Statistik der Stimmabgabe sind höchstens fünf Geburtsjahresgruppen zulässig, in denen jeweils mindestens sieben Geburtsjahrgänge zusammengefasst sind (§ 4 WStatG).

2. Die Auswahl der Stichprobenwahlbezirke trifft der Bundeswahlleiter im Einvernehmen mit den Landeswahlleitern und den statistischen Ämtern der Länder. Es dürfen nicht mehr als fünf von Hundert der Wahlbezirke des Bundesgebietes und nicht mehr als zehn von hundert der Wahlbezirke und der

Briefwahlbezirke eines Landes an der repräsentativen Wahlstatistik teilnehmen. Ein für die repräsentative Wahlstatistik ausgewählter Wahlbezirk muss mindestens 400 Wahlberechtigte, ein ausgewählter Briefwahlbezirk mindestens 400 Wähler umfassen. Der Wahlberechtigte ist in geeigneter Weise darauf hinzuweisen, dass der Wahlbezirk in eine repräsentative Wahlstatistik einbezogen ist (§ 3 WStatG).

3. Die Statistik der Wahlbeteiligung wird von den Gemeinden, in denen ausgewählte Wahlbezirke liegen, unter Auszählung der Wählerverzeichnisse durchgeführt. Die Gemeinden teilen die Ergebnisse getrennt nach Wahlbezirken dem zuständigen statistischen Amt des Landes mit (§ 5 Abs. 1 WStatG).

Die Statistik der Stimmabgabe wird unter Verwendung von amtlichen Stimmzetteln, die zudem Unterscheidungsmerkmale nach Geschlecht und Geburtsjahresgruppen enthalten, oder unter Verwendung hierfür zugelassener Wahlgeräte durchgeführt. Die Gemeindebehörden leiten die ihnen von den Wahlvorstehern übergebenen, verpackten und versiegelten Stimmzettel oder Ergebnisaufzeichnungen von Wahlgeräten der für die Statistik ausgewählten Wahlbezirke ungeöffnet und getrennt nach Wahlbezirken zur Auswertung an das statistische Amt des Landes weiter. Gemeinden mit einer abgeschotteten Statistikstelle (§ 16 Abs. 5 Satz 2 des Bundesstatistikgesetzes) können die Auswertung der Stimmzettel mit Zustimmung des Landeswahlleiters selbst in der Statistikstelle vornehmen; in diesem Fall teilen sie die Ergebnisse getrennt nach Wahlbezirken dem zuständigen statistischen Amt des Landes mit. Wählerverzeichnisse und gekennzeichnete Stimmzettel oder Ergebnisaufzeichnungen von Wahlgeräten dürfen nicht zusammengeführt werden (§ 5 Abs. 2 WStatG).

Nach Abschluss der Aufbereitung durch die statistischen Ämter der Länder sind die Wahlunterlagen unverzüglich den Gemeindebehörden zurückzugeben und von diesen entsprechend den wahlrechtlichen Bestimmungen zu behandeln (§ 7 Abs. 3 WStatG).

4. Die Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik dürfen nur für die Bundes- und Landesebene und ausschließlich durch das Sta-

tistische Bundesamt und die statistischen Ämter der Länder veröffentlicht werden. Die Bekanntgabe von Ergebnissen für einzelne Wahlbezirke ist unzulässig.

Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik liegen für jede der seit 1979 stattfindenden Europawahlen vor. Bei Bundestagswahlen ist die repräsentative Wahlstatistik erstmals im Jahre 1953 (ohne Beteiligung der Länder Rheinland-Pfalz, Bayern und Saarland) und von 1957 bis 1990 sowie im Jahre 2002 unter Beteiligung aller Bundesländer durchgeführt worden. Für die Bundestagswahlen 1994 und 1998 hat der Bundesgesetzgeber die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik ausgesetzt.

Im Gegensatz zur allgemeinen Wahlstatistik, bei der es sich um eine Dokumentation und Auswertung der bei den Wahlorganen angefallenen Wahlergebnisse handelt, wird in der repräsentativen Wahlstatistik das Wahlverhalten, d.h. die Wahlbeteiligung und die Stimmabgabe verschiedener Bevölkerungsgruppen, untersucht. Einfachere Untersuchungen dieser Art waren schon immer in der Weise möglich, dass man Wahlergebnisse für bestimmte regionale Einheiten mit der Zusammensetzung ihrer Bevölkerung verglich (z.B. Gruppierung der Kreise oder Gemeinden nach dem Anteil der Religionszugehörigkeit, der sozial-ökonomischen Struktur u. dgl.). Ein solches Verfahren erfordert aber einen großen Aufwand und vermittelt nur gröbere Aussagen. Feststellungen über die Stimmabgabe nach dem Alter konnten überhaupt nicht getroffen werden.

Die repräsentative Europawahlstatistik 2004 beruht auf den Wahlergebnissen in 2 405 Wahlbezirken für die Feststellung der Wahlbeteiligung und in 2 906 Wahlbezirken für die Feststellung der Stimmabgabe (darunter 2525 allgemeine und 381 Briefwahlbezirke), die für die insgesamt rd. 90 000 Wahlbezirke (einschließlich Briefwahlbezirke) als repräsentativ angesehen werden können. Sie erstreckt sich dadurch auf 2,3 Mill. der 61,7 Mill. Wahlberechtigten und 1,0 Mill. der 26,5 Mill. Wähler. Ihre Zahlenbasis ist danach weit breiter als bei entsprechenden Untersuchungen nichtamtlicher Stellen, die sich nur auf wenige tausend Personen stützen. Außerdem handelt es sich bei der repräsentativen Europawahlstatistik nicht um die Auswertung dessen, was Personen über ihr Wahlverhalten vor oder nach der Wahl aussagen, sondern um die Auswertung des tatsächlichen Wahlverhaltens nach den Wählerverzeichnissen und Stimmzetteln.

Für die Feststellung der Wahlberechtigten wurden die Wählerverzeichnisse der Auswahlbezirke herangezogen, die auch Angaben über den Vor-

namen (Geschlecht) und den Geburtstag enthalten. Die Feststellungen über die Stimmabgabe wurden durch Ausgabe von Stimmzetteln mit Unterscheidungsaufdruck für Männer und Frauen nach jeweils fünf Altersgruppen in den Stichprobenbezirken ermöglicht. Eine Verletzung des Wahlgeheimnisses war hierbei nicht zu befürchten. In die zur Feststellung der Wahlbeteiligung herangezogenen Wählerverzeichnisse können die Gemeindebehörden, die Wahlvorstände und die Öffentlichkeit (während der Einsichtnahmefrist der Wählerverzeichnisse) ohnehin Einblick nehmen. Auch die Methode zur Feststellung der Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter lässt keine Verletzung des Wahlgeheimnisses zu. Bei der Auswertung der Stimmzettel mit Unterscheidungsbezeichnungen wird beispielsweise festgestellt, wie viel Frauen einer jeden der fünf Altersgruppen eine bestimmte Partei gewählt haben. Da aber zu jeder Altersgruppe der Männer und Frauen zahlreiche Personen gehören, können daraus keine Anhaltspunkte für die Stimmabgabe einer bestimmten Person gewonnen werden. Die Wahlberechtigten werden durch amtliche Bekanntmachungen der Gemeindebehörden, in denen ausgewählte Wahlbezirke liegen, sowie in den betroffenen Wahllokalen durch Aushänge und Merkblätter über die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik informiert. In den ausgewählten Briefwahlbezirken wurden Merkblätter mit den Briefwahlunterlagen versandt.

2 Grundlagen des Stichprobenplans

Auswahlgrundlage waren bei den Urnenwahlbezirken grundsätzlich die Ergebnisse der Bundestagswahl 1998, gegliedert nach Wahlbezirken. In Bremen wurde bei den Urnenwahlbezirken soweit möglich auf eine Neuauswahl durch das Statistische Landesamt zur Europawahl 1999 zurückgegriffen. Als Auswahlseinheiten wurden allgemeine Wahlbezirke und Briefwahlbezirke verwendet. Die Stichprobenauswahl erfolgte bei den Briefwahlbezirken auf der Grundlage der für die Bundestagswahl 2002 neu gebildeten Briefwahlbezirke, deren Zuständigkeitsbereich gemäß § 2 Abs. 2 WStatG gebietsorientiert zu erfolgen hatte.

Die Stichprobenbezirke wurden nach dem Zufallsprinzip ausgewählt, weil nur dann die Stichprobenfehler zuverlässig abgeschätzt werden können.

Die Auswahl der Stichprobenbezirke wurde für jedes Bundesland (= Schicht) gesondert durchgeführt. Dabei wurden die Auswahlsätze der

einzelnen Bundesländer aus früheren repräsentativen Wahlstatistiken beibehalten. Für Baden-Württemberg war ein Auswahlsatz von rd. 2 %, für Hessen und Niedersachsen ein Auswahlsatz von rd. 3 %, für Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen und Bayern ein Auswahlsatz von rd. 4 %, für Bremen, Rheinland-Pfalz¹⁾, Berlin und die neuen Bundesländer ein Auswahlsatz von rd. 5 % und das Saarland ein Auswahlsatz von rd. 6 % festgelegt worden. Für Hamburg lag ein Auswahlsatz von lediglich rd. 1,5 % zugrunde. Die Auswahlsätze für die einzelnen Bundesländer hatten sich danach gerichtet, inwieweit auch für kleinere Parteien noch aussagefähige Länderergebnisse erzielt werden sollten.

Für Änderungen in den Abgrenzungen der Wahlbezirke zwischen dem Gebietsstand der Auswahlgrundlage (Bundestagswahl 1998) und der Europawahl 2004 wurden eindeutige Nachfolgeregelungen gegeben. Eine nachträgliche Ergänzungsstichprobe von neuen Wahlbezirken aus Gebieten, die in der Auswahlgrundlage noch zu keinem Wahlbezirk gehörten, war nicht erforderlich.

Um die Präzision der Ergebnisse gegenüber einer einfachen Zufallsauswahl zu steigern, wurde die Auswahlgesamtheit je Land vor der Auswahl angeordnet. Ziel der Anordnung bei der Wahlstatistik war es, den Stichprobenzufallsfehler (berechnet mit den Daten der Auswahlgrundlage von 1998) für die Wahlbeteiligung und die Stimmanteile der einzelnen Parteien insgesamt²⁾ je Land zu minimieren. Für die Anordnung wurden folgende Merkmale herangezogen: Die Zahl der Wahlberechtigten und die Stimmanteile der landesweit stärksten Parteien (maximal 4). Je Merkmal wurden bis zu 5 Größenklassen so abgegrenzt, dass die entstehenden Klassen gleich viele Wahlbezirke der Auswahlgesamtheit umfassen. Dabei wurde hierarchisch vorangegangen, d.h. die Abgrenzung für die Klassen des zweiten Merkmals erfolgte getrennt innerhalb der schon gebildeten Klassen des ersten Merkmals usw. Die Auswahlgesamtheit wurde vor der Auswahl nach den so gebildeten Anordnungsgruppen (= Kombinationen der Klassen der einzelnen Merkmale)³⁾ sortiert. Beispielsweise wurden die Wahlbezirke Hessens auf der ersten Anordnungsstufe nach 3 Größenklassen der Zahl der Wahlberechtigten, auf der zweiten Stufe nach 3 Größenklassen des CDU-Stimmenanteils, auf der dritten Stufe nach 3 Größenklassen des SPD-Stimmenanteils und schließlich nach 2 Größenklassen des GRÜNEN-Stimmenanteils angeordnet.

Je Land wurde die sortierte Auswahlgesamtheit in Abschnitte, die gleich viele aufeinander fol-

gende Wahlbezirke umfassten, eingeteilt, wobei der Umfang eines Abschnitts dem Kehrwert des Auswahlsatzes entsprach (z.B. 20 Wahlbezirke bei einem Auswahlsatz von 5 %). Aus jedem Abschnitt wurde dann zufällig ein Wahlbezirk ausgewählt.

Um das Wahlgeheimnis zu wahren, durften allgemeine Wahlbezirke mit weniger als 400 Wahlberechtigten bei der Bundestagswahl 2002 und Briefwahlbezirke mit weniger als 400 Wählern bei der Bundestagswahl 2002 nicht ausgewählt werden. Zunächst wurden nur diejenigen Wahlbezirke nach der oben beschriebenen Auswahltechnik ausgewählt, die mehr als 400 Wahlberechtigte bzw. Wähler hatten. Da aus den Wahlbezirken mit weniger als 400 Wahlberechtigten bzw. Wählern keine Stichprobe gezogen werden durfte, wurde als Ersatz für diese kleineren Wahlbezirke aus den Wahlbezirken mit mehr als 400 Wahlberechtigten bzw. Wählern eine Ergänzungsstichprobe gezogen, die eine möglichst ähnliche Struktur wie die kleinen Wahlbezirke haben sollte. Um dies zu erreichen, wurde folgendermaßen verfahren:

Zunächst wurde die Zahl der Wahlberechtigten je Anordnungsgruppe ermittelt, die bei einer Stichprobe aus den Wahlbezirken mit weniger als 400 Wahlberechtigten bzw. Wählern zu erwarten gewesen wäre. Je Anordnungsgruppe wurde aus den noch nicht ausgewählten Wahlbezirken zwischen 400 und 600 Wahlberechtigten bzw. Wählern eine Zufallsstichprobe gezogen, deren Umfang so bemessen war, dass sie näherungsweise dieselbe Zahl der Wahlberechtigten aufwies. Dieses Verfahren führte dazu, dass die realisierten Auswahlsätze etwas niedriger als die angestrebten lagen. Insgesamt wurden für die Statistik der Stimmabgabe rund 2 525 allgemeine Wahlbezirke und 381 Briefwahlbezirke ausgewählt.

- 1) Für die Ermittlung der Wahlbeteiligung ein Auswahlsatz von nur 2 %.
- 2) Nach Alter und Geschlecht kann nicht differenziert werden, da diese Merkmale nicht in der Auswahlgrundlage enthalten sind. In den Ländern, in denen die Wahlbriefe bei der Bundestagswahl 1998 ganz oder teilweise mengenorientiert den Briefwahlvorständen zugeteilt wurden, standen für die Auswahl der Stichprobenbriefwahlbezirke keine Ergebnisse der Bundestagswahl 1998 zur Verfügung, so dass eine Anordnung nach den Stimmenanteilen der Parteien nicht möglich war.
- 3) Bis 240 Anordnungsgruppen je Land.

3 Auszählung und Aufbereitung der Ergebnisse

Für genauere Feststellungen über die Wahlbeteiligung wurden bei der Europawahl 2004 10 Geburtsjahresgruppen gebildet, die ungefähr folgenden Altersgruppen entsprechen:

Geburtsjahresgruppe	Altersgruppe
1984 - 1986	unter 21 Jahre
1980 - 1983	21 bis unter 25 Jahre
1975 - 1979	25 bis unter 30 Jahre
1970 - 1974	30 bis unter 35 Jahre
1965 - 1969	35 bis unter 40 Jahre
1960 - 1964	40 bis unter 45 Jahre
1955 - 1959	45 bis unter 50 Jahre
1945 - 1954	50 bis unter 60 Jahre
1935 - 1944	60 bis unter 70 Jahre
1934 und früher	70 Jahre und mehr

Für die Feststellungen über die Stimmabgabe wurden 5 Altersgruppen gebildet:

Geburtsjahrguppe	Altersgruppe
1980 - 1986	unter 25 Jahre
1970 - 1979	25 bis unter 35 Jahre
1960 - 1969	35 bis unter 45 Jahre
1945 - 1959	45 bis unter 60 Jahre
1944 und früher	60 Jahre und mehr

Änderungen in den Altersgruppen gegenüber der Europawahl 1999 sind nicht vorgenommen worden.

Die Angaben über die Wahlberechtigten, Wähler und Nichtwähler nach Geschlecht und Alter wurden nach der Wahl anhand der Wählerverzeichnisse gewonnen. In den Wählerverzeichnissen sind die Wahlberechtigten eingetragen und es ist bei jedem Wahlberechtigten ohne Sperrvermerk W für ausgegebene Wahlscheine vermerkt, wenn er seine Stimme abgegeben hat.

Dem Inhalt der Wählerverzeichnisse entsprechend wurden folgende Zahlen unterschieden:

1. Wahlberechtigte insgesamt
davon
 - a) Wahlberechtigte mit Sperrvermerk W für ausgegebene Wahlscheine
 - b) Wahlberechtigte ohne Sperrvermerk W
2. Wähler ohne Wahlschein
3. Nichtwähler ohne Wahlschein.

Die Wähler und Nichtwähler unter den Wahlscheininhabern konnten nicht festgestellt wer-

den, da die Personen mit Wahlschein ohne Unterlagen für die Briefwahl in einem beliebigen Wahllokal des Stadt- bzw. Landkreises wählen können und die Personen mit Wahlschein und Unterlagen für die Briefwahl ihren Wahlbrief an die dafür zuständigen Stellen senden.

Bei den **Wahlberechtigten** in den Tabellen sind zwei Zahlen zu unterscheiden:

- a) Die Wahlberechtigten insgesamt, zu denen sowohl die Wahlberechtigten mit Sperrvermerk W für ausgegebene Wahlscheine als auch die Wahlberechtigten ohne diesen Sperrvermerk gehören und
- b) die Wahlberechtigten ohne Sperrvermerk für ausgegebene Wahlscheine.

Für die Berechnung der **Wahlbeteiligung** sind die Wähler ohne Wahlschein mit Stimmabgabevermerk im Wählerverzeichnis sowie die Wahlberechtigten mit Wahlschein auf die Wahlberechtigten bezogen worden. Da erfahrungsgemäß nahezu alle Wahlscheininhaber von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen, wurde die Zahl der Wähler um die Wahlscheininhaber erhöht.

Wie bereits ausgeführt, wurden für die Ermittlung der Stimmabgabe für die einzelnen Wahlvorschläge (Parteien) nach Geschlecht und Alter die Stimmzettel in den ausgewählten Wahlbezirken herangezogen. Dabei handelte es sich bei den Urnenwahlbezirken um die Stimmzettel der im Wählerverzeichnis des Wahllokals eingetragenen Wahlberechtigten ohne Sperrvermerk W; weiterhin aber auch um die Stimmzettel der Personen mit Wahlschein, die nicht per Briefwahl, sondern in diesen Wahllokalen gewählt hatten. Infolgedessen ist nicht zwingend, dass die Zahl der auf Grund der Stimmzettel ermittelten Stimmen mit der Zahl der Wähler ohne Wahlschein (Wähler mit Stimmabgabevermerk im Wählerverzeichnis) übereinstimmt. Sie kann zwar nicht kleiner, wohl aber größer sein als die Zahl der in den Wählerverzeichnissen enthaltenen Personen mit Stimmabgabevermerk. Aus diesen Gründen ist es nicht zu vermeiden, dass die Tabellen verschiedene Zahlen für die Wähler enthalten. In den Tabellen mit Angaben über die Wahlbeteiligung handelt es sich um die Wähler mit Stimm- und Wahlscheinvermerk und in den Tabellen mit Angaben über die Stimmabgabe – soweit Urnenwahlbezirke betroffen sind – um die Wähler mit Stimmabgabevermerk zuzüglich der Wähler mit Wahlschein, die in den ausgewählten Wahllokalen gewählt hatten.

Für die repräsentative Europawahlstatistik 2004 wurden erstmals bei einer Europawahl Brief-

wahlbezirke ausgewählt und die Briefwähler dieser Wahlbezirke in die Statistik der Stimmabgabe einbezogen, um Verzerrungen durch das Fehlen der Briefwahlstimmen zu vermeiden.

Das Ergebnis der repräsentativen Europawahlstatistik 2004 wurde zusammengefasst für Brief- und Urnenwähler festgestellt. Der Auswahlatz gemäß § 3 Satz 2 WStatG (nicht mehr als 5 % der Briefwahlbezirke des Bundesgebietes) schließt es aus, mit ausreichender Genauigkeit hochgerechnete Ergebnisse der Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht beschränkt auf die Gruppe der Briefwähler zu erzielen.

Da nicht alle der in die Berechnung der Wahlbeteiligung einbezogenen Wahlscheininhaber gewählt haben, wird in der repräsentativen Wahlstatistik die Wahlbeteiligung etwas zu hoch ausgewiesen.

4 Zum Inhalt der Tabellen

Für die Veröffentlichung sind die Ergebnisse der Stichprobe auf Totalzahlen hochgerechnet worden. Hochrechnungsfaktor für die Statistik der Wahlbeteiligung nach Alter und Geschlecht waren die reziproken Werte der für die Wahlberechtigten in den Ländern tatsächlich erreichten Auswahlätze. Für die Statistik der Stimmabgabe wurde der reziproke Wert der für die Wähler in den Ländern tatsächlich erreichten Auswahlätze (ursprünglicher Hochrechnungsfaktor) zunächst einer vorläufigen Hochrechnung der Stimmenzahlen zugrunde gelegt. Die Stimmenzahlen der Parteien in den einzelnen Ländern nach dem amtlichen Ergebnis dividiert durch die vorläufig hochgerechneten Ergebnisse ergaben dann den Korrekturfaktor. Das Produkt aus ursprünglichem Hochrechnungsfaktor und Korrekturfaktor bildete den endgültigen Hochrechnungsfaktor. Mit diesen für jedes Land unterschiedlichen Quotienten sind alle Stichprobenergebnisse länderspezifisch multipliziert worden. Das Bundesergebnis ergab sich anschließend aus den aufsummierten Länderzahlen. Durch dieses Verfahren ist für das Bundesergebnis dem Umstand Rechnung getragen, dass in ihm die Ergebnisse für die einzelnen Länder wegen der unterschiedlichen Auswahlätze mit unterschiedlichem Gewicht enthalten sein müssen.

Den Tabellen 2 und 3 dieses Heftes sind einige zusammenfassende Übersichten mit Vergleichszahlen vorangestellt. In den Vergleichszahlen wird für die Statistik der Wahlbeteiligung nach Alter und Geschlecht nur die Wahlbeteiligung der Wahlberechtigten ohne Wahlschein und für die

Statistik der Stimmabgabe ohne Einbeziehung der Briefwähler ausgewiesen.

Für die Parteien wurden folgende Abkürzungen verwendet:

GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
REP	DIE REPUBLIKANER
FDP	Freie Demokratische Partei
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
PDS	Partei des Demokratischen Sozialismus
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands

5 Genauigkeit der Ergebnisse

Die mit Hilfe des Stichprobenverfahrens ermittelten Ergebnisse über die Wahlbeteiligung und die Stimmabgabe in der Unterteilung nach Alter und Geschlecht stimmen im allgemeinen nicht genau mit den Werten überein, die sich bei einer gleichartigen Totalerhebung ergeben hätten. Diese „Fehler“ der Stichprobenergebnisse können grundsätzlich nicht **genau** ermittelt werden. Es ist jedoch möglich, ihre Größenordnung mit Hilfe einer Fehlerrechnung abzuschätzen, falls - wie bei der repräsentativen Wahlstatistik - die Stichprobe nach dem Zufallsprinzip ausgewählt worden ist.

Diese Abschätzung bezieht sich nur auf den zufallsbedingten Fehler, ein systematischer Fehler wird dabei nicht erfasst. Im Folgenden wird davon ausgegangen, dass ein wesentlicher systematischer Fehler nicht vorliegt.

Als Maß für die Größenordnung der Zufallsfehler eines Stichprobenergebnisses dient der für dieses Ergebnis ermittelte „Standardfehler“. Er kann wie folgt interpretiert werden: Der tatsächliche (unbekannte) Zufallsfehler eines Stichprobenergebnisses liegt mit einer Wahrscheinlichkeit von 68 % in den Grenzen des einfachen Standardfehlers und mit einer Wahrscheinlichkeit von 95 % im Bereich des doppelten Standardfehlers.

Die Standardfehler der repräsentativ ermittelten Ergebnisse der Europawahlstatistik hängen im Wesentlichen von folgenden Größen ab:

- Anzahl der Wahlbezirke in der Stichprobe
- Variabilität der betrachteten Merkmale zwischen den Wahlbezirken
- Homogenität der Merkmale innerhalb der Wahlbezirke.

Unter den Genauigkeitsbetrachtungen sind bei der repräsentativen Wahlstatistik vor allem die folgenden beiden Fälle zu unterscheiden:

- Abgrenzung eines Zuverlässigkeitsbereiches um **einen** beobachteten Anteilswert mit Hilfe des Standardfehlers für diesen Anteilswert
- Beurteilung eines Unterschiedes zwischen **zwei** Anteilswerten mit Hilfe des Standardfehlers für die Differenz der Anteilswerte.

Im folgenden wird zunächst eine kurze Darstellung der Fehlerrechnung gegeben und darauf aufbauend ein Verfahren, wie die Standardfehler für die verschiedenen Fragestellungen unmittelbar aus Grafiken abgelesen werden können.

Wie Untersuchungen gezeigt haben, gilt für die **Varianz eines Anteils p** z.B.

$$p = \frac{\text{Wähler insgesamt}}{\text{Wahlberechtigte insgesamt}} \quad \text{oder}$$

$$p = \frac{\text{Wähler einer Partei, männlich}}{\text{Wähler insgesamt, männlich}}$$

in guter Näherung der Ansatz nach der Binomialverteilung

$$s_p^2 = \frac{p \cdot (1-p)}{k \cdot n}$$

wobei n die für die Ermittlung des Anteils p benutzte Zahl von Stichprobenbezirken ist. Der Wert von k im Nenner enthält neben dem Schichtungseffekt den so genannten Klumpungseffekt, d.h. die Auswirkung der Zusammenfassung von Erhebungseinheiten (Personen) in den Auswahl-einheiten (Wahlbezirke). Dieser Faktor ist abhängig von der jeweils betrachteten Gruppe von Wählern, jedoch für alle Merkmale kleiner als die durchschnittliche Zahl der Personen pro Wahlbezirk der jeweils im Nenner stehenden Gruppe.

Für die **repräsentative Wahlstatistik 1965** wurde im Statistischen Bundesamt eine detaillierte Fehlerrechnung durchgeführt. Es wurden die Konstanten k für die verschiedenen Wählergruppen mittels

$$k = \frac{p \cdot (1-p)}{s_p^2 \cdot n}$$

berechnet, wobei für s_p^2 die Varianz aus einer exakten Fehlerrechnung eingesetzt wurde. Aus den Ergebnissen wurden die in Tabelle 1 angegebenen 6 Gruppen mit annähernd gleichen k-Werten gebildet. Man kann davon ausgehen, dass diese Werte auch für die Europawahl 2004 in grober Näherung gültig sind, da sich das Auswahlverfahren und die durchschnittliche Größe der Wahlbezirke gegenüber 1965 nicht entscheidend verändert haben.

Tabelle 1
Zuordnung der Wählergruppen für die Abschätzung des Standardfehlers nach dem Binomialansatz in Abb. 1

Gruppe	k	Gruppenbezeichnung
A	27	Stimmenanteil einer Partei nach Altersgruppen und Geschlecht
B	40	Stimmenanteil einer Partei für Männer, Frauen sowie Männer und Frauen zusammen
C	33	Wahlbeteiligung nach Altersgruppen und Geschlecht
D	56	Wahlbeteiligung für Männer, Frauen sowie Männer und Frauen zusammen
E	60	Anteil der ungültigen Stimmen nach Altersgruppen und Geschlecht
F	150	Anteil der ungültigen Stimmen für Männer und Frauen sowie Männer und Frauen zusammen

Ablesen des Standardfehlers für Anteilswerte:

Aus der Näherungsformel für die Varianz ergibt sich durch Ziehen der Quadratwurzel der **einfache Standardfehler**:

$$s_p = \sqrt{\frac{p \cdot (1-p)}{k \cdot n}}$$

Dieser Zusammenhang wurde grafisch in Abbildung 1 für die 6 Wählergruppen A bis F dargestellt¹⁾. Die Abbildung 1 ermöglicht somit eine direkte Ablesung des Standardfehlers für jeden beliebigen Anteilswert einer der 6 Wählergruppen.

Beispiel 1: Der Anteil für die CDU und CSU-Stimmen bei den männlichen Wählern von 60 und mehr Jahren in Deutschland beträgt 52,1 %. Es soll der Standardfehler für diesen Anteilswert abgelesen werden. Es handelt sich um die Wählergruppe A „Stimmanteil einer Partei nach Altersgruppe und Geschlecht“. Man sucht zunächst auf der waagerechten Achse in Abb. 1 den Anteilswert 52,1 % auf und geht dann senkrecht nach oben bis zum Schnittpunkt mit der Geraden A. Auf der senkrechten Achse liest man direkt auf der Skala für das Bundesgebiet (n = 3 000) den Standardfehler ab, der in diesem Fall etwa den Wert 0,185 % hat. Dies bedeutet, dass der wirkliche Stimmanteil mit einer Sicherheit von ca. 68 % (Irrtumswahrscheinlichkeit ca. 32 %) im Bereich zwischen 51,9 % und 52,3 % liegt (einfacher Standardfehler um den beobachteten Wert). Mit dem zweifachen Standardfehler um den Beobachtungswert, also 51,7 % und 52,5 % hat man einen Bereich, in dem der wahre Wert mit einer Sicherheit von 95 % (Irrtumswahrscheinlichkeit 5 %) liegt.

Da man unterstellen kann, dass die für Deutschland insgesamt durchgeführte Fehlerrechnung sich auch näherungsweise auf die Länder übertragen lässt, kann die Näherungsformel für den Standardfehler durch Abänderung des Stichprobenumfangs auf die Anzahl der Stichprobenbezirke in den Bundesländern für die Schätzung der Standardfehler der Länderergebnisse angewandt werden.

In der Abbildung 1 gelten am linken bzw. rechten Rand näherungsweise folgende Skalen für die Ablesung der Standardfehler von Länderergebnissen:

Skala	Land
n = 600	Nordrhein-Westfalen
n = 400	Bayern
n = 200	Niedersachsen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Sachsen
n = 150	Hessen, , Berlin,
n = 125	Brandenburg, Thüringen
n = 100	Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt

n = 50 Saarland
n = 25 Hamburg, Bremen

Standardfehler für die Differenz von zwei Anteilswerten aus verschiedenen Gruppen von Wahlbezirken:

Wenn die beiden Anteilswerte, deren Differenz zu beurteilen ist, aus zwei verschiedenen Gruppen von Wahlbezirken stammen, so ist die Varianz der Differenz gleich der Summe der Varianzen der beiden Anteilswerte; der Standardfehler der Differenz ist gleich der Quadratwurzel aus der Summe der Varianzen der beiden Anteilswerte:

$$s_{p_1 - p_2} = \sqrt{s_{p_1}^2 + s_{p_2}^2}$$

$s_{p_1 - p_2}$: Standardfehler der
Differenz der Anteile p_1 und p_2

s_{p_1} : Standardfehler des
Anteils p_1

s_{p_2} : Standardfehler des
Anteils p_2

Mit Hilfe der Abbildung 2 kann der nach dieser Formel zu berechnende Standardfehler für die Differenz unmittelbar abgelesen werden.

Beispiel 2: Es ist festzustellen, ob der Anteil der SPD-Wähler unter den weniger als 25 Jahre alten Frauen in Nordrhein-Westfalen sich wesentlich von dem in Bayern unterscheidet:

Anteil in Nordrhein-Westfalen: 23,3 %
(Standardfehler s_{p_1} = 0,335 %)

Anteil in Bayern: 12,8 %
(Standardfehler s_{p_2} = 0,325 %)

1) Durch eine Transformation der Skala für die Anteilswerte p konnte erreicht werden, dass s_p als Gerade darstellbar ist.

Der Standardfehler für die Differenz

$$s_{p_1 - p_2} = \sqrt{s_{p_1}^2 + s_{p_2}^2} = 0,47 \%$$

kann auch unmittelbar aus der Abbildung 2 abgelesen werden. Wir suchen in Abb. 2 auf der waagerechten Achse den Punkt $s_{p_1} = 0,335$ auf und gehen senkrecht nach oben bis zu dem Schnittpunkt mit der Geraden für den Wert $s_{p_2} = 0,325$.

Auf dem durch diesen Schnittpunkt bestimmten Kreisbogen gehen wir wieder auf die waagerechte Achse zurück und lesen dort den Wert für die Standardabweichung der Differenz ab.

Im Beispiel 2 beträgt die Differenz 10,5 % und

$$s_{p_1 - p_2} = 0,47 \%$$

Ein Unterschied von $0,47 \% \cdot 2 \approx 0,9 \%$ (doppelter Standardfehler) ist aber bereits mit 5 % Irrtumswahrscheinlichkeit signifikant.

Standardfehler für die Differenz von zwei Anteilswerten aus der gleichen Gruppe von Wahlbezirken:

In diesem Fall, da die beiden Anteilswerte nicht aus zwei voneinander unabhängigen Gruppen von Wahlbezirken ermittelt wurden, ist die exakte Fehlerformel für die Differenz erheblich komplizierter und die genaue Berechnung des Standardfehlers für jeden denkbaren Vergleich praktisch zu aufwändig:

$$s_{p_1 - p_2} = \sqrt{s_{p_1}^2 + s_{p_2}^2 - 2 \cdot s_{p_1, p_2}}$$

$s_{p_1 - p_2}$, s_{p_1} , s_{p_2} = siehe weiter oben.

Für die Schätzung der Kovarianz s_{p_1, p_2} von zwei Anteilswerten p_1 und p_2 kann nicht wie für die Varianzen $s_{p_1}^2$ und $s_{p_2}^2$ ein vereinfachtes Verfahren angegeben werden: Es müsste für jeden Vergleich gesondert die Kovarianz aus dem Ausgangsmaterial geschätzt werden. Als grobe Schätzung genügt es, die Kovarianz $s_{p_1, p_2} = 0$ zu setzen. In der Mehrzahl der interessierenden Vergleiche von zwei Anteilswerten in derselben Gruppe von Wahlbezirken ist damit eine Abschätzung nach oben gegeben, da häufig Anteilswerte z.B. einer Partei von zwei verschiedenen Wählergruppen nach Alter und Geschlecht verglichen werden, wobei in derselben Gruppe von Wahlbezirken dann solche Anteile meistens positiv korreliert sind. Positiv korreliert bedeutet, dass in

einem Wahlbezirk hohen Anteilen einer Partei in einer Wählergruppe meist hohe Anteile in einer anderen gegenüberstehen und entsprechend niedrigen Anteilen in der einen Gruppe niedrige in der anderen. Dies ist gleichbedeutend damit, dass s_{p_1, p_2} positiv ist und in der Formel für

$s_{p_1 - p_2}$ einen Abzug von der Summe $s_{p_1}^2 + s_{p_2}^2$ bewirkt. Nach früheren Auswertungen beträgt die durchschnittliche Reduzierung des Fehlers bei solchen Vergleichen gegenüber

$$s_{p_1 - p_2} = \sqrt{s_{p_1}^2 + s_{p_2}^2} \text{ ca. } 20 \% \text{ bis } 40 \%.^{1)}$$

Beispiel 3: Es soll der Standardfehler der Differenz zwischen dem SPD-Anteil der unter 25jährigen weiblichen Wähler in Deutschland (19,5 %) und dem entsprechenden Anteil der gleichaltrigen männlichen Wähler in Deutschland (18,1 %) bestimmt werden. Wir lesen zunächst die Standardfehler für die beiden Wählergruppen auf der Geraden A in Abbildung 1 ab: Für den Anteil $p_1 = 19,5 \%$ den Standardfehler $s_1 = 0,147 \%$ und für den Anteil $p_2 = 18,1 \%$ ebenfalls den Standardfehler $s_2 = 0,142 \%$. Der Standardfehler für die Differenz wird sodann aus der Abb. 2 abgelesen.

Es ergibt sich der Wert $s_{p_1 - p_2} = 0,20 \%$, der unter der Annahme von $s_{p_1, p_2} = 0$ der einfache Standardfehler der Differenz ist.

Da man nicht damit rechnen muss, dass die beiden Anteile negativ korreliert sind, d.h. $s_{p_1, p_2} < 0$, und da der Bereich des doppelten Standardfehlers bei $s_{p_1, p_2} = 0$ um die Differenz $p_1 - p_2 = 1,4 \%$, nämlich von $1,0 \%$ bis $1,8 \%$, den Wert 0% nicht enthält, kann man schließen, dass die wirklichen SPD-Anteile dieser beiden Wählergruppen voneinander signifikant abweichen.

1) In Fällen sehr großer positiver Korrelation kann der Fehler bis auf den Betrag der Differenz von s_{p_1} und s_{p_2} , $|s_{p_1} - s_{p_2}|$, sinken; in Fällen sehr großer negativer Korrelation aber bis auf die Summe von $s_{p_1} + s_{p_2}$ steigen. Die Summe $s_{p_1} + s_{p_2}$ wäre also für alle denkbaren Vergleiche eine Obergrenze.